



Deutschlandfunk
Deutschlandfunk Kultur
Deutschlandfunk Nova

Das #04 April 2024 Magazin

Der Sturz der Diktatur

Die Nelkenrevolution in
Portugal vor 50 Jahren

Immanuel Kant

Der zentrale Begründer
des Universalismus

Die Europa- konferenz zu Wahl und EM

Der Zusammenhalt in Europa – Podiumsdiskussionen





Deutschlandfunk
Deutschlandfunk Kultur
Deutschlandfunk Nova

Es könnte so schön sein... Wie gestalten wir Zukunft?

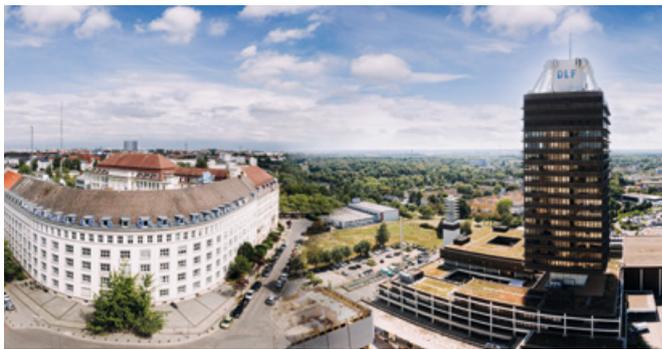
Die Denkfabrik von Deutschlandradio und seinen drei Programmen bietet jeweils ein Jahr eine Plattform für ein großes Thema und faire Debatten. Im Radioprogramm, auf den Social Media Kanälen und bei Veranstaltungen sucht die Denkfabrik bundesweit den Austausch mit Experten und Wissenschaftlerinnen, mit Hörern und Userinnen.



Abonnieren Sie hier den Denkfabrik-Newsletter
denkfabrik.deutschlandradio.de/newsletter

#04

**Liebe Hörerinnen und Hörer, „Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es.“ (Erich Kästner)
Megathemen unserer Zeit wie Nachhaltigkeit und New Work werden öffentlich schnell in die Rubrik „Gutes“ eingestuft. Dabei wird häufig übersehen: Nach Kästners Worten wird erst durch die Umsetzung Gutes geschaffen.**



In beiden Funkhäusern in Berlin und Köln setzen wir auf ökologische Nachhaltigkeit

Diese Einschätzung Kästners ist auch für den Betrieb von Deutschlandradio eine zentrale Leitplanke – nicht nur, aber eben auch für die genannten Themen. Die Umsetzung von Bausteinen zur Nachhaltigkeit gehört bei Deutschlandradio seit jeher zur DNA. Inzwischen ist dies auch eine immer stärker werdende regulatorische Anforderung. Deshalb haben wir uns 2022 zu einer Bestandsaufnahme entschieden. Der erste Nachhaltigkeitsbericht wurde mit dem Jahresabschluss 2023 veröffentlicht. Auf Basis dieses systematischen Überblicks haben wir beschlossen, in den kommenden Jahren unseren Schwerpunkt auf weitere Maßnahmen zur Verbesserung unserer ökologischen Nachhaltigkeit zu setzen.

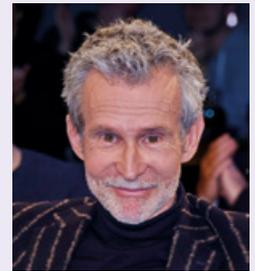
Hierfür ist New Work für uns ein wichtiger Anker. Die mit diesem Schlagwort verbundene Flexibilität hat viele Facetten. Aus ökologischer Sicht ist dabei festzustellen: Wer sich nicht täglich lange zur Arbeit bewegen muss, spart Ressourcen. Und eine moderne Arbeitsumgebung in den Funkhäusern, die die Aspekte Flexibilität, Gemeinschaft und Zusammenarbeit betont, verringert den Energie- und Flächenverbrauch – und ist hoffentlich auch für die medialen Herausforderungen inspirierend.

Wir haben im letzten Jahr einen Tarifvertrag abgeschlossen, der mobiles und flexibles Arbeiten in großem Umfang erlaubt. Davon wird rege Gebrauch gemacht. Seit 2023 erhalten Mitarbeitende einen Zuschuss zum Deutschland-Ticket, das inzwischen breit genutzt und auch bei Dienstreisen eingesetzt wird. Und an ersten Pilotprojekten probieren wir derzeit bereits aus, wie künftig attraktive Arbeitsumgebungen mit optimiertem Raum- und Energiebedarf aussehen. Bis Ende des Jahrzehnts haben wir uns selbst verpflichtet, etwa 30 Prozent des Büroraums einzusparen.

Wir sind damit sicher noch nicht am guten Ende angekommen. Aber über bereits „Gutes“ hätte sich Erich Kästner sicherlich gefreut und wir tun dies auch!



Rainer Kampmann
Verwaltungs- und Betriebsdirektor Deutschlandradio



BERLIN

DO., 11./25.4.,
12.00 UHR

HUMBOLDT FORUM
Studio 9 – Der Tag mit ...
11.4.: Carolin Emcke
25.4.: Ulrich Matthes (Foto)
deutschlandfunkkultur.de/humboldtforum

DI., 23.4., 18.00 UHR
HÖRSAALRUINE
Wissen unplugged:
Was macht Proteste erfolgreich?

DI., 23.4., 19.30 UHR
LITERARISCHES
COLLOQUIUM
Studio LCB
Gäste: Gerhard Henschel,
Oliver Maria Schmitt und
Susanne Fischer
lcb.de

DO., 25.4., 18.30 UHR
DEUTSCHLANDRADIO
FUNKHAUS BERLIN
Abschiedsfeier zur
„Wurfsendung“
Anmeldung erforderlich:
anmeldung.deutschlandradio.de

KÖLN

SA., 13.4., 18.00 UHR
DEUTSCHLANDFUNK
KAMMERMUSIKSAAL
Europakonferenz
Podiumsdiskussionen zu
den Themen Europawahl
und Fußball-EM
Anmeldung erforderlich:
anmeldung.deutschlandradio.de

NÜRNBERG

DI., 16.4., 20.00 UHR
KONZERTSAAL DER
HOCHSCHULE FÜR
MUSIK NÜRNBERG
Hörprobe
Konzertreihe mit deutschen
Musikhochschulen
hfm-nuernberg.de

Änderungen vorbehalten

Weitere Veranstaltungen
finden Sie unter:
deutschlandradio.de/veranstaltungen

Themen im April

Inhalt

3 Editorial

4 Themen im April

Biennale Arte 2024, Lord Byron
und eine vierteilige Serie über
die Integration Geflüchteter

TITELTHEMEN

8 Europakonferenz

Podiumsdiskussionen im
Deutschlandfunk

10 50 Jahre Nelkenrevolution

Sturz der Diktatur in Portugal

11 Immanuel Kant

Zum 300. Geburtstag

12 Klassik-Pop-et cetera

Vom Experiment zur Kult-
sendung

14 Die „Wurfsendung“ endet

Aber die Überraschung bleibt

15 Abwasser

Eine unterschätzte Ressource

16 Gastbeitrag

Dr. Claudia Thoms: Komplexe
Themen verständlich darstellen

PROGRAMM

17 Intro

Gute Unkräuter

18 Hörspiel und Feature

Die Empfehlungen des Monats

20 Programmkalender

80 Kakadu-Kinderseite

Warum bezahlen wir mit Geld?

81 Forum/Impressum

82 Radiomenschen

Benjamin Hammer, Redakteur,
Abteilung Wirtschaft und
Gesellschaft, Deutschlandfunk



Der Deutschlandfunk lädt zur
Europakonferenz ein
Illustration: Deutschlandradio/
Grafik Desk DRS

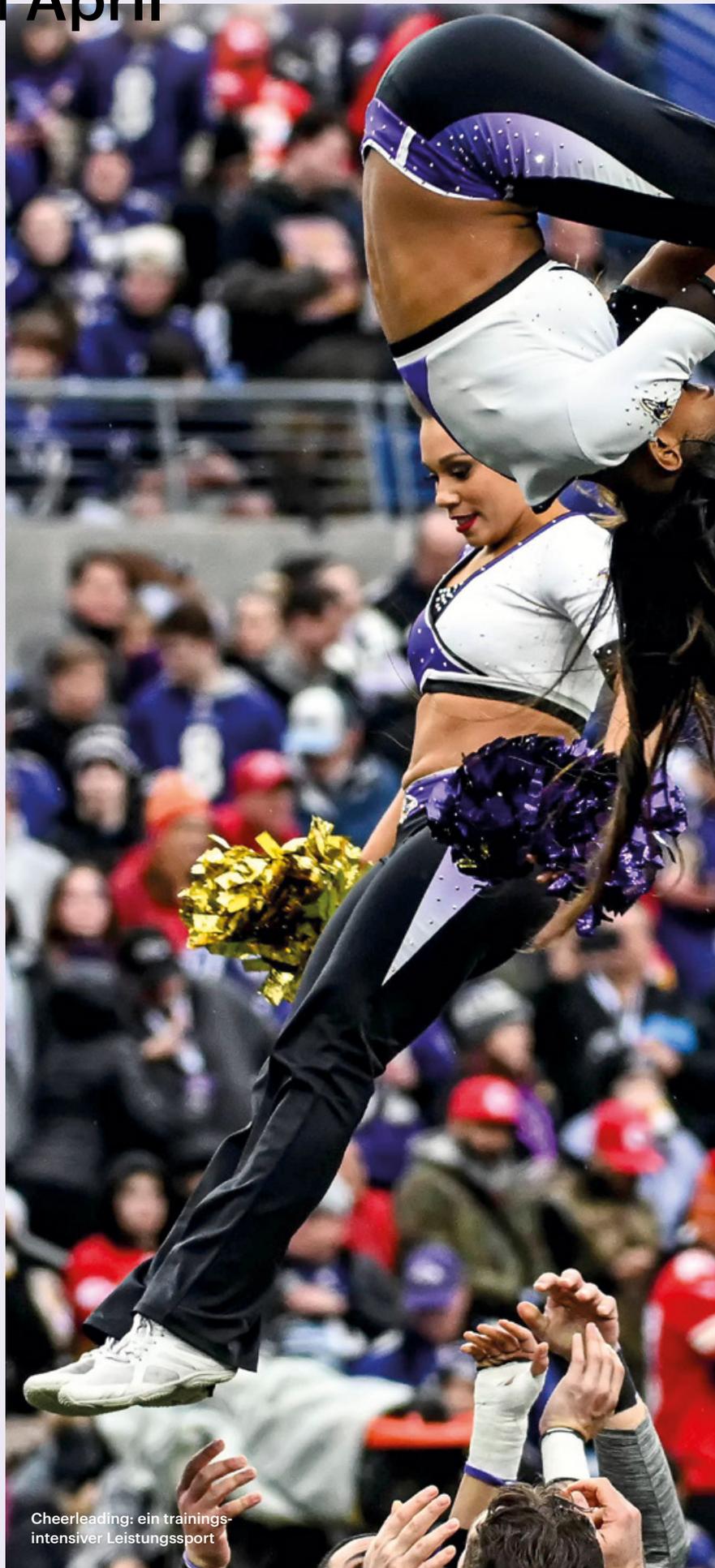


FOTO: IMAGO/ICON SPORTSWIRE

Cheerleading: ein trainings-
intensiver Leistungssport



☰ Strahlen allein genügt nicht

In Deutschland ist das aus den USA stammende Cheerleading schon lange ein ernst zu nehmender Sport. Cheerleader hatten ursprünglich die Aufgabe, das Publikum zum Applaudieren zu animieren, um die eigene Mannschaft zu unterstützen. Inzwischen hat sich Cheerleading zu einer eigenen Sportart entwickelt, die Turnen, Akrobatik und Tanz miteinander vereint. **NACHSPIEL. FEATURE, SO., 14.4., 18.05 UHR**

Themen im April



Giardini della Biennale: Die angrenzende Parklandschaft ist Schauplatz der Internationalen Kunstausstellung in Venedig

SENDEHINWEIS

Fr., 19.4., 23.05 Uhr
Fazit – Kultur vom Tage
Preview von der 60. Biennale Venedig

Informationen zur Internationalen Kunstausstellung in Venedig gibt es außerdem in vielen weiteren Sendungen des Programms.

FEUILLETON

Politisch aufgeladen: die Biennale Arte 2024

Schon im Vorfeld gibt es zahlreiche Boykottaufrufe gegen die Teilnahme Israels an der Kunstbiennale. Wie behauptet sich die Kunstwelt gegen Vereinnahmung für politische Interessen?

Wenn am 20. April die Kunstbiennale von Venedig eröffnet wird, dann wissen Sie, liebe Hörerinnen und Hörer, längst Bescheid, welche Orte einen Besuch lohnen. Und Sie kennen die Antwort auf Fragen wie: Was sind die Debatten, die die 60. Biennale beschäftigen? Welche Rolle spielt der israelische Pavillon? Wie hat Adriano Pedrosa, der brasilianische Kurator der Biennale und Leiter der Zentralausstellung, die Schau unter dem Motto „Alle Menschen sind Ausländer – fast überall“ konzipiert? Wirkt sich der Rechtsruck in Italien schon auf die Kulturpolitik und damit die Kunstausstellung aus? Und was zeigen die „Neulinge“ auf der Biennale: Länder wie Benin, Äthiopien,

Tansania, Osttimor, Nicaragua, Senegal oder Panama? Das „Fazit“-Team besucht bereits die Preview und berichtet an vielen Stellen im Programm darüber, worauf Sie sich freuen können. Wir sprechen nicht nur mit vielen internationalen Kunstschaaffenden vor Ort, sondern natürlich auch mit denen, die den deutschen Pavillon gestalten werden: mit dem Theaterregisseur Ersan Mondtag, der die Wendezeit und die Migrationsgeschichte Deutschlands zum Thema machen will, und mit der israelischen Künstlerin Yael Bartana. Wir freuen uns auf eine besondere Biennale in besonderen Zeiten! Die 60. Biennale Arte findet vom 20. April bis 24. November statt.

Lord Byron: Pilger, Popstar, Poet

Am 19. April 2024 jährt sich der Todestag des unkonventionellen englischen Dichters zum 200. Mal. Schon zu Lebzeiten sorgte der neben Goethe Anfang des 19. Jahrhunderts populärste Autor Europas mit seinen Werken und seinem skandalösen Lebensstil für Aufsehen. George Gordon Noel, 6. Baron Byron of Rochdale, war vieles: Dandy, Dichter, Freiheitskämpfer. Als Popstar der Romantik wurde er zur queeren Stilikone und beeinflusste die Kunst-, Literatur- und Musikgeschichte nachhaltig. Viele Komponistinnen und Komponisten ließen sich von Byrons Dichtung inspirieren und vertonten seine Werke, darunter Hector Berlioz, Giuseppe Verdi, Robert Schumann, Peter Iljitsch Tschaikowsky, Fanny Hensel und Arnold Schönberg. Und selbst der deutsche Philosoph Friedrich Nietzsche versuchte sich an einer Partitur. Drei Jahre, von 1816 bis 1819, verbrachte Byron in Venedig. Diese Zeit gehörte zu seinen produktivsten Phasen und markiert einen Wendepunkt in seinem dichterischen Werk. Und auch die Lagunenstadt profitierte von der Anwesenheit des berühmten englischen Poeten, der maßgeblich zur kulturgeschichtlichen Popularisierung des Venedig-Bildes beitrug.

DLF, **MUSIKSZENE**, MO., 16.4., 22.05 UHR / DLF KULTUR, **LITERATUR**, FR., 19.4., 19.30 UHR



Lord Byron,
Popstar der Romantik



AKTUELL

Protest und ziviler Ungehorsam

Am 23. April taucht „Wissen unplugged“ in die Welt der Proteste ein. Moderiert von Rahel Klein (Deutschlandfunk Nova) und Amna Franzke (ZEIT Campus) diskutieren Forschende, Aktivistinnen und Aktivisten in der Hörsaalruine in Berlin: Was macht Proteste erfolgreich? Und wann wirkt Widerstand? „Wissen unplugged“ ist eine Veranstaltungsreihe von ZEIT STIFTUNG BUCERIUS, Leibniz-Gemeinschaft, ZEIT Campus und Deutschlandfunk Nova. DER MITSCHNITT WIRD IM PODCAST HÖRSAAL VERÖFFENTLICHT

GESELLSCHAFT

Flucht und Migration



Über Flucht und Migration wird auch im Europawahlkampf teils heftig diskutiert. Dabei geht es oft darum, Zuwanderung zu begrenzen. Uns allen ist aber klar: Zuwanderung wird es immer geben und Deutschland ist auch aufgrund des Fachkräftemangels darauf angewiesen.



Integration Geflüchteter:
Wir schaffen das – nur wie?

Ganz nach der Merkel-Devise „Wir schaffen das!“ klären die „Systemfragen“: Was sagt die Forschung – wie kann Integration tatsächlich gelingen? In der vierteiligen Serie erzählt auch der Armenier Narek seine Geschichte. Er ist mit seiner Familie vor fünf Jahren nach

Deutschland gekommen und musste einige frustrierende Rückschläge wegstecken. Inzwischen hat der 31-jährige studierte Politologe einen Ausbildungsplatz als Lagerist. Welche Hürden und Ziele auf dem Weg der Familie sind beispielhaft für das Ankommen in Deutschland? **SYSTEMFRAGEN**, DO., 25.4. UND 2./9./16.5., 20.10 UHR SOWIE IN DER DLF AUDIOTHEK



What the Wirtschaft?!

Was ist ein Bank Run? Wie funktioniert der Markt für Rohöl und sollte man sich den Platz in der Warteschlange kaufen können? Sich einen Überblick zu verschaffen über die Wirtschafts- und Finanzwelt kann herausfordernd und verwirrend sein. „What the Wirtschaft?!“ setzt genau da an. Der neue Podcast von Deutschlandfunk Nova will jungen Menschen den Zugang zu Wirtschaftsthemen erleichtern und zeigen: Wirtschaftsprägnomene begegnen uns jeden Tag. Die Produkte, die wir kaufen. Die Arbeit, die wir leisten. Die Bahn, das Auto, das Fahrrad, egal womit wir uns fortbewegen: alles Wirtschaft.

Wie sieht es mit dem Zusammenhalt in Europa aus?

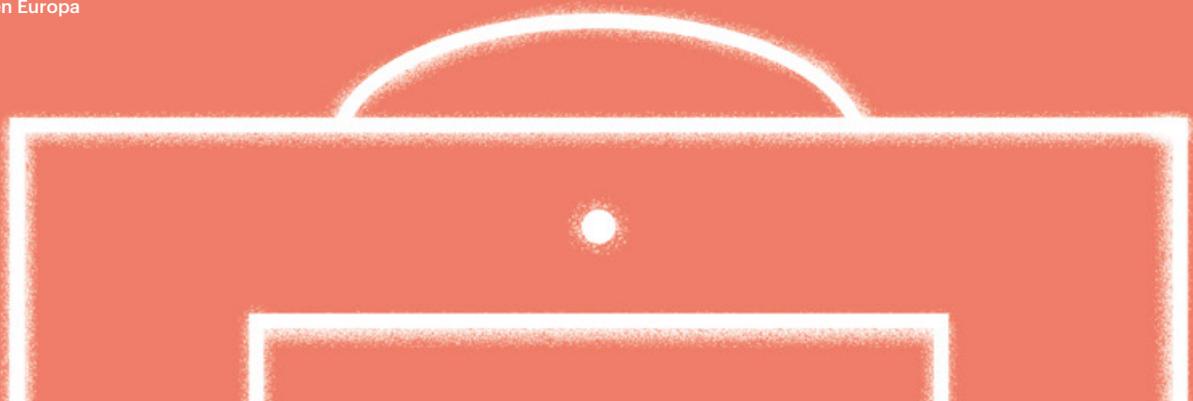
Vor Europawahl und Fußball-EM lädt der Deutschlandfunk zur Europakonferenz ein

VON ANNE RAITH, ABTEILUNGSLEITERIN HINTERGRUND, UND

MATTHIAS FRIEBE, REDAKTEUR IM RESSORT SPORT, DEUTSCHLANDFUNK



Das Kreuz geht in die
Wahlurne, der Ball ins
Tor – Der Juni bietet
viele Chancen für ein
Ja zu einem gemein-
schaftlichen Europa



Nach der Wahl ist vor dem Spiel: Vom 6. bis 9. Juni wird in den 27 Mitgliedsländern der Europäischen Union gewählt, wenige Tage später wird die Fußball-Europameisterschaft in Deutschland eröffnet. Aus diesem Grund lädt der Deutschlandfunk in sein Funkhaus zur ersten Europakonferenz ein.

#NutzeDeineStimme heißt der Hashtag, mit dem das Europäische Parlament zur Wahl aufruft. Das gilt in diesem Jahr in Deutschland auch für junge Menschen ab 16, die zum ersten Mal an einer Europawahl teilnehmen dürfen. Mehr Partizipation für die vielen Jugendlichen, die großes politisches Interesse zeigen – als Schülersprecher, in Sportvereinen oder Verbänden, auf Demonstrationen für Klimaschutz oder Demokratie. Zahlen legen nahe, dass junge Menschen in Deutschland allgemein ein vergleichsweise hohes Vertrauen in die Europäische Union haben. Aber was verbinden sie konkret mit der EU? Wie vermittelt sich dieses oft als (zu) komplex wahrgenommene Gebilde? Bei welchen Themen gibt es Berührungen mit dem Alltag, was sorgt sie, welche Erwartungen hat diese jüngere Generation? Und welche Rolle kann die Fußball-EM als europäisches Turnier für den Zusammenhalt des Kontinents spielen – jenseits des Staatenverbands? Die Veranstalter erhoffen sich nicht weniger als einen gesell-

schaftlichen Wendepunkt für Europa angesichts von Krisen und tiefer werdenden Gräben. Aber entfaltet sich im Sommer wirklich die viel beschworene Kraft des „letzten Lagerfeuers Fußball“ oder wird das Spiel auf dem Rasen kolossal überschätzt?

Eröffnet wird die Europakonferenz im Deutschlandfunk am Samstag, 13. April, von Intendant Stefan Raue, bevor der ehemalige luxemburgische Außenminister Jean Asselborn mit einem Impuls thematisch einsteigt. Fast zwei Jahrzehnte hat er als am Ende dienstältester Außenminister die Politik der EU mitgeprägt, sich bei Debatten um Rechtsstaatlichkeit und Migration leidenschaftlich eingebracht, nie um einen Spruch verlegen. Auf dem Podium wird der 74-Jährige mit einer jüngeren Generation von Europäerinnen und Europäern ins Gespräch kommen: mit dem Zivildienstleistenden und Aktivisten Mati Randow, der lettischen Studentin Elizabete Vindule-Mince sowie mit Carolin Born, Deutschlandradio-Korrespondentin in Brüssel.

Als Musiker hat Christopher Annen, Gitarrist der Band AnnenMay-Kantereit, ganz eigene Berührungspunkte mit der Europäischen Union: Für PRO MUSIK, den Verband freier Musikschafter, hat er Anfang des Jahres im Europäischen Parlament über seine Erfahrungen mit Streaming-Plattformen gesprochen. Was Europa für ihn als Musiker, Tourenden und politisch den-

Viele erinnern sich an das „Sommermärchen“ bei der WM 2006, als Millionen Fans ein Freudenfest des Fußballs feierten. Das wünschen sich viele auch für diesen Sommer. Ob es dazu kommt, ist aus verschiedenen Gründen fraglich.

SENDEHINWEISE

Sa., 13.4., 19.10 Uhr
Sport am Samstag

So., 14.4., 23.30 Uhr
Sportgespräch

Mo., 15.4., 9.10 Uhr
Europa heute

Veranstaltungshinweis

Sa., 13.4., 18.00 bis 21.15 Uhr
Europakonferenz
Deutschlandfunk Kammermusiksaal,
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Einlass: 17.00 Uhr
Programm und Anmeldung unter:
anmeldung.deutschlandradio.de

Nach dem offiziellen Teil besteht die Möglichkeit, persönlich ins Gespräch zu kommen.



kenden Menschen bedeutet, erzählt er im Gespräch auf der Bühne.

Welche politische Kraft der Fußball hat und von sich selbst behauptet zu haben, ist Thema einer zweiten Podiumsdiskussion. Viele erinnern sich an das „Sommermärchen“ bei der WM 2006, als Millionen Fans ein Freudenfest des Fußballs feierten. Das wünschen sich viele auch für diesen Sommer. Ob es dazu kommt, ist aus verschiedenen Gründen fraglich. Euphorie macht sich zumindest im Land des Gastgebers noch nicht breit. Ob das Turnier dennoch vereinende Kräfte für Europa entfalten kann, darüber diskutiert DFB-Präsident Bernd Neuendorf unter anderem mit der Europapolitikerin Viola von Cramon und dem Sportsoziologen Sebastian Braun von der HU Berlin.

Eingerahmt wird das Bühnenprogramm von Videos junger Menschen aus Europa, die sich im Rahmen der Deutschlandradio-Denkfabrik zum Thema „Es könnte so schön sein ... Wie gestalten wir Zukunft?“ Gedanken gemacht haben. Wie sieht ihr Europa der Zukunft aus? Welche Visionen entwerfen sie?



Der Umsturz in Portugal am 25. April 1974 kam nicht zuletzt der Frauenbewegung zugute

später wendet sich das Blatt. António Janela erinnert sich: „Am 25. April 1974 rief mich meine Schwester an, um mir zu sagen, dass ich das Haus nicht verlassen sollte. Natürlich blieb ich nicht zu Hause und ging zum Largo do Carmo. Was ich damals dort und im Rossio sah, war unvergesslich: Es roch nach Freiheit! Genau wie der 1. Mai. Es waren einige der schönsten Tage, die ich je erlebt habe.“

Die Helden der Nelkenrevolution scheinen überwiegend Männer zu sein. Doch der Umsturz wird auch für die Frauen bahnbrechend. Für sie beginnt eine Ära der Emanzipation. Sie sind maßgeblich daran beteiligt, in Portugal eine Demokratie aufzubauen. In einer Gesellschaft, die in ihren Grundzügen sehr konservativ ist, müssen sie ihre Rolle neu definieren. Ideale wie Selbstbestimmung und persönliche Freiheit versuchen sie an die folgenden Generationen weiterzugeben. Wie gehen die Mütter, Töchter und Enkelinnen mit dem Erbe der Nelkenrevolution um? Im Alltag der Frauen spiegelt sich wider, wie stark sich Portugal in den vergangenen 50 Jahren verändert hat.

Der Sturz der Diktatur

Die Nelkenrevolution in Portugal vor 50 Jahren

VON HANS RUBINICH, FREIER AUTOR FÜR DEUTSCHLANDFUNK UND DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

In der Nacht zum 25. April 1974 sendet der katholische Radiosender Rádio Renascença ein besonderes Lied: Es heißt „Grândola Vila Morena“ und ist ein antifaschistisches Kampflied. Es ist das verabredete Zeichen für den Umsturz. In dieser Nacht stürzt das Militär die Diktatur des Estado Novo.

Einer der Hauptgründe für den Putsch: Große Teile des Militärs wollen den Kolonialkrieg Portugals beenden – vor allem in Guinea-Bissau, Angola und Mosambik. Der Krieg sei viel zu teuer, sagen sie, und nicht mehr zu gewinnen.

Domingo Silva, Soldat, heute 93 Jahre alt, meint rückblickend: „Ich war in Angola und Mosambik. Ich sah Tote und mehrere Anschläge, aber zum Glück wurde ich nicht getroffen. Die Einheimischen verloren ihre Häuser, genau wie in der Ukraine. Ich habe Menschen getroffen, die hatten nichts mehr und griffen Menschen an. Ein

schlimmes Problem. Ich habe mich nie freiwillig gemeldet. Ich bin nie freiwillig in den Krieg gezogen.“

Die Revolution am 25. April verläuft weitestgehend unblutig. Regierungstreue Truppen schießen allerdings auf unbewaffnete Demonstranten, vier davon sterben. Die aufständischen Soldaten stecken sich rote Nelken in ihre Gewehrläufe, daher wird diese Revolution später Nelkenrevolution genannt.

Proteste gegen die Diktatur hat es schon vorher gegeben, auch von der katholischen Kirche. Zwar steht sie eher zur Regierung, doch unter einigen Priestern und Gläubigen formiert sich Widerstand. Am 30. Dezember 1972 versammelt sich eine Gruppe von Katholiken in Lissabon, um gegen den Kolonialkrieg und die Diktatur in Portugal zu protestieren. Einige werden verhaftet, darunter zwei Priester. Einer davon ist António Janela. Zwei Jahre

SENDEHINWEISE

Sa., 13.4., 11.05 Uhr

Gesichter Europas

Nelken für die Freiheit – Portugals Frauen und die Revolution

Mi., 17.4., 19.30 Uhr

Zeitfragen. Feature

Vor 50 Jahren. Nelkenrevolution in Portugal: Ein Militärputsch beendet die jahrzehntelange Diktatur

Mi., 24.4., 20.10 Uhr

Aus Religion und Gesellschaft

„Es roch nach Freiheit“: Kirchlicher Widerstand gegen die Militärdiktatur in Portugal vor 50 Jahren

Do., 25.4., 9.05 Uhr

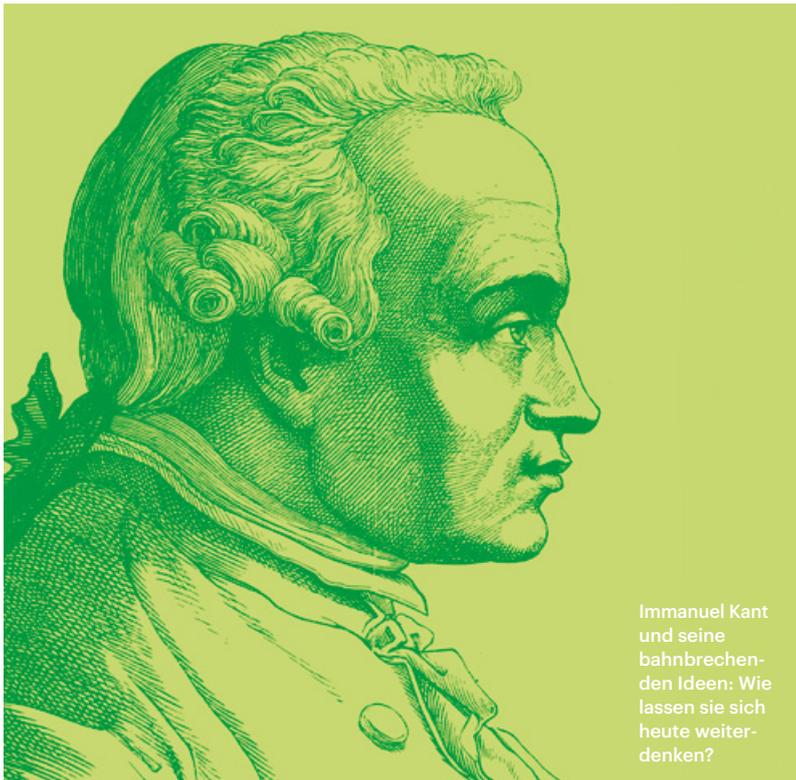
Kalenderblatt

Vor 50 Jahren: Nelkenrevolution in Portugal

Revolutionär des Geistes

Zum 300. Geburtstag von Immanuel Kant

VON SIMONE MILLER, REDAKTEURIN UND MODERATORIN DER PHILOSOPHIESENDUNG „SEIN UND STREIT“, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR



Immanuel Kant und seine bahnbrechenden Ideen: Wie lassen sie sich heute weiterdenken?

Vor genau 300 Jahren – am 22. April 1724 – kommt im beschaulichen Königsberg ein Revolutionär zu Welt, einer, der die Philosophie neu begründen wird: Immanuel Kant. Sein Werk leitet einen geistesgeschichtlichen Paradigmenwechsel ein und steht wie kein anderes für die Zentralmotive der Moderne. Im Jubiläumsjahr möchte sich das Programm von Deutschlandfunk Kultur dem revolutionären Gehalt von Kants Werk nähern – Reichum und Reichweite seines Denkens entdecken.

Gemeinsam mit dem Schriftsteller Daniel Kehlmann räumen wir nicht nur mit falschen anekdotischen Vorurteilen über Kants Person auf, sondern vermessen auch die Relevanz seines Denkens (Dlf Audiothek, Podcast „Sein und Streit“, 21.1.). Kant hat in seinen drei Kritiken – „Die Kritik der reinen Vernunft“ (1781),

„Die Kritik der reinen Urteilskraft“ (1787) und „Die Kritik der praktischen Vernunft“ (1788) – einerseits die Erkenntnistheorie auf ganz neuen Boden gestellt, andererseits aber auch das Gebiet der Moralphilosophie in seinen bisherigen Grundfesten erschüttert, gar Gott seiner Autorität beraubt.

„Handle so, dass die Maxime deines Willens jederzeit als Prinzip einer allgemeinen Gesetzgebung gelten könnte“ – der berühmte kategorische Imperativ erhebt die Verallgemeinerbarkeit und damit die Vernunft selbst zur Gesetzgeberin der Moral. So wie jeder Steinwurf den Gesetzen der Physik folgt, so müssten in Kants Augen selbst Roboter, Aliens oder auch Gott Einsehen in die Prinzipien der praktischen Vernunft haben. Sie gelten schlicht für alle.

Noch heute kann uns die bahnbrechende Kraft von Kants Werk nach seinen

SENDEHINWEISE

So., 21.4., 13.05 Uhr

Sein und Streit – Das Philosophiemagazin
Zum ewigen Frieden – Mit Kant das Völkerrecht weiterdenken. Ein Gespräch mit dem Philosophen Arnd Pollmann

Mo., 22.4., 7.40 Uhr

Studio 9
Kants hoffnungsvoller Blick auf die Zukunft. Ein Gespräch mit der Philosophin Claudia Blöser

Mo., 22.4., 10.05 Uhr

Lesart
Die große Kant-Bücherschau

Weitere Beiträge über Immanuel Kant finden Sie in der Dlf Audiothek im Podcast „Sein und Streit“ (Januar-Sendungen)

Worten „mit immer neuer und zunehmender Bewunderung und Ehrfurcht erfüllen“. Umso irritierender ist, dass eben dieses Werk auch rassistische, sexistische und antisemitische Theoreme enthält. Wie passt das zusammen? Wie ist zu erklären, dass Kant, ein zentraler Begründer des Universalismus, manche Menschen sogleich wieder aus dem Geltungskreis der Vernunftgesetze ausnimmt? Wie mit diesem ambivalenten Erbe umgehen? Und wie kann Kants Universalismus heute weitergedacht werden? Diese Fragen diskutieren wir mit dem Kant-Spezialisten Marcus Willaschek und der Philosophin Marina Martinez Mateo (Dlf Audiothek, Podcast „Sein und Streit“, 28.1.).

Auch Kants Spätwerk hält einen Quantensprung bereit – diesmal auf dem Gebiet der politischen Philosophie. „Zum ewigen Frieden“ heißt Kants heute fast utopisch anmutender Text, der zum Zeitpunkt seines Erscheinens 1795 aber durchaus als politische Handlungsempfehlung gedacht war. Und tatsächlich sollte Kants Entwurf einer republikanischen Friedensordnung maßgebliche Inspiration für die „Charta der Vereinten Nationen“ (1945) werden. Wie Kant genau über die Voraussetzungen des Weltfriedens dachte und wie wir heute Völkerrecht und die Vereinten Nationen in seinem Sinne weiterentwickeln könnten, darüber werden wir mit dem Philosophen Arnd Pollmann diskutieren („Sein und Streit“, 21.4.).

Wir laden Sie herzlich dazu ein: Wandeln Sie mit uns auf den Spuren dieses Revolutionärs des Geistes.

50 Jahre „Klassik-Pop-et cetera“

Vom Experiment zur Kultsendung

VON MARIA GNANN UND CHRISTOPH SCHMITZ, REDAKTION MUSIK,
DEUTSCHLANDFUNK UND DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

Henry Purcell und Jacques Brel, Stevie Wonder und Simin Tander, Hector Berlioz und Lieder von Clueso – in dieser Sendung ist so gut wie jede Musik willkommen. Seit 50 Jahren bereichert „Klassik-Pop-et cetera“ die Klanglandschaft im deutschen Radio. Das Geheimnis der Sendung? Mittels Musik erzählen Kulturschaffende von ihrem Leben und über unser Land.

Eine Sendereihe soll hier gestartet werden, in der Pop-Musik, klassische Musik und Jazz-Musik nebeneinander und, wie wir alle hoffen, freundlich nebeneinander erklingen werden.“ So eröffnete 1974 der Hamburger Musik- und Theaterkritiker Werner Burkhardt die erste Ausgabe von „Klassik-Pop-et cetera“ und gab damit den Takt vor, der bis heute das Format bestimmt.

Musik für Orchester und Blues-Band des amerikanischen Komponisten Bill Russo sandte Burkhardt in den Äther, dann zog er vom Mozart-Divertimento eine Verbin-

dungslinie über die Geige hin zu Udo Lindbergs Tangosong „Rudi Ratlos“. Eine Provokation damals, als E- und U-Musik (E für ernste und U für Unterhaltungsmusik) noch säuberlich getrennt wurden. Erfinder der Sendung war Deutschlandfunk-Redakteur Wolf Werth.

Was als ein kleines Experiment startete, ist heute als Kultsendung bekannt – rund eine halbe Million Menschen hören die Sendung Samstag für Samstag. Ohne journalistisches Gegenüber präsentieren prominente Gäste alleine im Studio ihre Lieblingsmusik, die Klänge, die ihr Leben geprägt haben: Hildegard



Das Team von „Klassik-Pop-et cetera“
Redaktion: Christoph Schmitz (l.) und Maria Gnann (M.)
Aufnahmeleitung (v.l.): Horst Senker, Sylvia Systemans,
Florian Amort, Niklas Wandt, Marie König, Dagmar Penzlin
Assistenz: Hannelore Hielscher (3.v.r.)

Knef und T.C. Boyle, Elisabeth Schwarzkopf und Sandra Hüller – meist Kulturschaffende aus allen Sparten. In Studios im ganzen deutschsprachigen Raum nehmen wir auf oder auch bei den Promis daheim, unterwegs im Hotel oder in der Künstlergarderobe. Die Moderationen und Geschichten sind oft der Schlüssel zur Musik.

„Und auf einmal wird alles gut“, schrieb die Zeitung Die Welt 2019 in ihrem Loblied auf die „schönste Radiosendung der Welt“. Dass der Deutschlandfunk überhaupt noch von Kategorien der U- und E-Musik ausgehe, empfand Autor Timo Feldhaus als weltfremd wie genial zugleich. Und ein bisschen Unzeitgemäßes steckt schon drin in „Klassik-Pop-et cetera“. Die dreiminütige Kennmelodie stammt aus dem Jahr 1980 und wurde von Horst Jankowski eigens für die Sendereihe komponiert. Mit seinem RIAS-Tanzorchester und Streichern der Deutschen Oper Berlin spielte er sie fürs Radio ein. Die konzertante Uraufführung des schmissigen

Drei-Minuten-Stücks fand damals live vor Publikum statt, so wie in jener Zeit auch Aufzeichnungen der Sendereihe immer wieder als öffentliche Veranstaltungen zelebriert wurden.

Zum Sendungsjubiläum im Oktober – die erste Ausgabe wurde am 7. Oktober 1974 ausgestrahlt – lädt der Deutschlandfunk daher ins Kölner Funkhaus ein, zu einer Sendungsaufzeichnung vor Publikum. Denn eines ist glasklar: Ohne die treue Hörerschaft hätte das Format niemals 50 Jahre überdauert. Als Dank an unser aufgeschlossenes, kritisches und begeistertes Publikum kommt es im Jubiläumsjahr seit Jahresbeginn immer wieder selbst in „Herzstücken“ zu Wort: kurze persönliche Moderationen der Hörerinnen und Hörer zu Musikstücken, die sie geprägt haben.

Wir haben außerdem tief im Archiv gegraben, um jeweils am Monatsende „Highlights aus 50 Sendejahren“ zu präsentieren – wie den Musiker Udo Lindenberg zu Beginn seiner Karriere, die berühm-

te Sopranistin Lucia Popp oder den ungarischen Schriftsteller Péter Esterházy.

Werner Burkhardt, der erste Gastmoderator von „Klassik-Pop-et cetera“, hoffte auf „angenehme Schocks“ beim Publikum. Mögen „angenehme Schocks“ und Vielfalt unserer künftigen Gastmoderatorinnen und -moderatoren mit ihren Lebensklängen ein weiteres halbes Jahrhundert vor sich haben!

SENDEHINWEIS

Klassik-Pop-et cetera

Jeden Samstag, 10.05 Uhr
und in der Dlf Audiothek

Wurfsendung



Sichtlich Freude hatten Britta Steffenhagen (l.) und Gisa Flake bei „Wurfsendungen nonstop“, einem Live-Abend im Rahmen der Hörspielwiese Köln, 2022

Die „Wurfsendung“ geht – die Überraschung bleibt

VON MARCUS GAMMEL, RESSORTLEITER HÖRSPIEL, DEUTSCHLANDFUNK UND DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

Werbung nervt – besonders im Radio. Gerade habe ich noch den neuesten Hit meiner Lieblingsband gegossen, jetzt bin ich gespannt auf die Nachrichten. Da grätscht eine überdrehte Stimme dazwischen und will mir Rasendünger verkaufen oder Hygieneartikel. Vorspulen geht nicht. Deshalb sind die Programme von Deutschlandradio werbefrei: Wir bieten jederzeit Radio auf höchstem Niveau, ohne Unterbrechung. Allerdings: Ein bisschen neidisch waren wir doch auf die Werbung.

Wer hat noch nie einen pfiffigen Werbeslogan mitgesungen oder sich gekringelt vor Lachen, weil gute Texte und Texterinnen auch das absurdeste Produkt höchst kreativ anpreisen können? Werbung kann eben auch begeistern. Diese Begeisterung hatte 20 Jahre lang ihren Platz im Deutschlandfunk Kultur: Die „Wurfsendung“ streute mehrmals täglich winzige Hörspiele ins Programm. Mal witzig, mal nachdenklich, mal poetisch, immer überraschend und knackig auf den Punkt – so hat die „Wurfsendung“ das Format Werbung kreativ umgedeutet.

Nun ist es Zeit für eine Veränderung. Die Welt hat sich weitergedreht. Viele hören die Angebote von Deutschlandradio jetzt in der Dlf Audiothek oder anderswo im Internet. Dort ist Überraschung nicht mehr gleich Überraschung. Als Hörerinnen und Hörer werden wir wählerischer und komponieren den Soundtrack unseres Tages immer öfter selbst. Wir liken, kommentieren und empfehlen Medieninhalte anders als in analogen Zeiten.

Die digitale Welt ist ein höchst willkommener Spielanlass für die Kunst. Längst haben sich im visuellen Bereich eigene Ästhetiken für die sozialen Medien entwickelt. Das Insta-Foto oder die TikTok-Choreografie sind prominente Beispiele. Wie aber klingt das Kurzhörspiel des Digitalzeitalters? Welcher Sound begeistert und überrascht uns heute? Das wollen wir mit neuen Produktionen fürs Netz herausfinden. So etwas macht man aber nicht nebenbei.

Nach 20 Jahren mit beliebten Figuren wie Nano und Mü, mit Musikern wie Pigor und Eichhorn, mit prägnanten Stimmen von Sebastian Blomberg bis Anne Will heißt es nun Abschied nehmen: Am 30.

April gehen die letzten „Wurfsendungen“ über den Äther. Wir feiern den Kehraus mit einer Würdigung gegen 8.00 Uhr in „Studio 9“ in Deutschlandfunk Kultur und mit einer Hörspielsendung um 22.03 Uhr, im Deutschlandfunk um 20.10 Uhr. Darin bringen wir einen Mitschnitt der Live-Bühnenshow „Wurfsendungen nonstop“ mit 99 unvergessenen Mini-Hörspielen.

Das Audio-Archiv der „Wurfsendung“ bleibt erhalten auf unserer Webseite hoerspielundfeature.de. Dort finden Sie auch unsere künftigen Überraschungen aus Hörspiel, Feature und Radiokunst. Bleiben Sie auf Empfang!

EINLADUNG

Wer sich persönlich verabschieden oder beim Team um Julia Tieke, Clarisse Cossais und Matthias Karow bedanken möchte, ist am **25. April um 18.30 Uhr** herzlich ins Berliner Funkhaus eingeladen. Wir bitten um Anmeldung unter: anmeldung.deutschlandradio.de

Hörspiele und Features sind online nachzuhören auf: hoerspielundfeature.de und in der Dlf Audiothek

Eine unterschätzte Ressource

Abwasser als Spiegel unserer Zivilisation

VON PHILIPP LANDAUER, FREIER AUTOR, DEUTSCHLANDFUNK KULTUR

SENDEHINWEIS

Fr., 11.4., 19.30 Uhr
Zeitfragen. Feature

Schöne Scheiße! Was das Abwasser über unser Leben verrät



Ein kurzes Wasserrauschen und alles ist erledigt. Oder doch nicht? Unser Abwasser steht als Frühwarnsystem unter Beobachtung

Noch vor 150 Jahren stapelten sich Fäkalien nicht nur in den Straßen, sondern auch auf den Dächern deutscher Städte, und Infektionskrankheiten rafften die Bevölkerung dahin, bevor die Kanalisation eingeführt wurde. Seitdem haben sich unser Lebensstil und unsere Umwelt stark verändert. Zeit für ein Update unserer Kanalisation.

Das Prinzip ist einfach: Fäkalien werden mithilfe von Regenwasser und Pumpwerken durch große Rohre aus den Städten abgeleitet. Doch seit der Einführung der Kanalisation sind unsere Städte wesent-

lich größer geworden, und auch der Klimawandel hat gezeigt, dass Regen längst nicht mehr so verlässlich fällt: In trockenen Sommern dümpelt das Abwasser wochenlang vor sich hin und lässt giftige Gase entstehen. Und spätestens seit Corona ist klar, der Gang zur Toilette dient einer Erhebung, der sich niemand entziehen kann: Das Robert Koch-Institut (RKI) misst mithilfe des Abwassers die Infektionszahlen.

Das Überwachen von Infektionszahlen, das sogenannte Abwassermonitoring, soll in Deutschland nun zu einem Frühwarnsystem ausgebaut werden. Das RKI

und das Umweltbundesamt haben in Berlin-Marienfelde dafür ein Verfahren entwickelt, mit dem Abwasser vor der Aufbereitung im Klärwerk auf Krankheitserreger getestet wird. In Zukunft soll damit in der Nähe von Ballungszentren ein Anstieg nicht nur von Corona-Erkrankungen, sondern auch von Grippe, Magen-Darm-Infektionen oder Windpocken getestet werden. Auch Drogen spielen eine Rolle. Das European Monitoring Centre for Drugs and Drug Addiction berechnet über das Abwasser, welche Drogen in Europa wo und mit welcher Qualität konsumiert und auch produziert werden.

Die drei Reinigungsstufen, die es bisher in jedem Klärwerk gibt, kommen mit den ganzen zusätzlichen Inhaltsstoffen längst nicht mehr klar. Neben Drogen sind es die Rückstände von Körperpflegeprodukten, Haushaltschemikalien, Schädlingsbekämpfungsmitteln und natürlich auch Medikamenten. Herkömmliche Reinigungsstufen können die sogenannten Spurenstoffe nicht aus dem Abwasser filtern. Das ist besonders bedenklich, da das Klarwasser (gereinigtes Abwasser) zu meist in Flüsse oder Böden eingeleitet wird. In Deutschland kommen 70 Prozent der Trinkwasserversorgung aus Uferfiltration und Grundwasser.

Flächendeckend wird in deutschen Klärwerken nun eine vierte Reinigungsstufe für Spurenstoffe integriert. Auch die Abwasserrichtlinien müssen dafür überarbeitet werden – welche Konzentration wovon ist bedenklich im Wasser?

In Braunschweig und Wolfsburg sieht man da ganz genau hin. Die Wasserbetriebe nutzen seit 70 Jahren gereinigtes Abwasser, um Grünflächen und auch Felder (nur solche, deren Früchte nicht für den Rohverzehr genutzt werden) zu beregnen. In Anbetracht des Klimawandels wird dieses Modell Zukunft haben. Unser Lebensstil macht es allerdings immer schwerer, diesen Wasserkreislauf aufrechtzuerhalten.

2024 rücken die Deutschlandfunk-Nachrichten das Thema Verständlichkeit in den Fokus. Eine gute Nachricht! Denn eine Sprache, die möglichst viele Menschen verstehen, ist im demokratischen Diskurs unerlässlich. Warum ist das so und weshalb lohnt es sich, so zu schreiben, dass man auch verstanden wird?

Vielleicht kennen Sie „Die Stadt der Träumenden Bücher“ von Walter Moers. Darin trifft die Hauptfigur auf das sogenannte „Schwere Buch“. Ein tatsächlich schwer zu (er-)tragendes Werk, das seinem Namen nicht nur gewichtstechnisch, sondern auch sprachlich und inhaltlich alle Ehre macht. Es sträube sich eben gegen jeden Gebrauch, wird dann erklärt. Und es sei auch gar nicht dafür geschrieben worden, um verstanden zu werden. Aus Sicht der Hauptfigur eine ziemlich arrogante Einstellung der Autoren des Werkes.

Tatsächlich dürften seltener Arroganz und häufiger verhältnismäßig banale Gründe dafür verantwortlich sein, dass mancher Text vor schwer zu entziffernden Schachtelsätzen und Fachausdrücken strotzt. Experten fällt es manchmal schwer, ihr Expertenwissen für „Normalsterbliche“ zu übersetzen. Im Rechtskontext lassen sich gewisse Formulierungen nicht vermeiden. Oft dürfte schlicht die Zeit für die Optimierung der sprachlichen Klarheit fehlen. Alles nachvollziehbare Gründe, oder? Und trotzdem besteht bei unnötig komplizierten Formulierungen die Gefahr, dass sie einfach als böse Absicht wahrgenommen werden: dass da jemand großkotzig seine Überlegenheit zeigen möchte. Dass jemand, der so spricht oder schreibt, vielleicht sogar etwas verheimlichen will.

Stellen wir uns das im politischen Kontext vor. In Zeiten von Populismus und Fake News. In Zeiten, in denen vermeintlich einfache Lösungen für eigentlich komplexe Probleme in einer leicht zugänglichen Sprache vermittelt werden. Diese Sprache kann in diesem Kontext leider zur Attraktivität solcher Aussagen beitragen. Es wäre daher umso wichtiger, Aussagen, die der notwendigen Komplexität der Sache gerecht werden, verständlich zu formulieren. Verständlichkeit ist sicher nicht das Allheilmittel für die aktuellen Herausforderungen in unserer Gesellschaft,



DR. CLAUDIA THOMS ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Kommunikationswissenschaft der Universität Hohenheim. Die Sprache und die Verständlichkeit verschiedener Akteure in Wirtschaft und Politik sowie die Auswirkungen unterschiedlich verständlicher Kommunikation bilden die Schwerpunkte ihrer Forschung.

aber sie ist eine wichtige Voraussetzung dafür, dass Zusammenhänge, auch komplexe, nachvollzogen werden können. Dass das Gelesene mit dem eigenen Wissen in Einklang gebracht werden kann. Dass es nicht zu viel Mühe oder Zeit kostet, einen Text so zu durchdringen, dass man ihn in eigenen Worten wiedergeben kann. Kurz: dass man Informationen und Argumente verstehen kann. Erst dann können sie im politischen Diskurs und im Alltag im eigenen Handeln und bei den eigenen Entscheidungen berücksichtigt werden.

Zugegeben: Das alles ist nicht einfach. Verständlichkeit kann schwierig sein. Denn das Publikum bringt unterschiedliche Voraussetzungen mit. Ein Text kann für den einen sehr einfach und für den Nächsten eine kaum zu überwindende Hürde sein. Wissenschaft, Politik, Medien und Verwaltungen können in ihrer Kommunikation mit den Bürgern aber dazu beitragen, dass diese Hürde nicht zu groß ist. Und es gibt sie, die Positivbeispiele. Politiker aller Parteien im Deutschen Bundestag können sich so ausdrücken, dass man ihre Aussagen (potenziell) gut verstehen kann. Das haben wir an der Universität Hohenheim auf Initiative des Deutschlandfunks hin untersucht. Die Öffentlich-Rechtlichen und damit auch der Deutschlandfunk machen ihre Nachrichten in einfacheren Varianten auch für solche Publikumsgruppen zugänglich, die anderenfalls Verständnisprobleme hätten. Das sind wichtige Beiträge für eine informierte Gesellschaft.

„Man sollte schreiben, um gelesen zu werden“, sagt Walter Moers’ Hauptfigur mit Blick auf das „Schwere Buch“. Und genau so ist es. Man könnte auch sagen: Man sollte schreiben, um verstanden zu werden. Alles andere ist eine Verschwendung von Zeit und Mühe für alle, die einen Text produzieren, und alle, die ihn später lesen bzw. hören (müssen).

April



Einjähriger Beifuß (*Artemisia annua*): Kräuteraufgüssen aus dem Blattschnitt wird eine heilende Wirkung zugeschrieben

ZEITFRAGEN. FEATURE

Di., 16.4., 19.30 Uhr

Vermeintliche Unkräuter rücken wieder ins Bewusstsein der Menschen, denn viele dieser Pflanzen sind reich an Bitterstoffen und haben einen hohen Vitamin- und Nährstoffgehalt. Aber welche Wirkung ist wissenschaftlich belegt? Was ist dran am Pflanzenhype? Was können Kräuter, extrahierte Wirkstoffe und Aufgüsse wirklich und wo sind die Grenzen?

Sportangebote für Menschen 50plus

Sport hält nicht nur körperlich fit, sondern trägt auch zum psychischen Wohlbefinden bei. S. 41

Der zweimanualige Doppelflügel

Mit der Erfindung des Duplex Pianos wollte Emánuel Moór (1863–1931) das Klavier der Zukunft bauen. S. 57

Eine Lange Nacht über Etty Hillesum

Ihre Tagebücher von 1941–43 sind weit mehr als eine Chronik der holländischen Judenverfolgung. S. 73



Martina Gedeck übernimmt die Rolle der Erzählerin in „Keiner weiß“

KRIMIHÖRSPIEL

☰ Eklat in der Kita oder: Ein Kammerspiel über Gewalt

Ein Einzelgespräch zwischen der engagierten Kita-Erzieherin (gespielt von Lou Strenger) und dem zur Gewalt neigenden Vater Marc (Trystan Pütter) gerät außer Kontrolle.

Eine Kita nach Betreuungsschluss, Sprechstundenzeit: Auf den kleinen Tischen liegt Bastelmaterial, es riecht nach Kinderschweiß und aufgeweichtem Keks. Marc, Ende 30, trifft hier auf die Erzieherin seines Sohnes, die ihn zu einem Einzelgespräch gebeten hat. Doch auch Marc hat Gesprächsbedarf. Was die engagierte Pädagogin, die von den Kita-Eltern für ihre Aufmerksamkeit und Genauigkeit gelobt wird, im letzten Gutachten über seinen Sohn schreibt, kann er so nicht stehen lassen: Der Kleine sei auffällig teilnahmslos und interagiere kaum mit anderen Kindern. Das sei Unsinn und der Bericht müsse geändert werden, bevor sich das herumspricht. Ob das der Grund sei, warum diesmal nicht seine Frau zur Sprechstunde gekommen ist, will die Erzieherin

wissen. Als sie sich weigert, den Text abzuändern, und sie Marc immer gezieltere Gegenfragen zu seinem Privatleben stellt, kommt es zum Eklat. Marc verletzt die junge Frau – und hat nun ein viel größeres Problem, das er aus der Welt schaffen muss. Oder war genau das das Ziel der Erzieherin? Wer ist die Frau und was weiß sie von Marcs Frau Anna und den Abgründen des gemeinsamen Familienlebens? Während es draußen dämmt und Schneegestöber einsetzt, wird aus der Elternsprechstunde ein gefährliches Duell, das schnell außer Kontrolle gerät. – Ein intensives Kammerspiel über Gewalt gegen Frauen und den Kampf um die Deutungshoheit zwischen Opfern und Tätern. **KEINER WEISS**, SO., 14.4., 18.30 UHR



Alle Hörspiele und Features online:
hoerspielundfeature.de



FEATURE

☰ Kriminalisierung der Abtreibung in Polen

Selbst die Abtreibung stark geschädigter Föten ist in Polen seit 2021 verboten. Nachdem eine schwangere Frau im Krankenhaus an einer unbehandelten Sepsis starb, gingen Tausende auf die Straße. Sie machen die Abtreibungsgesetze für ihren Tod verantwortlich. Die Ärzte hätten aus Angst vor rechtlichen Folgen nicht gehandelt. Einschüchterung und Kriminalisierung finden täglich durch Polizei und Medien statt. Wird die neue Regierung etwas ändern? **FRAU MUTTER MÖRDERIN**, DI., 23.4., 19.15 UHR



HÖRSPIEL

☰ Anschauungen des alten Goethe

Ein Fürst ist auf der Jagd und erschießt einen Tiger, nicht wissend, dass er zahm ist und nur wegen eines Brandes auf einem Jahrmarkt entlaufen ist. Die traurige Schaustellerfamilie erbittet nun das Leben des ebenfalls entlaufenen Löwen. – In Form und Thematik den „Wahlverwandtschaften“ und „Wilhelm Meisters Wanderjahren“ verwandt, fasst die „Novelle“ die Anschauungen des alten Goethe über Kunst, Natur, Gesellschaft, Sitte und Frömmigkeit in einer hochstilisierten Form zusammen. **NOVELLE**, DI., 2.4., 20.10 UHR



Fotos von Ermordeten in der Gedenkstätte Kigali Genocide Memorial



KLANGKUNST

☰ Neue Sounds aus Afrika

Im Rahmen des Austauschprogramms „Oscillations“ arbeiten Künstlerinnen und Künstler aus dem südlichen Afrika und aus Deutschland in Kapstadt und Berlin zusammen. Im Mittelpunkt stehen Freude am Hören von ungewohntem Klangmaterial, Wissenstransfer durch klangliche Übersetzung und das Hinterfragen von überkommenen Annahmen über kulturelle und ökonomische Hegemonie.

OSCILLATIONS, TEIL 1-4, FR., 5./12./19./26.4., JEWEILS 0.05 UHR

KRIMIHÖRSPIEL

☰ Suche nach Liebe und Anerkennung

Eines Tages ist Évelyne Ducat spurlos verschwunden. Einfach so. Und das kleine Städtchen im französischen Zentralmassiv rätselt. – Colin Niels preisgekrönter Roman noir ist mehr als ein raffinierter Krimi: Er gibt fesselnd Einblick in prekäre soziale Milieus und erzählt von der verzweifelten Suche nach Liebe und Bindung.

NUR DIE TIERE, TEIL 1/2, MO., 8.4./15.4., JEWEILS 22.03 UHR

FREISTIL

☰ Bildende Kunst und Musik

Am häufigsten wurde Picassos Anti-Kriegsgemälde „Guernica“ vertont, zum Beispiel als Klaviersolo oder orchestrales Werk. Heute kreieren auch DJs und Künstliche Intelligenz ihren elektronischen Sound nach Bildern. Und manche Menschen verbinden ganz unwillkürlich Klänge mit Farben und Mustern: eine Fähigkeit, die Synästhesie genannt wird. **WIE KLINGT EIN PICASSO?**, SO., 14.4., 20.05 UHR

FEATURE

☰ ☰ **Völkermord verjährt nicht – Ruanda, 30 Jahre danach**

30 Jahre sind vergangen seit dem Völkermord an den Tutsi in Ruanda. Aber die Traumafolgen sind noch überall spürbar. Genauso wie die Sehnsucht nach Heilung und Entwicklung.

Ruanda 1994: Innerhalb von 100 Tagen werden Angehörige der Tutsi-Minderheit systematisch von Angehörigen der Hutu-Mehrheit, Polizisten, Soldaten, regierungsnahen Milizionären massakriert. Vor allem aber auch von Zivilisten. Man zählt 800.000 bis 900.000 Tote und massenhafte Vergewaltigungen. Heute regiert der ehemalige Rebellenführer Paul Kagame, der damals das Töten beendete. Er führt das Land wirtschaftlich auf Wachstumskurs, politisch mit harter Hand. Doch

die seelischen Wunden sind tief, noch immer ringt das Land um sein seelisches Gleichgewicht. Von Traumata betroffen sind Opfer, aber auch Täter und Zeugen der Gräueltaten. Verurteilte Mörder sind nach verbüßter, langer Haftstrafe schwer integrierbar. Depression, sexueller Missbrauch, familiäre Gewalt: Die Symptome posttraumatischer Belastungsstörungen sind weit verbreitet. **DER LANGE SCHATTEN DES VÖLKERMORDES**, DLF, DI., 2.4., 19.15 UHR/ DLF KULTUR, SA., 20.4., 18.05 UHR

HÖRSPIEL

☰ Hörspielszenen zu den NSU-Morden

Erst elf Jahre nach dem ersten rassistisch motivierten Mord des NSU übernahm der Generalbundesanwalt am 11.11.2011 die Ermittlungen. Am gleichen Tag verschwanden in Bundes- und Landeskriminalämtern und den Organen des Verfassungsschutzes Akten zu diesen Verbrechen. – Autorin Esther Dischereit sucht nach den Hintergründen der Taten. **BLUMEN FÜR OTELLO**, MI., 24.4., 22.03 UHR

FEATURE

☰ Opfer von DDR-Unrecht werden zweimal bestraft

Wenn die Stasi das perfide Ziel der Zersetzung verfolgte, bedeutete dies berufliche und private Diskreditierung, Destabilisierung der Persönlichkeit, Zerstörung von Beziehungen. Doch selbst Betroffenen, die dies anhand ihrer Stasi-Akte oder anderer Belege nachweisen können, bleibt die seit 2019 etablierte Entschädigung über 1.500 Euro oft verwehrt. **ZERSETZUNG 2.0**, DI., 30.4., 19.15 UHR

0.00 **Nachrichten***

0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Klassik live** Kronberg Academy Festival 2023. Joseph Haydn: Konzert für Violine, Klavier und Streicher F-Dur, Hob. XVIII:6. Gidon Kremer, Violine. Georgijs Osokins, Klavier. Kremerata Baltica 2.05 **Sternzeit** 2.07 **Klassik live** Franz Schubert: Rondo für Violine und Streichorchester A-Dur, D 438. Alfred Schnittke: Monolog für Viola und Streichorchester. Geneva Lewis, Violine. Imai Nobuko, Viola. Iiro Rantala: Freedom für Klavier und Streicher | Anyone with a heart – Lirico für Streicher und Klavier. Alfred Schnittke: Concerto grosso Nr. 1 für 2 Violinen, Cembalo, präpariertes Klavier und Streicher. Iiro Rantala, Klavier präpariert. Geneva Lewis, Violine. 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Klassik live** Robert Schumann: Konzert für Violine und Orchester d-Moll, WoO 1. Christian Tetzlaff, Violine. Chamber Orchestra of Europe. Leitung: Robin Ticciati. Jean Marie Leclair: Sonate für 2 Violinen G-Dur, op.3, Nr. 1. Louis Spohr: Duo Concertante für 2 Violinen D-Dur, op.67 Nr.2. Carlos Gardel: Por una Cabeza. Tango bearbeitet für 2 Violinen. Augustin Hadelich, Violine. Julia Fischer, Violine. Aufnahmen vom 23./25./27./28.9.2023 aus dem Casals Forum in Kronberg

6.05 **Geistliche Musik** Werke von Heinrich Isaac, Christoph Graupner, Gottlieb Muffat und Johann Sebastian Bach

7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen

8.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

Gottes lebendiges Schweigen.

Poesie und Spiritualität heute. Von Burkhard Reinartz

9.05 **Kalenderblatt** Vor 40 Jahren:

Marvin Gaye wird von seinem Vater erschossen

9.10 **Die neue Platte** Vokalmusik

9.30 **Essay und Diskurs** Erzählen gegen die Krise (5).

Von Fakten und Fiktionen – Eine Diskussion auf dem

Kölner Kongress. Am Mikrofon: Thorsten Jantschek

10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Pfarrkirche

St.Ludwig in Ansbach. Zelebrant: Domkapitular Norbert Jung

11.05 **Osterspaziergang**

13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**

13.30 **Musik-Panorama** Musikfest Bremen 2023. Prägende Impulse.

Dietrich Buxtehude: Präludium ex g. BuxWV 148. Franz Tunder:

An Wasserflüssen Babylon. Johann Adam Reincken: Sonata 1

a-Moll aus Hortus Musicus. Johann Sebastian Bach: Präludium

h-Moll für Orgel, BWV 544 | Mein Herze schwimmt im Blut.

Kantate, BWV 199 | Non så che sia dolore. Kantate, BWV 209.

Maria Keohane, Sopran | Annie Laflamme, Traversflöte | Philippe

Pierlot, Viola da gamba | Paul Goussot, Orgel/Cembalo.

Ricercar Consort. Leitung: Philippe Pierlot.

Aufnahme vom 26.8.2023 aus der Findorffkirche, Grasberg.

Am Mikrofon: Bernd Heyder

15.05 **Corso Spezial** Pop von Rechts.

Eine Bestandsaufnahme von Lars Hendrik Beger

16.10 **Büchermarkt**

16.30 **Forschung aktuell** Deep Science – Staffel 3. Der Wissen-

schaftspodcast. Folge 1: Wer rettet die Erde?

Klang der Korallen. Von Sophie Stigler und Anneke Meyer

17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente

17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar** 19.10 **Sport am Feiertag**

20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin

21.05 **Musik-Panorama** A Cappella Festival Leipzig 2023. Wunder

der Polyphonie. Traditionelle albanische Gesänge. Albanian

Iso-Polyphonic Choir. Aufnahme vom 4.5.2023 aus der

Evangelisch Reformierten Kirche Leipzig.

Am Mikrofon: Rainer Baumgärtner

22.50 **Sport aktuell**

23.05 **Jazz Live** Blick zurück nach vorn. Das Caspar van Meel Sextett

spielt Erik Satie. Aufnahme vom 10.3.2024 aus dem Loft, Köln.

Am Mikrofon: Thomas Loewner

23.57 **National- und Europahymne**



Erich Kästner wurde 1957 mit dem Georg-Büchner-Preis ausgezeichnet

13.05 AUS DEN ARCHIVEN

 „Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es.“

Kinderbücher schrieb Erich Kästner nach eigenen Angaben nur, weil ihm die Erwachsenen dafür nicht reif genug erschienen. Wir erleben ihn hier in freundlich-muffeliger Tonlage in der Berliner Rückert-Oberschule. Zu seinem Portfolio gehörten genauso manchmal melancholische, manchmal ätzend-satirische Zeitgedichte sowie Kabaretttexte. Als einziger der „verbrannten Dichter“ überlebte er die Zeit der Barbarei im Land, die Zeit der Nazis. Kästners Freund Hermann Kesten charakterisiert ihn wie folgt: „Dieser eigentümliche Individualist gehörte zum Volk und gehörte dem Volk. Er lebte in dieser merkwürdigen Einsamkeit mancher berühmter Autoren, einer Einsamkeit, die von den Schatten ihrer Millionen Leser bevölkert ist.“

9.05 KALENDERBLATT

 **Das Leben von Marvin Gaye war kurz, aber prall gefüllt. Songs wie „Sexual Healing“ brachten ihn an die Spitze des Musikbusiness. 1984, einen Tag vor seinem 45. Geburtstag, wurde er von seinem Vater erschossen.**

20.03 MUSIK

Konzert: Der Deutsche Musikwettbewerb für angehende Profimusikerinnen und -musiker zwischen 18 und 30 Jahren findet 2024 in Bonn und Köln in elf Kategorien statt – solistisch sowie in kammermusikalischen Besetzungen.



Das Ricercar Consort

13.30 MUSIK-PANORAMA

Musikfest Bremen 2023 – Prägende Impulse

Längst kannte Johann Sebastian Bach die norddeutsche Tastenmusik aus den Tabulaturen des älteren Bruders, da rückten in seiner Lüneburger Internatszeit deren Meister selbst erstmals in Reichweite. Zu Dietrich Buxtehude nach Lübeck ging er 1705 sogar für mehrere Monate, Johann Adam Reincken in Hamburg beeindruckte er mit seiner Orgelkunst noch 15 Jahre später. Den prägenden Impulsen, die für Bach vom Norden ausgingen, spürte das Ricercar Consort um den Gambisten Philippe Pierlot in der Findorffkirche in Grasberg nach. Dort brillierte neben der Sopranistin Maria Keohane und der Traversflötistin Annie Laflamme die historische Arp-Schnitger-Orgel, gespielt von Paul Goussot. Und das mal solistisch, mal als besondere Farbe im Begleitensemble.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 4.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Ruth Jarre
- 6.55 **Wort zum Tage** Religiöse Gesellschaft der Freunde (Quäker)
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Vom Jakobsbrunnen zum Osterbrunnen.
Brunnen in Bibel und christlicher Tradition.
Von Harald Schwillus, Halle an der Saale
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Kakadu bei euch! Moderation: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel. Der Billabongkönig.
Von Matthias Kröner nach seinem gleichnamigen Kinderbuch.
Regie: Robert Schoen. Komposition: Martin Bezzola.
Hörspielbearbeitung: Matthias Kröner. Regie: Robert Schoen.
Mit Martin Engler, Cathlen Gawlich, Santiago Ziesmer,
Annika Baumann, Isaak Dentler, Heinrich Gieskes u.a.
hr/rbb/Deutschlandfunk Kultur 2024. Ursendung.
Moderation: Tim Wiese
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. Moderation: Tim Wiese
- 9.30 **Kakadus Familienrätsel** Mit Ralf und Ryke
- 10.05 **Im Gespräch**
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
- 13.05 **Aus den Archiven** Es gibt nichts Gutes, außer: Man tut es.
Erich Kästner liest vor und trifft eine Schulklasse.
RIAS Berlin 1954. Vorgestellt von Isabella Kolar
- 14.05 **Musik im Gespräch**
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Die besondere Aufnahme** Max Reger: Choralkantaten.
Dorothea Wagner, Sopran | Marie Henriette Reinhold, Alt |
Florian Sievers, Tenor.
GewandhausChor | GewandhausKinderchor |
Reinhold Quartett.
Leitung: Gregor Meyer. Deutschlandfunk Kultur/cpo 2016
- 18.30 **Hörspiel**
Der große Gatsby (2/2). Nach dem gleichnamigen Roman
von F. Scott Fitzgerald. Aus dem Amerikanischen von Bettina
Abarbanell. Bearbeitung und Regie: Oliver Sturm.
Mit Matthias Bundschuh, Michael Rotschopf, Sascha Icks,
Marc Hosemann, Julia Riedler, Urs Fabian Winiger, Birgit
Minichmayr, Wolf-Dietrich Sprenger, Lola Klamroth, Katja
Danowski, Peter Lohmeyer, Lisa Hagmeister, Maria Magdalena
Wardzinska, Maximilian Scheidt, Moritz Tostmann, Wolfgang
Häntschi, Josef Ostendorf, Michael Wittenborn, Christoph
Tomanek, Tilo Werner, Victoria Fleer, Josefine Israel, Markus
John, Rainer Homann, Cornelia Schirmer, Melissa Wegener,
Bernd Grawert, Adam Bousdoukos, Samuel Zekarias,
Anneke Schwabe, Pit Bukowski und Peter Franke.
Komposition: Sabine Worthmann. Ton und Technik:
Manuel Glowczewski und Angelika Körber. NDR 2023/87'21
- 20.03 **Konzert** Deutscher Musikwettbewerb
Universität Bonn. Aufzeichnungen vom 23./24.3.2024.
Preisträger musizieren mit dem WDR Sinfonieorchester.
Leitung: Jakob Lehmann
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 45 Jahren: Anthrax-Unfall im sowjetischen Swerdlowsk
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
Eine Krankheit mit vielen Facetten. Post- und Long-Covid. Gast: Dr. Christian Gogoll, Internist und Pneumologe, Oberarzt an der Evangelischen Lungenklinik Berlin-Buch. Am Mikrofon: Martin Winkelheide. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Der lange Schatten des Völkermords. Ruanda, 30 Jahre danach. Von Michael Gleich. Regie: Claudia Kattaneck. Deutschlandfunk 2024
- 20.10 **Hörspiel** Novelle. Von Johann Wolfgang von Goethe. Bearbeitung und Regie: Max Ophüls. Mit Oskar Werner, Otto Collin, Käthe Gold, Erik Schumann, Hanns Bernhardt, Willy Birgel, Therese Giehse, Arthur Mentz, Friedrich von Bülow, Helmut Wittig, Kurt Ebbinghaus, Rüdiger Schulzki u. a. Komposition: Karl Sczuka. Ton: Friedrich Wilhelm Schulz. SWF/BR/RB 1954/46'50 (mono)
- 21.05 **Jazz Live** Ein filigranes Mobile. Dejan Terzić und Axiom. Chris Speed, Saxofon/Klarinette | Bojan Zulfikarpašić, Klavier | Matt Penman, Bass | Dejan Terzić, Schlagzeug. Aufnahme vom 21.11.2023 aus dem Loft, Köln. Am Mikrofon: Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Musikszene**
Digital und hybrid. Ist das klassische Konzert ein Auslaufmodell? Von Sylvia Systemans
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.05 MUSIKSZENE

Digital und hybrid: Das klassische Konzert steckt in der Krise. Mit der Lebenswelt junger Menschen hat es oft wenig zu tun. Müssen Konzertformate digitaler werden, damit sie eine Zukunft haben?

21.05 JAZZ LIVE

Ein filigranes Mobile

Wer bei Schlagzeuger-Bands einen Egotrip des Leiters fürchtet, dem sei Dejan Terzićs Axiom dringend empfohlen: vier Musiker, die in einem fein gewebten kompositorischen Geflecht einen unverwechselbaren Sound entwickeln. Der in Bosnien-Herzegowina geborene Terzić zog dreijährig mit seiner Familie nach Nürnberg, heute lebt er in Berlin. 2017 gründete der Schlagzeuger Axiom, eine Gruppe mit Altbekannten und ihm bestens Vertrauten. Beim Auftritt im Kölner Loft präsentierte das Quartett neben Stücken seines letzten Albums „Silent Dancer“ vor allem neues Material. Hier lebt der Bandleader, der sich solistisch zurückhält, seine Lust an von Minimalismus inspirierter kompositorischer Arbeit aus, verzahnt geschickt einzelne Fragmente und Rhythmen, die zum Teil auf mathematischen Formeln basieren.





Der Palast der Republik
(Foto von 1976)

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

☰ Böse Bauten, überflüssig?!

„Ostmoderne“ hat sich als Begriff für die Architektur etabliert, die in der DDR zwischen 1960 und 1980 entstand. Nach dem Mauerfall wurden gerade in Berlin viele Bauten wahllos abgerissen, prominentestes Beispiel ist der Palast der Republik. In der Peripherie dagegen, etwa in Chemnitz, blieben sie stehen und werden im Rahmen des Kulturhauptstadtjahres sogar einen späten Ritterschlag erhalten. Wie ist unser Verhältnis zur Architektur jüngerer Geschichte? Wie unterscheidet es sich vom Umgang mit NS-Bauten nach dem Zweiten Weltkrieg? Steckt die Ideologie, die zum Abriss führt, in unseren Köpfen oder im Stein? Wie können wir verhindern, dass Architektur zerstört wird, die wir später vielleicht vermissen werden?

20.03 KONZERT

☰ Fanny Hensel hat 1840 in Italien ihren Klavierzyklus „Das Jahr“ komponiert, der die zwölf Monate in Töne fasst. In diesem Konzert des Deutschen Symphonie-Orchesters Berlin erklingen Hensels Stücke im Wechsel mit den vier Jahreszeiten-Konzerten Vivaldis, allerdings in einer Bearbeitung der usbekischen Komponistin Aziza Sadikova. Sie hat die Violinkonzerte für vier andere Soloinstrumente und Sinfonieorchester bearbeitet.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Musik als Zeitstrahl.
John Cages Organ2/ASLSP in zwei Interpretationen.
Von Hubert Steins.
Autorenproduktion 2017
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Vikarin Sabrina Fabian, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Böse Bauten, überflüssig?!
Architektur zwischen Abriss, Leerstand und Umnutzung.
Von Marietta Schwarz und Katja Bigalke
- 20.03 **Konzert**
Philharmonie Berlin.
Aufzeichnung vom 30.3.2024.
Fanny Hensel: Das Jahr, Zyklus für Klavier solo.
Antonio Vivaldi/Aziza Sadikova:
Das Jahr im Wandel – Die vier Jahreszeiten. Uraufführung.
Lauma Skride, Hammerklavier.
Mischa Meyer, Violoncello.
Thomas Hecker, Oboe.
Bernhard Plagg, Trompete.
Vivi Vassileva, Schlagzeug.
Deutsches Symphonie-Orchester Berlin.
Leitung: Kent Nagano
- 22.03 **Feature**
Im Dunkeln gelassen.
Wem gehört die Technik in unserem Körper?
Von Jessica Braun.
Regie: Matthias Kapohl.
Deutschlandfunk 2024/ca. 54'30
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit Kultur** vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Matthias Nawrat, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 100 Jahren:
Der US-Schauspieler Marlon Brando geboren

9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 80 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 **Wirtschaft am Mittag**

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 **Deutschland heute**

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 **Corso – Kunst & Pop**

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 **Büchermarkt**

16.35 **Forschung aktuell**

17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend**

18.40 **Hintergrund**

19.05 **Kommentar**

19.15 **Zur Diskussion**

20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**

Gott lag fest um meinen Stirnenknochen.
Die jüdische Dichterin Gertrud Kolmar.
Von Burkhard Reinartz

20.30 **Lesezeit**

Matthias Nawrat spricht über und liest aus
Über allem ein weiter Himmel

21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder

In Nassis Reich.
Hausbesuch bei Nessi Tausendschön.
Von Sabine Fringes

22.05 **Spielweisen** Anspiel – Neues vom Klassik-Markt

22.50 **Sport aktuell**

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**



Die Kabarettistin und Musikerin Nessi Tausendschön

21.05 QUERKÖPFE

In Nassis Reich

Ihr Name könnte aus einem Märchen stammen, hat aber botanische Wurzeln: Tausendschön nennt der Volksmund ein Gänseblümchen. Seit mehr als 30 Jahren trägt die (tatsächlich!) gelernte Zierpflanzengärtnerin und studierte Theater- und Sprachwissenschaftlerin Annette Maria Marx diesen Künstlernamen. Mit poetisch-surrilen Programmen, in denen auch gesellschaftspolitische Themen Platz finden, und Chansons aller Couleur macht sie ihm alle Ehre. Neben vielen Preisen bekam sie dafür als erste Frau einen „Stern der Satire“ auf dem Mainzer „Walk of Fame“. Für die „Querköpfe“-Autorin Sabine Fringes öffnet die in Köln lebende Singende-Säge- und Theremin-Virtuosin die Tür zu ihrem Reich: ein windschiefes Haus mit abenteuerlicher Geschichte, dessen Ursprünge bis ins frühe 16. Jahrhundert reichen.

20.30 LITERATUR

Lesezeit: In Zeiten eines wachsenden Nationalismus sind Bücher wie „Über allem ein weiter Himmel“ des Autors Matthias Nawrat besonders eindrücklich. Sein Reisetagebuch rückt den Ural an Berlin, Minsk an Israel.

22.03 HÖRSPIEL

„Oops, wrong planet!": Sie fühlen sich in der Welt fremd. Wie Außerirdische beobachten sie die Menschen und analysieren ihre Rituale. Autorin Gesine Schmidt lässt Menschen mit Autismus ihre eigene Sprache finden.



Mahnmal für die Opfer des Genozids auf dem Gelände der Kirche von Ntarama

19.30 POLITIK

Zeitfragen. Feature: Lektion gelernt?

Der Völkermord in Ruanda, bei dem mindestens 800.000 Menschen ums Leben kamen, war eine weltpolitische Zäsur. Kein Bereich des Völkerrechts hat seitdem eine derart dynamische Entwicklung genommen wie das Völkerstrafrecht und die internationale Strafgerichtsbarkeit. Aber wie ist es um ihre abschreckende Wirkung bestellt? Eine Zäsur war der Genozid von 1994 auch wegen des Versagens der Weltgemeinschaft, die zuerst weggesehen und dann zugeschaut hat. Auch Deutschland. Wie weit wurde die daraus resultierende Mitverantwortung aufgearbeitet? Und zu welchem Ergebnis kommt ein kritischer Blick auf die Vergangenheitsbewältigung in Ruanda selbst, die als vorbildlich gerühmt wird? Alles Fragen, auf die es nicht immer eindeutige Antworten gibt.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
500 Jahre evangelischer Choral (4/12).
Gesungene Freude.
Der Choral zum Osterfest.
Von Klaus-Martin Bresgott.
(Teil 5 am 1.5.2024)
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Americana. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Vikarin Sabrina Fabian, Berlin. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Lektion gelernt?
Das Völkerstrafrecht und die Aufarbeitung des
Genozids in Ruanda.
Von Beate Ziegls
- 20.03 **Konzert**
Salle Métropole Lausanne. Aufzeichnung vom 28.3.2024.
Benjamin Britten:
Simple Symphony für Streichorchester, op. 4.
Sergej Prokofjew: Violinkonzert Nr. 2 g-Moll op. 63.
Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 4 B-Dur op. 60.
Kammerorchester Lausanne.
Renaud Capuçon, Violine.
Leitung: Tughan Sokhiev
- 21.30 **Alte Musik**
Eine siebte Saite für die Gambe.
Monsieur de Sainte Colombe:
Hommage an einen Unbekannten.
Von Georg Beck. (Wdh. v. 21.2.2017)
- 22.03 **Hörspiel**
Oops, wrong planet!
Von Gesine Schmidt.
Regie: Walter Adler.
Mit Matthias Koeberlin, Florian Lukas, Susanne Lothar,
Lena Stolze, Tom Schilling, Fiona Metscher, Wolfgang Rüter,
Susanne Bonney-Cox, Gregor Höppner.
Komposition: Pierre Oser.
Ton: Karl-Heinz Stevens.
Deutschlandfunk/WDR 2012/53'07
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme
ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche
bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 75 Jahren: Die Gründung der NATO

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Marktplatz

Wasseridyll im Garten.

Einen Teich anlegen und gestalten.

Am Mikrofon: Susanne Kuhlmann.

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.

marktplatz@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Dlf-Magazin

20.10 Systemfragen

Gender Gap. Werden junge Männer konservativer?

Am Mikrofon: Paulus Müller

20.30 Mikrokosmos

Shlomo – Der Goldschmied und der Nazi.

Nazijäger (3/5).

Von Antonius Kempmann und Martin Kaul.

Mit Johannes Nichelmann und Janis Gebhardt.

Regie: Matthias Kapohl.

NDR/WDR/Studio Jot 2023

21.05 JazzFacts

Neues von der improvisierten Musik

Am Mikrofon: Michael Engelbrecht

22.05 Historische Aufnahmen

Hochdramatisch mit dunkler Mittellage.

Die Sopranistin Helga Dernes (*3. Februar 1939).

Am Mikrofon: Kirsten Liese

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne

22.03 FREISPIEL

„Das Projekt bin Ich!“. Für zu viele Kulturschaffende gibt es zu wenig bezahlte Arbeit. Fünf Schauspieler geben Auskunft, wie es ist, in einer hochflexiblen Gesellschaft finanziell, familiär und beruflich zu überleben.

22.05 HISTORISCHE AUFNAHMEN

Die Sopranistin Helga Dernes

Erste Auftritte in lyrischen Wagner-Rollen hatte die gebürtige Wienerin Ende der 60er-Jahre bei den Bayreuther Festspielen. Bald wurde Herbert von Karajan auf sie aufmerksam, führte sie ins hochdramatische Fach ein und verhalf ihr zum internationalen Durchbruch. Mit ihrem kühlen Timbre, dem leicht metallischen Stimmklang und ihrer Durchschlagskraft erschien ihm Helga Dernes als ideale Isolde, als die er sie 1972 in Salzburg besetzte. Unter seiner Leitung sang sie auch die Brünnhilde im „Ring“ und den Fidelio. Die dunkle Mittellage prädestinierte sie Ende der 70er-Jahre für einen Wechsel ins Mezzofach. Zusehends empfahl sie sich als Interpretin zeitgenössischer Komponisten wie Reimann und Fortner.

Helga Dernes
in Wagners
„Walküre“ (1985)





Einen Gartenteich anlegen und gestalten: Was ist zu beachten?

10.08 MARKTPLATZ

Wasseridyll im Garten

Ein Teich bringt Leben in den Garten. Schon ein mit Wasser gefüllter Mörteleimer lockt Insekten und Vögel an. Eine größere Wasserfläche hat zusätzlich einen kühlenden Effekt an heißen Sommertagen. Die ersten Frühlingswochen sind ein guter Zeitpunkt für den Teichbau. Das Wichtigste ist der geeignete Standort. Und über Größe, Form und Tiefe sollte man sich im Klaren sein, bevor Schaufel oder Bagger zum Einsatz kommen. Wie legt man einen Gartenteich in Eigenarbeit an? Was spricht für einen Naturteich, Fischteich oder Schwimmteich? Warum sind unterschiedlich tiefe Wasserzonen sinnvoll? Welche Filtersysteme verhindern Algenwachstum? Was ist bei der Bepflanzung zu beachten?

20.10 SYSTEMFRAGEN

„Eine neue globale Kluft zwischen den Geschlechtern.“ Dieses Ergebnis einer Datenanalyse der Financial Times führte vor einigen Wochen zu Diskussionen nicht nur in der Soziologie. Die Grafiken von Datenjournalist John Burn-Murdoch zeigten für verschiedene Länder ein Auseinanderdriften der „Generation Z“. Die heutige Sendung bündelt die Diskussionen mit Fokus auf die Perspektive der Männer.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik** Festival Eclat, Stuttgart 2024
Ausgewählte Stücke.
Vorgestellt von Carolin Naujocks
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Andreas Müller
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Vikarin Sabrina Fabian, Berlin. Evangelische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.05 **Polaks Schlagertalk**
16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
- 20.03 **Konzert**
Philharmonie Berlin.
Aufzeichnung vom 19.3.2024.
Béla Bartók: Der wunderbare Mandarin, Suite op. 19 BB 82.
Matthias Pintscher: Mar'eh für Violine und Orchester
ca. 21.00 Konzertpause
Die Orchesterprofis von morgen.
Die Junge Deutsche Philharmonie wird 50.
Von Olivia Artner.
Jean Sibelius: Sinfonie Nr. 2 D-Dur op. 43.
Leila Josefowicz, Violine.
Junge Deutsche Philharmonie.
Leitung: John Storgårds
- 22.03 **Freispiel**
Das Projekt bin Ich!
Von Ulrike Müller.
Bearbeitung: Ricarda Bethke.
Regie: die Autorin.
Mit Martina Hesse, Franziska Kleinert, Katrin Steinke,
Ernestine Tzavaras, Alexander Schröder.
Ton und Technik: Kaspar Wollheim und Iris König.
rbb 2014/54'39
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
- 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
 - 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
 - 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
 - 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche
 - 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
 - 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
 - 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 30 Jahren: Der US-Sänger Kurt Cobain nimmt sich das Leben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
 - 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
 - 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
 - Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
 - Von Cancel Culture, Identitätspolitik und Meinungsmacht. Wissenschaftsfreiheit in Gefahr?
 - Von Katrin Ohlendorf.
 - Regie: Claudia Kattanak.
 - Deutschlandfunk 2021
- 21.05 **On Stage** History
 - Banned from Utopia (2/2).
 - Frank Zappas Nachlass authentisch aufgeführt.
 - Aufnahme vom 10.11.2015 aus Worms.
 - Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Lied- und Folkgeschichte(n)**
 - Ethnologin des Selbst.
 - Die amerikanische Songwriterin Waxahatchee.
 - Am Mikrofon: Anke Behlert
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Waxahatchee: Im März ist ihr neues Album „Tigers Blood“ erschienen

22.05 LIED- UND FOLKGESCHICHTE(N)

Die amerikanische Songwriterin Waxahatchee

Man muss keine gequälte Seele sein, um interessante Kunst zu schaffen – davon ist Katie Crutchfield alias Waxahatchee überzeugt. Hauptsache, man hat etwas zu sagen. Und das hat die 35-Jährige. Schon als Teenager spielt sie mit ihrer Zwillingsschwester Allison zusammen in der Punkrock-Band The Ackleys. 2010 startet sie ihr Songwriter-Projekt Waxahatchee. Der Name stammt von Waxahatchee Creek, einem Nebenfluss des Lower Coosa River in der Nähe ihres Elternhauses. Mit ihrem fünften Studioalbum „Saint Cloud“ – einer Platte über das Nüchternwerden – schafft sie 2020 den Durchbruch, spielt nach der Pandemie als Support für Americana-Größen wie Jason Isbell und Sheryl Crow und festigt ihren Status als wichtige Stimme in der Indie-Americana-Szene.

20.05 DAS FEATURE

An den Unis tobt ein erbitterter Kampf: Ob rechts oder links, liberal oder konservativ, Genderforschende oder Anti-Gender – die unterschiedlichsten Lager schlagen Alarm aus Sorge um die Wissenschaftsfreiheit.

18.05 HINTERGRUND

Wortwechsel: Mit einem neuen Gesetz will die EU die Blockade gegenüber gentechnischen Verfahren durchbrechen. Es diskutieren Expertinnen und Experten über Nutzen und Risiken neuer Züchtungen aus dem Genlabor.



Zeichnungen aus dem Nachlass von Erich Ohser (im Bild: sein Enkel Peter Ohser)

19.30 LITERATUR

„Vater und Sohn“

Ein Vater, rund, mit Glatze und Walrossbart, der am liebsten Kind ist, und sein strubbelhaarer kleiner Sohn, der mit diesem unmöglichen Erzieher jede Menge bizarrer Alltagsabenteuer erlebt. Zwischen 1934 und 1937 erschienen Erich Ohser's wortlose Bildergeschichten „Vater und Sohn“ wöchentlich in der „Berliner Illustrierten Zeitung“ und wurden ungeheuer populär in Deutschland. Wegen seiner scharfen Hitler- und Goebbels-Karikaturen für den „Vorwärts“ hatte Ohser eigentlich Berufsverbot unter den Nazis; nur unter dem Pseudonym e. o. plauen durfte er die Comics publizieren. Denunziert wegen parteikritischer Witze, erhängte er sich in der Nacht vor seinem Prozess in seiner Zelle am 6. April 1944, 41 Jahre alt. – Sein Nachlass in Plauen wird mit viel Engagement betreut und in wechselnden Ausstellungen gezeigt.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Klangkunst**
 Oscillations (1/4). Von N.N.
 Host: Boris Baltschun.
 Deutschlandfunk Kultur/Akademie der Künste/University of the Western Cape/DAAD Berliner Künstlerprogramm 2024/ ca. 54'30. Ursendung.
 (Teil 2 am 12.4.2024)
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Thorsten Bednarz
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik und Neue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Sabrina Fabian, Berlin. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
 Grüne Gentechnik – Allheilmittel oder versteckte Gefahr?
 Mit Prof. Dr. Urs Niggli, ehem. Direktor, Forschungsinstitut für biologischen Landbau, Schweiz | Prof. Dr. Holger Puchta, Joseph Gottlieb Kölreuter Institut für Pflanzenwissenschaften, Karlsruher Institut für Technologie | Gisela Wicke, Stellv. Landesvorsitzende, NABU Niedersachsen/ehem. Leiterin, Geschäftsbereich Regionaler Naturschutz, Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz
 Moderation: Annette Riedel.
 In Kooperation mit der VolkswagenStiftung.
 Aufzeichnung vom 4.4.2024.
 Xplanatorium Herrenhausen, Hannover
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
 19.30 **Literatur**
 Vater und Sohn.
 Die Erfolgsgeschichte eines deutschen Comics aus dunkler Zeit.
 Von Renate Maurer. (Wdh. v. 6.4.2018)
- 20.03 **Konzert**
 Konzerthaus von Danmarks Radio, Kopenhagen.
 Aufzeichnung vom 21.3.2024.
 Wolfgang Amadeus Mozart:
 Serenade Nr. 10 B-Dur KV 361 (Gran Partita).
 Edward Elgar: Sinfonie Nr. 2 Es-Dur op. 63.
 Dänisches Nationales Sinfonieorchester.
 Leitung: Marie Jacquot
- 22.03 **Musikfeuilleton** Das Programmheft.
 Ein Radioessay über eine Kunst am Rande der Kunst.
 Von Georg Beck. (Wdh. v. 24.3.2019)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
 Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
 Ja? Lasst uns mal drüber reden.

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Jazzfest Berlin 2023. Luft, Poesie und Rhythmus. Bill McHenry, Tenorsaxofon. Andrew Cyrille, Schlagzeug. Aufnahme vom 5.11.2023 aus dem Haus der Berliner Festspiele. Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Klanghorizonte. Jazz, Electronica und Pop abseits des Mainstreams. Am Mikrofon: Niklas Wandt (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Italo-Disco trifft Fernost. Die niederländische Band Yin Yin und ihre Thaichedelia. Von Fabian Elsässer (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** History. Banned from Utopia (1/2). Frank Zappas Nachlass authentisch aufgeführt. Aufnahme vom 10.11.2015 aus Worms. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Milestones – Bluesklassiker** Big Mama Thornton. I smell a rat (1954). Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Milestones – Bluesklassiker** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrer Detlef Ziegler, Münster. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 30 Jahren: Abschuss des Präsidentenflugzeugs in Ruanda löst Völkermord aus
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera** Am Mikrofon: Der Jazzgitarrist und Komponist Wolfgang Muthspiel
- 11.05 **Gesichter Europas**
Helsinki Underground – Das Unterirdische und das Oberirdische. Von Gunnar Köhne. Deutschlandfunk 2023
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel des Monats** Januar 2024
Im Auge des Sturms. Das Kapitol am 6. Januar 2021. Von Maxi Obexer. Regie: Gerrit Booms. Mit Sabrina Ceesay, Claudius Steffens, Victoria Trauttmansdorff, Hans-Gerd Kilbinger, Glenn Goltz, Enno Kalisch, Friederike Linke, Mi Hae Lee. Ton und Technik: Werner Jäger und Barbara Göbel. WDR 2024/52'55.
anschließend Hauptsache Hörspiel – Folge 18. Mit Hanna Steger und Max von Malotki
- 22.05 **Atelier neuer Musik** Revisited Forum neuer Musik 2018. Julia Mihály: Grand Hotel Establishment (Ausschnitte). Julia Mihály, Stimme/Live-Elektronik. Dominik Kleinknecht, Sounddesign. Aufnahme vom 13.4.2018 im Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Am Mikrofon: Frank Kämpfer
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Fürsorge und Menschenwürde. Eine Lange Nacht vom Wert der unsichtbaren Arbeit. Von Almut Schnerring und Sascha Verlan. Regie: die Autoren 23.57 **National- und Europahymne**

18.05 GESELLSCHAFT

☰ Ausbeutung auf der Autobahn: „Es ist Schwerstarbeit“, sagt ein Fahrer, „Stress pur“ ein anderer. Mehr als sechs Millionen Lkw sind in der EU zugelassen, pro Jahr transportieren sie über 13 Milliarden Tonnen. Wer am billigsten fährt, bekommt den Auftrag.

0.05/23.05 LANGE NACHT

☰ ☰ Fürsorge und Menschenwürde

2020/21 wurde auf Deutschlands Balkonen geklatscht für die Pflegekräfte in den Krankenhäusern, wurde die Systemrelevanz der Care-Berufe beschworen. Es gab Analysen der mangelnden Wertschätzung und schlechten Bezahlung. Substantiell und nachhaltig verändert hat sich dennoch kaum etwas. Warum erfahren jene, die diese Aufgaben übernehmen, so wenig finanzielle wie ideelle Wertschätzung?



Rosa Luxemburg
1914 in Berlin

5.05 AUS DEN ARCHIVEN

☰ Rosa Luxemburg – die Energie einer Besonderen

Die Herkunft dieser sozialistischen Politikerin, die berühmt war für ihre Kampfeslust und ihre scharfe Zunge, ist gutbürgerlich. Doch sie endete ganz woanders. „Freiheit ist immer Freiheit der Andersdenkenden.“ Das Zitat stammt von ihr, einer der mutigsten Frauen der deutschen Geschichte. Am 15. Januar 1919 wurden sie und Karl Liebknecht wegen ihrer politischen Überzeugungen getötet. Luxemburg heute: Poster-Girl der Linken oder Vorbild für Feministinnen? Oder beides?



Der Sturm auf das Kapitol am 6. Januar 2021 - Thema des Doku-Hörspiels

20.05 HÖRSPIEL DES MONATS

„Im Auge des Sturms“

Aus der Begründung der Jury der Akademie der Darstellenden Künste: „(...) Die Schriftstellerin Obexer erkannte das theatrale Potential des Kampfs um politische Entscheidungsprozesse: Das Ringen um Positionen, garniert mit patriotischem Pathos, der Druck des Volkszorns auf den plötzlich ungeschützten Raum der Debatte und die daraus resultierende Angst um die eigene Sicherheit ergeben eine brisante Mischung. Das Hörspiel gibt nicht nur den Herausforderungen der USA, sondern auch jenen europäischen Demokratien eine Stimme, die auf bedrohliche Weise die Grenzen der Rechtsstaatlichkeit streifen. (...) Die Originaltöne von der Sitzung des Kongresses, die erst in den frühen Morgenstunden ihr Ende findet, hat Obexer zu einer stringenten und rasanten Geschichte zusammengefügt. Drei Jahre nach den Ereignissen hat das Hörstück wieder ungeheure Aktualität erhalten (...)“

11.05 HINTERGRUND

Gesichter Europas: Eine Stadt unter der Stadt. Im Untergrund von Helsinki spiegelt sich, was oben befürchtet wird.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht**
Fürsorge und Menschenwürde.
Eine Lange Nacht vom Wert der unsichtbaren Arbeit.
Von Almut Schnerring und Sascha Verlan.
Regie: die Autoren
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven**
Kampf gegen Krieg.
Die Energie einer Besonderen.
RIAS Berlin 1956.
Vorgestellt von Isabella Kolar
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Sabrina Fabian, Berlin.
Evangelische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview**
9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature**
Ausbeutung auf der Autobahn.
Trucker aus Osteuropa.
Von Anja Schrum und Ernst-Ludwig von Aster.
Regie: Günter Maurer.
Mit Paula Scheschonka, Andreas Klaue, Sebastian Schäfer und Marcus Westhoff.
Ton und Technik: Fabian Vossler und Claudia Peycke.
SWR 2023/50'30
- 19.05 **Oper**
Théâtre des Champs-Élysées, Paris.
Aufzeichnung vom 21.3.2024.
Hector Berlioz: La Damnation de Faust,
Dramatische Legende in vier Teilen op.24.
Libretto: Hector Berlioz.
Marguerite – Stéphanie d'Oustrac, Mezzosopran | Faust – Stanislas de Barbeyrac, Tenor | Brander – Frédéric Caton, Bass | Méphistophélès – Jean Teitgen, Bass.
Chœur de Radio France.
Orchestre National de France.
Leitung: Cristian Măcelaru
- 21.30 **Die besondere Aufnahme**
Helmut Lachenmann:
Streichquartett Nr.1 Gran Torso | Streichquartett Nr.3 Grido | Streichquartett Nr.2 Reigen seliger Geister.
Quatuor Diotima:
Yun-Peng Zhao, Violine | Leo Marillier, Violine | Franck Chevalier, Viola | Pierre Morlet, Violoncello.
Deutschlandfunk 2022 im Deutschlandfunk Kammermusiksaal
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u.a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
 2.07 **Klassik live**
 Grundton D – Konzert und Denkmalschutz 2022
 Gaetano Donizetti: Sinfonia d-Moll. Felix Mendelssohn
 Bartholdy: Sinfonie für Streicher Nr. 8 D-Dur.
 Mendelssohn Kammerorchester Leipzig. Leitung: Peter Bruns.
 Aufnahme vom 24.9.2022 aus dem Konzerthaus Ravensburg
- 3.05 **Heimwerk** Emilie Mayer: Konzert für Klavier und kleines
 Orchester B-Dur | Ouvertüre für Orchester Nr. 3 C-Dur. Tobias
 Koch, Klavier. Kölner Akademie. Leitung: Michael Alexander
 Willens 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL**
 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
 6.10 **Geistliche Musik** Leonhard Paminger: Agni paschalis.
 Motette. Stimmwerck. Nicolaus Bruhns: Erstanden ist der
 heilige Christ. Geistliches Konzert. Yale Institute of Sacred
 Music. Johann Sebastian Bach: Christ ist erstanden. Choral-
 vorspiel für Orgel, BWV 627. Martin Neu, Orgel | Halt im Ge-
 dächtnis Jesum Christ. Kantate, BWV 67. Amsterdam
 Baroque Choir. Amsterdam Baroque Orchestra. Wolfgang
 Amadeus Mozart: Regina coeli. Antiphon C-Dur, KV 108 (KV
 74d). Choir of the King's Consort. The King's Consort
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und
 Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche
 Der Luftraum ist noch frei für dich. Das Leben des
 Flugradbauers und Gottsuchers Gustav Mesmer.
 Von Pfarrerin Claudia Thiel und Pfarrer Thomas Thiel
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 200 Jahren:
 Beethovens Missa solemnis wird zum ersten Mal aufgeführt
- 9.10 **Die neue Platte** Sinfonische Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
 Opfer – Eine Sozialfigur der Moderne. Die Historikerin
 Svenja Goltermann im Gespräch mit Thorsten Jantschek
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der
 Kirche im Alexianer Krankenhaus in Köln.
 Zelebrant: Pfarrer Wolfgang Pütz
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
 Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
 Der Quiz-Profi Sebastian Klussmann im Gespräch mit
 Joachim Scholl
- 15.05 **Rock et cetera** Das Magazin – Neues aus der Szene
 Am Mikrofon: Tim Schauen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
 Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Feuerteufel. Die Lust am Zündeln. Von Günter Beyer.
 Regie: Matthias Kapohl. Deutschlandfunk 2021
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** 6. Raderbergkonzert 2023/24
 Paul Taffanel: Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette, Horn und
 Fagott g-Moll. Richard Dubugnon: Frenglish Suite, op. 19.
 Gustav Holst: Quintett für Flöte, Oboe, Klarinette, Fagott und
 Horn As-Dur, op. 14. Jean Françaix: Quintett für Flöte, Oboe,
 Klarinette, Horn und Fagott Nr. 1 E-Dur. Monet Quintett.
 Aufnahme vom 12.3.2024 aus dem Deutschlandfunk
 Kammermusiksaal. Am Mikrofon: Sylvia Systemans
- 23.05 **Das war der Tag**
 23.30 **Sportgespräch**
 23.57 **National- und Europahymne**



Alte Gemäuer und antiker Boden – Rom als Literaturort bietet Platz für Neues

22.03 LITERATUR

Ewige Stadt, brüchige Welten – Literaturort Rom

Für Besucher ist Rom in jeder Hinsicht eine Herausforderung. Aber die Metropole am Tiber scheint zwischen den imposanten Überresten eines großen Imperiums und den Plätzen eines hektischen Zeitgeists einen behäbigen Rhythmus zu bewahren. Schriftsteller hatten und haben einen genauen Blick für ihre Stadt und die Römer. Ein Großteil der italienischen Gegenwartsliteratur entsteht hier: Dacia Maraini, Marco Lodoli, Domenico Starnone, Sandro Veronesi und Ugo Riccarelli sind in Rom zu Hause, die Zeitschrift MicroMega ist eine der letzten Bastionen der Opposition, und in der Caput Mundi gibt es mehr kleine unabhängige Verlage als in Mailand. Vielleicht entsteht auf dem antiken Boden wieder etwas Neues.

21.05 KONZERTDOKUMENT DER WOCHE

Das Monet Quintett macht seinem Namenspatron alle Ehre. Statt fürs Auge schafft es farbige Klanglandschaften fürs Ohr.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Sebastian Klussmann ist mehrfacher Deutscher Quizmeister, sein TV-Spitzname ist „der Besserwisser“. Der Berliner Quiz-Profi hat sich in der ARD-Sendung „Gefragt – Gejagt“ etabliert, daneben gibt er Seminare und schreibt Bücher.

0.05 STUNDE 1 LABOR

Liebe, Sex und Mystik zwischen Karachi und Mumbai

Hochzeiten in Pakistan und Indien gehen alle an: Familien, Nachbarn, Politik. Love-Marriages sind die Ausnahme. Die wahre Liebe wird jenseits von Kasten, Geschlechter- und Religionsgrenzen auf der Leinwand gefeiert. Bollywoodstars wie Shah Rukh Khan vergießen Tränen um die abwesende Geliebte, und in der Liebeslyrik der islamischen Mystiker verzehren sich die Sufis nach dem unerreichbaren göttlichen Geliebten.



Faszination Feuer:
Woher kommt die
Lust am Zündeln?

20.05 FREISTIL

Feuerteufel

Der Blick ins Feuer fasziniert uns. Das Feuer selbst zu entfachen, manch einen auch. Was geht in jemandem vor, der die Lunte an eine Gartenlaube, einen Wald oder ein Dorf legt? – Julian T., 22 Jahre alt, steht vor Gericht. Elf Brandstiftungen legt die Staatsanwaltschaft ihm zur Last. Bevor er in Untersuchungshaft kommt, war er Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Warum legte Julian T. die Feuer? Nicht jeder Zündler ist ein kranker Pyromane. Viele zündeln aus Frust, Lust und Langeweile. Auch Minderwertigkeitskomplexe können ein Motiv sein. Die ärztliche Heilung des Verlangens gilt als schwierig.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
Shah Rukh Khans Tränen und der ferne Geliebte.
Liebe, Sex und Mystik zwischen Karachi und Mumbai.
Von Gerd Brendel
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Der Jazzgitarrist und Komponist Wolfgang Muthspiel
- 3.05 **Tonart Urban.** Moderation: Christoph Reimann
- 6.55 **Wort zum Tage** Ahmadiyya Muslim Jamaat
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Tisch-Gemeinschaft! Von der Spiritualität des Essens.
Von Elena Griepentrog, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Warum schwitzen wir?
Von Patricia Pantel. Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Nina und Paul. Von Thilo Reffert. Regie: Judith Lorentz.
Komposition: Lutz Glandien. Mit Anatol Aljinovic,
Nastassia Hahn, Stephanie Amarell, Michl Stieblisch u.a.
DKultur 2011/53'07. Moderation: Patricia Pantel
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streif** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Musikalische Sammelleidenschaft.
Volksliedbearbeitungen von Béla Bartók.
Gast: Steffen Schleiermacher, Pianist und Komponist.
Moderation: Olaf Wilhelmer
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature** Schwer mobil.
Sport und Bewegung für Kinder mit Übergewicht.
Von Anja Schrum
- 18.30 **Hörspiel**
Der Mann des Vertrauens. Nach dem Roman Mit den Augen
des Westens von Joseph Conrad. Bearbeitung: Georg Zivier.
Regie: Hans Lietzau. Mit Hans Lietzau, Heinz Giese, Ernst
Jacobi, Hans Clarin, Siegfried Schürenberg, Wolfgang Spier,
Jo Becker, Heinz Spitzner, Georg Braun, Wolfgang Conradi,
Konrad Wagner, Carla-Maria Hagen, Ruth Hausmeister, Berta
Drews, Rudolf Rhomberg, Ursula Krieg, Tilly Lauenstein, Hans
Wilhelm Hamacher, Karl-Heinz Meienburg, Otto Czarski,
Paul Paulschmidt, Lothar Mann, Hermann Schindler, Herbert
Hellwig, Hans Lützwow, Werner Roese, Georg Tschersich,
Josef Wilhelmi. Ton und Technik: Gerhard Dönitz,
Christa Baganz. RIAS Berlin 1963/87'25
- 20.03 **Konzert** LAC, Lugano. Aufnahme vom 14.3.2024.
Robert Schumann: Konzert für Violoncello und Orchester
a-Moll op. 129 | Ludwig van Beethoven: Sinfonie Nr. 6 F-Dur
op. 68 (Pastorale) | Truls Mørk, Violoncello.
Orchestra della Svizzera italiana. Leitung: David Zinman
- 22.03 **Literatur** Ewige Stadt, brüchige Welten. Literaturort Rom.
Von Maike Albath. (Wdh. v. 7.12.2008)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**

5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35
Morgenandacht Evamaria Bohle, Berlin. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und**
Wissenschaft 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren: In Deutschland wird das
Reichsimpfgesetz erlassen

9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Kontrovers

Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**

20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin

21.05 Musik-Panorama

Klavier-Festival Ruhr 2023. Franz Schubert: Sonate Nr. 5
As-Dur, D 557. Ausgewählte Lieder (bearb. für Klavier von
Franz Liszt, Leopold Godowsky und Aris A. Blettenberg).
Moments musicaux Nr. 3 und Nr. 4, D 780. Impromptu Nr. 5
As-Dur, D 899. Franz Liszt: Soirée de Vienne Nr. 6 nach
Walzern von Franz Schubert. George Gershwin: Songbook
(Auswahl). Rhapsody in Blue. Aris Alexander Blettenberg,
Klavier. Aufnahme vom 16.5.2023 aus dem Leo Theater im
Ibach-Haus, Schwelm. Am Mikrofon: Susann El Kassar

22.50 Sport aktuell

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Aris Alexander Blettenberg ist Pianist, Dirigent und Komponist

21.05 MUSIK-PANORAMA

Klavier-Festival Ruhr 2023: Schubert und Gershwin

Was haben Werke von Franz Schubert und George Gershwin gemeinsam? Dieser Frage spürte Aris Alexander Blettenberg in seinem Programm für das Klavier-Festival Ruhr nach. Der Pianist hat hierfür Lieder von Schubert ausgewählt, aber auch Songs von Gershwin. Beide Komponisten greifen die Tanz- und Volksmusik ihrer Zeit auf und haben ihrerseits unvergessliche Melodien geschaffen. – Blettenberg sticht derzeit aus der Reihe der jungen Pianisten heraus, weil er durchdachte Programme zusammenstellt, selbst komponiert und nach Raritäten des Repertoires sucht. In Schwelm gewann er das Publikum auch durch seine kurzen Moderationen zwischen den Stücken.

9.05 KALENDERBLATT

Die Pocken waren eine gefürchtete Seuche. Wer die Krankheit überlebte, war von Narben entstellt. Auf eine besonders schwere Epidemie reagierte die deutsche Reichsregierung 1874 mit einer Impfpflicht.

20.03 IN CONCERT

Die Berge als ein Ort, der Musik transformiert, und als ein Raum, der eine eigene Kultur hervorbringt. Das ist der Grundgedanke des Festivals „Alpentöne“, das seit 1999 jeden Sommer im Schweizer Altdorf stattfindet.



Kindeswohlgefährdung: Die Fallzahlen steigen stetig

19.30 GESELLSCHAFT

Zeitfragen. Feature: Inobhutnahme

Wenn das Jugendamt eine sogenannte Kindeswohlgefährdung feststellt, ist es dazu verpflichtet, Minderjährige ihrer Familie zu „entnehmen“. Handelt die Behörde übereilt, leiden die Betroffenen. Wartet das zuständige Jugendamt zu lange, leiden sie ebenfalls. Für viele Kinder und Jugendliche ist die Inobhutnahme ein traumatisches Ereignis – selbst für diejenigen, die sie sich gewünscht haben. Das Feature beschreibt das Leid, aber auch die Chancen von Inobhutnahmen und zeigt, wie Jugendamtsmitarbeiter bei stetig steigenden Fallzahlen um Entscheidungen und eine möglichst kindgerechte Praxis ringen. TEIL 2, INOBHUTNAHMEGRUPPEN, AM 9. APRIL, 19.30 UHR

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Filmmusik. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Elisabeth Schwope, Dresden. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Inobhutnahme (1/2).
Ausnahmesituation für Kinder, Eltern und Jugendamt.
Von Stephanie Kowalewski.
(Teil 2 am 9.4.2024)
- 20.03 **In Concert**
Alpentöne – Internationales Musikfestival Altdorf
Theater Uri.
Aufzeichnungen vom 17.–20.8.2023.
Manu Delago.
Eric Truffaz.
La Triada feat. Bruno Amstad.
Alpine Masters u. a.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
Transformation.
Debütalbum des Cellisten Jeremias Fliedl.
Von Elisabeth Hahn
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Nur die Tiere (1/2).
Nach dem Roman von Colin Niel.
Aus dem Französischen von Anne Thomas.
Bearbeitung und Regie: Beatrix Ackers.
Mit Katharina Marie Schubert, Peter Trabner, Birte Schnöink,
Andreas Döhler, Devid Striesow, Viktor Neumann,
Monika Oschek, Eva-Maria Kurz, Winnie Böwe, Hans Diehl,
Philipp Engelhardt.
Regieassistent: Assunta Alegiani.
Ton und Technik: Andreas Stoffels und Gunda Herke.
Dramaturgie: Jakob Schumann.
Deutschlandfunk Kultur 2022/54'52.
(Teil 2 am 15.4.2024)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Evamaria Bohle, Berlin. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 65 Jahren: Der US-Architekt Frank Lloyd Wright gestorben

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Sprechstunde

Hämophilie und Blutgerinnungsstörungen.
Gast: PD Dr. med. Katharina Holstein, Fachärztin für Innere Medizin/Hämatologie und Onkologie/Hämostaseologie, Gerinnungsambulanz und Hämophiliezentrum am Universitätsklinikum Hamburg Eppendorf.
Am Mikrofon: Lennart Pyritz. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Das Feature

Das Wunder von Belmonte. Die Wiederentdeckung der geheimen Juden Portugals. Von Daniel Cil Brecher. Regie: Matthias Kapohl. Deutschlandfunk 2022

20.10 Hörspiel

Schnitte. Von Rolf Dieter Brinkmann. Regie und Bearbeitung: Ulrich Gerhardt. Mit Christian Brückner. Komposition: Klaus Buhler. Ton und Technik: Günter Heß und Susanne Herzig. BR 1995/48'05

21.05 Jazz Live

jazzahead! 2023. Europäische Jazz-Vielfalt. Athina Kontou Mother: Luise Volkmann, Saxofon. Lucas Leidinger, Klavier. Athina Kontou, Bass. Dominik Mahnig, Schlagzeug. UASSYN: Tapiwa Svosve, Saxofon. Silvan Jeger, Bass. Vincent Glanzmann, Schlagzeug. Aufnahmen vom 28./29.4.2023 in Bremen. Am Mikrofon: Anja Buchmann

22.05 Musikszene

Der zweimanualige Doppelflügel. Geschichte einer Wiederentdeckung. Von Bettina Brand

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne

0.05 NEUE MUSIK

Günther Beckers experimentelle Kompositionen waren der Avantgarde verpflichtet. In den 60ern wurden seine Werke bei allen bedeutenden Festivals Neuer Musik von namhaften Interpreten gespielt.

10.08 SPRECHSTUNDE

Hämophilie und Blutgerinnungsstörungen

Ein leichter Stoß reicht, schon blüht da ein blauer Fleck; beim Schnäuzen fängt die Nase schnell an zu bluten. Starke Hämatome und häufiges Nasenbluten sind die offensichtlichsten Symptome der „Bluterkrankheit“ oder Hämophilie. Diese angeborene Störung der Blutgerinnung betrifft fast ausschließlich Männer. Weil sie schon lange bekannt ist, gibt es inzwischen für diese eher seltene Erkrankung gute Diagnose- und Behandlungsmethoden. Hämophilie ist aber nicht die einzige Ursache, die hinter Gerinnungsstörungen stecken kann. Blutungsneigungen können auch durch Leberschäden, Krebserkrankungen, Vitamin-K-Mangel oder manche Medikamente entstehen.

Thrombozyten, hier links im Bild, sind für die Blutgerinnung zuständig





Trauerbekundung bei der Mahnwache am 19.9.2011 am Kaiserdamm in Berlin

22.03 GESELLSCHAFT

Feature: Leben ohne Giuseppe

Giuseppe Marcone ist mit 23 Jahren tragisch ums Leben gekommen. In einer Nacht im September 2011 werden er und sein Begleiter am U-Bahnhof Kaiserdamm wegen einer Zigarette von drei Jugendlichen provoziert, angegriffen und gejagt. Giuseppe will deeskalisieren. Auf der Flucht aus dem U-Bahnhof verunglückt er auf der Straße tödlich. – Wie gehen die Marcones mit ihrem Schmerz um? Das Feature erzählt eine Geschichte von Toleranz, Resilienz und einem anhaltenden Prozess der Trauer – und zugleich die Geschichte einer italienisch-bulgarischen Familie in Deutschland.

21.05 JAZZ LIVE

Die jazzahead! in Bremen ist als Messe, Festival und Vernetzungsmöglichkeit alljährlicher Treffpunkt von Labelchefs, Journalistinnen, Jazzvereinigungen, Promotern und natürlich von Bands. Dabei waren 2023 UASSYN, drei junge Musiker aus der Zürcher Skaterszene, und Athina Kontou. Sie verbindet mit ihrer Band Stücke aus der Musikkultur ihrer griechischen Heimat mit einer zeitgenössischen Jazzsprache.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
stabil – instabil.
Günther Becker zum 100. Geburtstag.
Von Stefan Fricke
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Manuela Krause
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Elisabeth Schwöpe, Dresden. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Inobhutnahmegruppen (2/2).
Raus aus der Familie – und dann?
Von Stephanie Kowalewski
- 20.03 **Konzert**
Konzertsaal Gera.
Aufzeichnung vom 29.2.2024.
Edgar Hovhannisjan: Marmar (Ballettsuite).
Vache Sharafyan:
Sinfonia Nr.3 (un poco concertante) In Shape of Singing
Apricots, für Duduk und Orchester. Uraufführung.
Aram Chatschaturjan: Große Retrospektive aus den
Ballettsuiten Masquerade, Gayaneh und Spartacus,
zusammengestellt von Ruben Gazarian.
Geworg Dabaghyan, Duduk.
Philharmonisches Orchester Altenburg Gera.
Leitung: Ruben Gazarian
- 22.03 **Feature**
Leben ohne Giuseppe.
Von Jean-Claude Kuner und Roswitha Quadflieg.
Regie: der Autor.
Mit Anne Müller, Christian Schmidt, Mohamed Chahrour,
Konstantin Bez, Christoph Gawenda, Hüseyin Ekici.
Ton: Michael Kube.
Deutschlandfunk Kultur 2022/54'18
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Katharina Winkler, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Evamaria Bohle, Berlin. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 860 Jahren:
Die Äbtissin Héloïse gestorben

9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
agenda@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Zur Diskussion

20.10 Aus Religion und Gesellschaft

Full Bliss! Leben und Sterben in Varanasi.
Von Margarete Blümel

20.30 Lesezeit

Katharina Winkler spricht über und liest aus
Siebenmeilenherz

21.05 Querköpfe

Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Blau-weiße Königreich-Träume. Der oberbayerische
Kabarettist Wolfgang Krebs. Von Susanne Lettenbauer

22.05 Spielweisen

Wortspiel – Das Musik-Gespräch
Die Pianistin Yumeka Nakagawa erläutert im Gespräch und
mit Musikbeispielen am Flügel Frédéric Chopins Préludes,
op. 28. Am Mikrofon: Klaus Gehrke

22.50 Sport aktuell

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**



Die Lautenspielerin –
Darstellung aus der Zeit
Maddalena Casulanas

21.30 ALTE MUSIK

☰ Beruf: Komponistin – Maddalena Casulana im Porträt

In einer Zeit, in der musizierende Frauen schnell in die Kurtisanen-Ecke gestellt wurden, übte Maddalena Casulana den ernst zu nehmenden Beruf der Komponistin aus. Als erste Frau in der Geschichte veröffentlichte sie ihre eigene Musik: 1568 erschien ihr Opus primum, dem mehrere Bände folgen sollten. Im Lauf der Jahrhunderte geriet ihr Werk allerdings in Vergessenheit. Als vor einigen Jahren die verschollene Alt-Stimme eines ihrer Madrigalbücher wiederentdeckt wurde, gelangte die Komponistin zurück ins Rampenlicht. Höchste Zeit, ihre Geschichte neu zu erzählen.

20.30 LESEZEIT

☰ Missbrauch von Kindern findet im Alltag und auch in der Familie statt. Mit den Mitteln der Literatur schil- dert Katharina Winkler die Geschichte eines Miss- brauchs, die mit dem Ende der Kindheit nicht aufhört.

19.30 GESCHICHTE

Zeitfragen. Feature: Robert Havemann war Widerstandskämpfer in der NS-Zeit und überzeugter Kommunist in der DDR. Doch beim SED-Regime fiel er in Ungnade und wurde unter Hausarrest gestellt. Gehör hat er sich trotzdem verschafft.



Kabarettist Wolfgang Krebs macht auch den Stoiber

21.05 KABARETT

Querköpfe: Blau-weiße Königreich-Träume

„Also, ehrlich – ich bin nicht ganz echt“, sagt Bayerns Innenminister Joachim Herrmann langsam, während Ministerpräsident Markus Söder den tobenden Hubert Aiwanger ausbremst. Wenn es zu bunt wird, schreitet der Kini ein, Ludwig II. Der Oberbayer Wolfgang Krebs parodiert sie alle, in Mimik, Sprache und Kleidung, und manchmal gibt er vor dem begeisterten Publikum auch den Schlagersänger. Wo der 57-Jährige auftritt mit seinem neuen Programm „Bavaria First!“, kann man gemeinsam mit seinen fesch uniformierten Protagonisten vom blau-weißen Königreich träumen: Bayern als das England der Bundesrepublik, weg von Rest-Deutschland. Ein Märchen auf der Kabarettbühne.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
St. Elisabeth-Kirche, Berlin.
Aufzeichnung vom 23.2.2024.
Alec Roth: Honig aller Wesen. Uraufführung.
RIAS Kammerchor Berlin.
Leitung: Justin Doyle
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Vokal. Moderation: Dirk Schneider
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Elisabeth Schwope, Dresden. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Der überzeugte Kommunist als überwachter Dissident.
Robert Havemann.
Von Martin Hartwig. (Wdh. vom 13.4.22)
- 20.03 **Konzert**
Gallus Hall Ljubljana.
Aufzeichnung vom 14.3.2024.
Marjan Kozina: Davnina, Symphonisches Poem.
Reinhold Glière: Konzert für Horn und Orchester.
Leoš Janáček: Taras Bulba.
Symphonieorchester des Slowenischen Rundfunks.
Mihajlo Bulajić, Horn.
Leitung: Rossen Milanov
- 21.30 **Alte Musik**
Beruf: Komponistin. Maddalena Casulana im Porträt.
Von Stefanie Bilmayer-Frank
- 22.03 **Hörspiel**
Gott ist nicht schüchtern (1/2).
Nach dem gleichnamigen Roman von Olga Grjasnowa.
Regie: Sophie Garke.
Mit Kristin Alia Hunold, Mohamed Achour, Axel Gottschick,
Elias Reichert, Camill Jammal, Leopold von Verschuer, Rudolf
Kowalski, Michael Borgard, Michael Stange, Sabrina Amali,
Ralf Drexler, Patrick Mölleken, Aurelie Thepaut,
Dominik Freiberger, Valentina Celahmetovic, Gareth Charles,
Nils Kretschmer.
Ton und Technik: Jürgen Glosemeyer, Barbara Göbel.
WDR 2021/53'08.
(Teil 2 am 17.4.2024)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme
ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche
bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit Kultur** vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Evamaria Bohle, Berlin. Evangelische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren: Rücktritt der israelischen Ministerpräsidentin Golda Meir
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Fitness ohne Altersgrenze – Sportangebote für Menschen 50plus. Am Mikrofon: Britta Mersch.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos**
Shlomo – Der Goldschmied und der Nazi. Vergeltung (4/5).
Von Antonius Kempmann und Martin Kaul.
Mit Johannes Nichelmann und Janis Gebhardt. Regie:
Matthias Kapohl. NDR/WDR/Studio Jot 2023
- 21.05 **JazzFacts**
Spiel ohne Grenzen. Der Flötist Mark Lotz.
Von Karsten Mützelfeldt
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Irritationen am Gipfel. Frühe Einspielungen von Beethovens
Missa solemnis. Am Mikrofon: Christoph Vratz
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FREISPIEL

„Ausbrennen“ – über die Ausbeutung der kreativen Arbeitskraft: Sänger, Musiker und Sprecher entwickeln „Arbeiterlieder“ zwischen surrealer und sinnstiftender Utopie, Lustgewinn und Selbstzweifel.

21.05 MUSIK

JazzFacts: Mark Lotz – Spiel ohne Grenzen

Geboren in Deutschland, aufgewachsen in Thailand und Uganda, lebt er seit vielen Jahren in den Niederlanden. Und auch musikalisch ist Flötist Mark Lotz ein Weltbürger, ein Global Player. Vertreter seiner Instrumental-Fraktion haben weit weniger historischen Ballast mit sich zu schleppen als etwa Jazz-Trompeter oder -Saxofonisten, allein das macht sie häufig flexibler und offener. Und auch die Tatsache, nicht zu den am meisten gebuchten Musikern zu zählen, zwingt sie gerade dazu, umtriebiger zu sein und in Eigenregie immer wieder neue Projekte zu initiieren. Lotz verkörpert dies geradezu idealtypisch. Sein musikalisches Spektrum ist umfangreich: Klassik, Neue Musik, Jazz, Klangmalerei und diverse Weltmusik-Projekte.

Gerne abseits von
Konventionen:
Flötist Mark Lotz





Wandern im Klettersteig: herausfordernd, aber machbar

10.08 SERVICE

☰ Marktplatz: Sportangebote für Menschen 50plus

Sind die Kinder aus dem Haus, haben viele mehr Freizeit, um Ersehntes zu verwirklichen, wie zum Beispiel Sport. Er hält nicht nur körperlich fit, sondern trägt auch zum psychischen Wohlbefinden bei. Zwischen 150 und 300 Minuten sollten sich Erwachsene pro Woche bewegen, empfiehlt die Weltgesundheitsorganisation. Dabei sollte verstärkt auf Krafttraining und Koordinations- und Gleichgewichtsübungen gesetzt werden. Welche Sportarten sind für weniger Durchtrainierte zum Neu- oder Wiedereinstieg geeignet? Wo finden Ältere passende Angebote, wie teuer oder preiswert können die sein?

22.05 MUSIK

☰ **Historische Aufnahmen: „Schon beym ersten Anblick zeigt sich, dass die Missa die gewöhnliche Länge dieser Kirchenstücke wenigstens zwiefach überschreitet.“ So heißt es in einer 1828 veröffentlichten Rezension über Ludwig van Beethovens bekenntnishafte Spätwerk, die „Missa solemnis“. Fünf Jahre hat es gedauert von den ersten Skizzen bis zur Uraufführung im April 1824 in St. Petersburg.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 Morton Feldman: Violin and Orchestra.
 Carolin Widman, Violine.
 hr-Sinfonieorchester
 Leitung: Emilio Pomarico
- 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Andreas Müller
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Elisabeth Schwope, Dresden. Katholische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 Carolin Emcke, Autorin und Publizistin.
 Moderation: Korbinian Frenzel.
 Live aus dem Humboldt Forum, Berlin
- 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.05 **Polaks Schlagertalk**
 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Schöne Scheiße!
 Was das Abwasser über unser Leben verrät.
 Von Philipp Landauer
- 20.03 **Konzert**
 Haus des Rundfunks, Berlin. Aufzeichnung vom 1.3.2024.
 Mensch, Musik!
 Johann Sebastian Bach: Mein Herze schwimmt im Blut,
 Kantate BWV 199 (mit neuem Text von tauchgold).
 Gideon Klein: Lento, aus: Partita für Streichorchester.
 Erik Satie: Parade, Ballettmusik (Auszüge).
 Sara Abazari: De Profundis für Orchester. Uraufführung.
 Arthur Honegger: Pacific 231, Mouvement symphonique Nr. 1.
 Arvo Pärt: Cantus in memory of Benjamin Britten für
 Streichorchester und Glocke.
 Renée T. Coulombe: I haunt three ghosts.
 Philipp Mathmann, Countertenor.
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin. Leitung: Bas Wieggers.
 Text, Konzept und Realisation: tauchgold
- 22.03 **Freispiel** Ausbrennen.
 Songs von der Selbstverwertung oder
 Melodien für den Feierabend.
 Von Luise Voigt. Regie: die Autorin.
 Mit Wolfram Sander, Sebastian Schimmel, Kathrin Stephan,
 Daniel Franz.
 Komposition: Björn SC Deigner.
 Ton und Technik: Martin Vögele, Sabine Klunzinger.
 SWR 2013/56'57
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten**, **Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
 Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrer Titus Reinmuth, Wassenberg. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 **Kalenderblatt** Vor 90 Jahren: Zwei ausgesetzte Waschbärenpaare sind der Beginn einer Population

9.10 Europa heute

9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft

10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de

11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 **Wirtschaft am Mittag**

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**

15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute

16.10 Büchermarkt

16.35 **Forschung aktuell**

17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**

17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 **Informationen am Abend**

18.40 Hintergrund

19.04 **Nachrichtenleicht**

Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion

19.09 **Kommentar**

19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast

20.05 **Das Feature**

Von Braunvieh, Ziegenmist und Bergkartoffeln. Bäuerliches Leben in den Alpen. Von Maike Hildebrand. [hr/Deutschlandfunk 2024](https://www.deutschlandfunk.net/hr/Deutschlandfunk-2024)

21.05 **On Stage**

The Bros. Landreth (CAN) (1/2). Aufnahme vom 23.11.2023 aus der Blues Garage Isernhagen. Am Mikrofon: Tim Schauen. (Teil 2 am 19.4.2024)

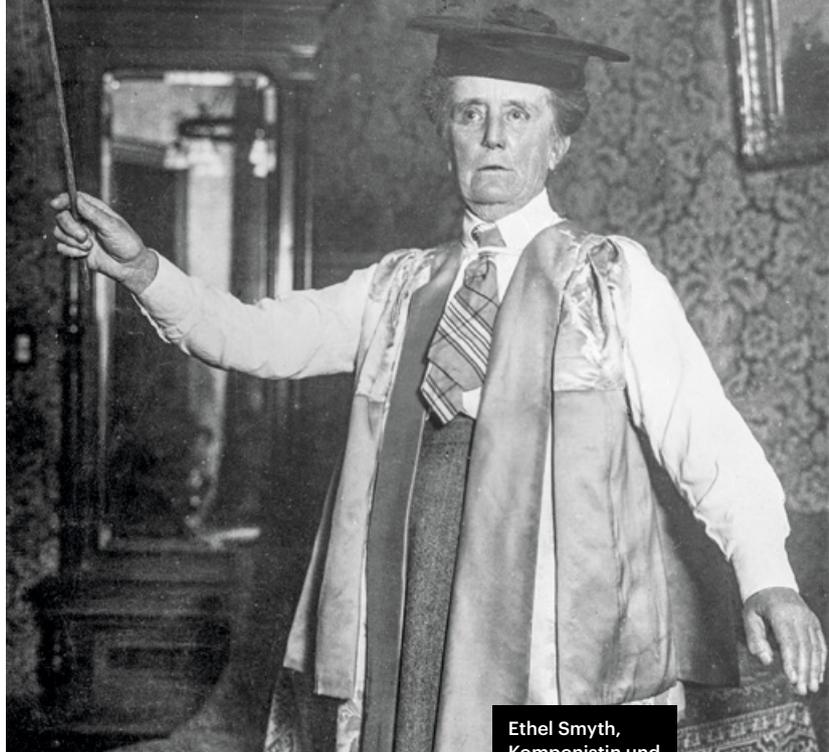
22.05 **Spielraum**

Soul City. Neues aus der Black-Music-Szene. Am Mikrofon: Jan Tengeler

22.50 **Sport aktuell**

23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht

23.57 **National- und Europahymne**



Ethel Smyth,
Komponistin und
Frauenrechtlerin

22.03 MUSIK

Musikfeuilleton: Eine flammende Seele

Wenn es ein Wort gibt, das sie charakterisiert, dann ist es Leidenschaft. Ethel Smyth, am 23. April 1858 in einem kleinen Ort südöstlich von London geboren, entstammte einer wohlhabenden Familie. Schon als Kind wollte sie Komponistin werden. Das temperamentvolle und eigenwillige Mädchen wurde für kurze Zeit in ein Pensionat geschickt, da sie als „unmanageable“, als nicht beherrschbar galt. Mit einem Hungerstreik brachte sie ihre Eltern schließlich dazu, ihr ein Musikstudium zu erlauben. Während in vielen Städten Frauen der Zugang zum Musikstudium noch verwehrt wurde, konnte sie in Leipzig als eine der ersten Frauen Musik studieren. Sie schrieb sinfonische Werke, Opern, Kammermusik und Chorwerke.

21.05 ON STAGE

Konzert in der Blues Garage Isernhagen: The Bros. Landreth spielten ihr Debüt-Album „Let it Lie“. Gefühlvolle Musik mit perlenden Melodien, fantastischen Solisten und mehrstimmigem Harmoniegesang.

22.00 LEBEN

☰ Eine Stunde Liebe: Klar, wir alle wissen viel über Liebe, Sex und Beziehungen. Aber wir wollen noch mehr wissen. Schließlich ist das ein Thema, das uns alle interessiert. Lasst uns mal drüber reden.



Kühe samt Hof müssen weg, der Tourismus braucht Platz

20.05 DAS FEATURE

☰ Von Braunvieh, Ziegenmist und Bergkartoffeln

Im bayerischen Oberallgäu bewirtschaftet eine Familie ihren Bauernhof mit 25 Milchkühen. Der Alpsee liegt vor der Tür und die Gemeinde will die Berglandschaft touristisch stärker vermarkten. Der Hof ist ihr dabei im Weg. Im Schweizer Berggeller Tal baut ein junges Paar Esskastanien an, hält Ziegen, Schafe und Esel. Doch die Agrarbehörden machen immer wieder neue Vorschriften. Im italienischen Veltliner Tal kultiviert ein Paar alte Sorten, die früher in den Alptälern verbreitet waren. Sie retten Kartoffeln, Buchweizen und Roggen vor dem Aussterben. Doch viele Gastronomen kaufen gerne möglichst billig ein. Die typische alpine Landschaft mit ihrer Vielfalt an Pflanzen und Tieren wird immer mehr zurückgedrängt. Was kann ihren Rückgang stoppen?

FOTO: PICTURE ALLIANCE/BLICKWINKEL/J. STENNER

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst**
Oscillations (2/4).
Von N.N.
Host: Boris Baltschun.
Deutschlandfunk Kultur/Akademie der Künste/University of the Western Cape/DAAD Berliner Künstlerprogramm 2024/
ca. 54'30. Ursendung.
(Teil 3 am 19.4.2024)
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Wolfgang Meyering
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik und Neue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Elisabeth Schwope, Dresden. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur** Literatur im Gespräch
Preis der Leipziger Buchmesse 2024 in der Kategorie Übersetzung.
Gespräch mit der Preisträgerin oder dem Preisträger
- 20.03 **Konzert**
Philharmonie Berlin.
Aufzeichnung vom 6.3.2024.
Ludwig van Beethoven: Ouvertüre zu Coriolan c-Moll op. 62.
Franz Schubert: Zwischenspiel Nr. 3 B-Dur aus der Ballettmusik Rosamunde op. 26 D 797.
Carl Maria von Weber: Konzert für Klarinette und Orchester Nr. 1 f-Moll op. 73 J. 114.
Hamdan Al Shuaili: Royal Suite.
Traditionelle Musik, arrangiert von Hamdan Al Shuaili:
Zwei Omanische Tänze: Daqat Alhena und Oman Alkhair.
Arturo Márquez: Conga del Fuego.
Ammar Al Awaisi, Klarinette.
Königlich Omanisches Sinfonieorchester.
Leitung: Hamdan Al Shuaili
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Eine flammende Seele.
Die Komponistin und Frauenrechtlerin Ethel Smyth.
Von Sabine Frings
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Ein filigranes Mobile. Dejan Terzić und Axiom. Aufnahme vom 21.11.2023 aus dem Loft, Köln. Am Mikrophon: Karsten Mützelfeldt (Wdh.) 2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Neues von der improvisierten Musik. Am Mikrophon: Michael Engelbrecht (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Wieder am Netz! Das mexikanische Duo Rodrigo y Gabriela. Von Marcel Anders (Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** History. Banned from Utopia (2/2). Frank Zappas Nachlass authentisch aufgeführt. Aufnahme vom 10.11.2015 aus Worms. Am Mikrophon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Lied- und Folkgeschichte(n)** Ethnologin des Selbst. Die amerikanische Songwriterin Waxahatchee. Am Mikrophon: Anke Behlert (Wdh.) 5.35 **Presseschau** 5.40 **Lied- und Folkgeschichte(n)** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Evamaria Bohle, Berlin. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren: US-Physiker Robert Oppenheimer von Atomwaffenprojekten entbunden
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrophon: Die Techno-Marching-Band Meute
- 11.05 **Gesichter Europas**
Nelken für die Freiheit – Portugals Frauen und die Revolution. Von Tilo Wagner
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**
twenty days of optimism. ein akustisches itinerar.
Von Hartmut Geerken. Regie: der Autor.
Deutschlandfunk 2017/61'24
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Neue Produktionen aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Vladimir Guicheff Bogacz:
Ensemblemusik. Aufnahmen vom November 2021.
Am Mikrophon: Leonie Reineke
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Vegetarisch, vegan oder doch lieber mit Fleisch?
Eine Lange Nacht über die richtige Ernährung.
Von Jan Tengeler und Joachim Dicks. Regie: Jan Tengeler
23.57 **National- und Europahymne**

18.05 FEATURE

Die Inderin Preetie Monga ist Unternehmerin, Autorin, Schuldirektorin und alleinerziehende Mutter. So ein Lebensweg ist eine besondere Leistung als Frau in Indien und vor allem für eine Blinde. Letzteres ist für sie kein Grund, auf etwas zu verzichten!

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Die Techno-Marching-Band Meute

Was wäre, wenn Bläser und Schlagzeuger Techno live spielen würden und das Publikum dazu tanzte? Diese Frage stellte sich der Trompeter Thomas Burhorn vor zehn Jahren in einem Berliner Club. Der Rest ist Techno-Geschichte: Burhorn gründete mit Meute eine Techno-Marching-Band. Seit den ersten Proben 2015 covert und interpretiert das elfköpfige Ensemble Techno-, House- und Deep-House-Stücke neu.



Familie Obama:
Barack, Michelle
und die Töchter
Sasha und Malia

5.05 FEUILLETON

Aus den Archiven: Becoming Michelle Obama

Michelle Robinson Obama war von 2009 bis 2017 die First Lady der USA. Sie begann nach ihrem Studium ihre berufliche Laufbahn als Anwältin bei der Kanzlei Sidley & Austin in Chicago, wo sie Barack Obama kennenlernte. Die Obamas leben derzeit in Washington, D.C. Für viele hat Michelle Obama mit ihrer positiven Ausstrahlung und ihrem eleganten, stressfrei daherkommenden Management von Beruflichem wie Privatem nach wie vor Vorbildfunktion.



Die Ernährungspyramide:
eine „Lange Nacht“ über
die richtige Ernährung

0.05/23.05 LANGE NACHT

☰ ☰ Vegetarisch, vegan oder doch lieber mit Fleisch?

Die richtige Ernährung ist die Grundlage für eine gute Gesundheit, heißt es. Aber was das genau bedeutet, ist umstritten. In einer industrialisierten, komplexen Gesellschaft ist die Frage nach der Ernährung von moralischen, gesundheitlichen und lebenspraktischen Imperativen umstellt und angesichts drängender gesellschaftlicher Probleme wie Klimaerwärmung, Tierwohl und Artenschutz sind einfache Antworten kaum möglich. Einige Lebensmittel haben den Ruf, Krankheiten zu befördern, andere sollen zwar eigentlich gesund sein, werden aber nicht gesundheitsfördernd produziert. Vor allem der Fleischkonsum wird derzeit kontrovers diskutiert. Die „Lange Nacht“ schaut auch auf die historischen Aspekte und auf die zunehmend industrielle Lebensmittelproduktion.

20.05 HÖRSPIEL

☰ „twenty days of optimism“: Eine Seereise mit einem Containerschiff. Alle 24 Stunden werden drei Minuten lang Geräusche eingefangen.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht**
Vegetarisch, vegan oder doch lieber mit Fleisch?
Eine Lange Nacht über die richtige Ernährung.
Von Jan Tengeler und Joachim Dicks.
Regie: Jan Tengeler
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
- 5.05 **Aus den Archiven**
Becoming Michelle Obama.
Einblick in das Leben der ersten Schwarzen First Lady.
Vorgestellt von Isabella Kolar
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
6.20 **Wort zum Tage** Elisabeth Schwope, Dresden.
Katholische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature**
Blind date in Delhi – Die unglaubliche Mrs. Monga.
Von Johanna Rubinroth und Tanja Krüger.
Regie: die Autorinnen.
Mit Claudia Splitt, Eva Meckbach, Michael Kargus und
Hansa Cypionka.
Ton: Jan Fraune.
SWR 2023/54'30
- 19.05 **Konzert** jazzahead!
Live vom Messegelände in Bremen.
Höhepunkte von der German Jazz Expo und
den European Showcases.
U.a. mit Alexandra Ivanova Trio, Ganna, Mama Terra (GB).
Moderation: Matthias Wegner und Thomas Loewner
- 22.00 **Die besondere Aufnahme**
Die Glocke, Bremen.
Aufzeichnung vom 28.4.2017.
Musik von Iiro Rantala, Wolfgang Amadeus Mozart und
Leonard Bernstein.
Iiro Rantala, Klavier.
Kammerphilharmonie Bremen
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten,**
Kulturpresseschau – Wochenrückblick

☰ Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** 5. Raderbergkonzert 2022/23. Maurice Ravel: Daphnis et Chloé. Orchestersuite Nr. 2, arr. von Vyacheslav Gryaznov. Introduction et Allegro für zwei Klaviere. Le jardin féérique (aus Ma mère l'oye). Geister Duo. Aufnahme vom 14.2.2023 aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal 3.05 **Heimwerk** Eres Holz: Touching Universes. MACH. Für Harfe und Live-Electronics. MACH. Für Akkordeon und Live-Electronics. Anna Viechtl, Harfe. Eres Holz, Electronics 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik**
Johann Sebastian Bach: Du Hirte Israel, höre. Kantate zum Sonntag Misericordias Domini für Soli, Chor und Orchester, BWV 104. Makoto Sakurata, Tenor. Stephan MacLeod, Bass. Bach Collegium Japan. Leitung: Masaaki Suzuki. Daniel Danielis: Jesu dulcissime pastor. Geistliches Konzert. Agnès Mellon, Sopran. Delphine Collot, Sopran. Les Talens Lyriques. Leitung: Christophe Rousset. Georg Philipp Telemann: Bequemes Leben, gemächlicher Stand. Oratorium zum Sonntag Misericordias Domini für Sopran, Tenor, Bass, Chor, Bläser, Streicher und Basso continuo, TWV 1:123. Kölner Akademie. Leitung: Michael Alexander Willens
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche
8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor zehn Jahren: Boko Haram-Kämpfer entführen in Chibok in Nigeria Hunderte Mädchen
9.10 **Die neue Platte** Neue Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs**
Die Renaissance der Gemeinschaftsideologie.
Von Stefan Kühl
- 10.05 **Evangelischer Gottesdienst** Übertragung aus der Großen Evangelischen Kirche Oberkassel in Bonn.
Predigt: Pfarrerin Anne Kathrin Quaas
- 11.05 **Interview der Woche**
11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Naturfilmer Rolf Steinmann im Gespräch mit Tanja Runow
- 15.05 **Rock et cetera** Alles ein einziger Unfall. Bevis Frond und der lange Atem des Nick Saloman. Von Ralf Bei der Kellen
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Wie klingt ein Picasso? Über das Verhältnis von Bildender Kunst und Musik. Von Julian Ignatowitsch. Regie: Matthias Kapohl. Deutschlandfunk 2024
- 21.05 **Konzertdokument der Woche**
Heidelberger Künstlerinnenpreis 2024. Jean Sibelius: Tapiola, op. 112. Kathrin A. Denner: aerify für Trompete und Orchester – Uraufführung. Josef Suk: Pohádka, op. 16. Jeroen Berwaerts, Trompete. Philharmonisches Orchester Heidelberg. Leitung: Christoph Altstaedt. Aufnahmen vom 28.2.2024 in der Aula der Neuen Universität Heidelberg. Am Mikrofon: Egbert Hiller
- 23.05 **Das war der Tag**
23.30 **Sportgespräch**
23.57 **National- und Europahymne**



Das Nachkriegsdeutschland investierte in die Kleinfamilie und das heimische Idyll

9.30 ESSAY UND DISKURS

Die Renaissance der Gemeinschaftsideologie

Je zersplitterter die Gesellschaft, je individualistischer die Lebensführung, desto stärker die Sehnsucht nach Gemeinschaften, nach einer echten, tragenden Verbindung von Individuen. Diese verständliche Sehnsucht hat jedoch ihre Schattenseiten. Gerade vor dem Hintergrund der erstarkenden Ideen einer Volksgemeinschaft wird die Gemeinschaftsidee rassistisch aufgeladen. Die bundesrepublikanische Nachkriegsgesellschaft erteilte dem Traum großer Gemeinschaften eine entschiedene Absage. Investiert wurde in Kleinfamilie, Freundeskreis, Nachbarschaft. Wenn derzeit wieder unter dem Label der „Remigration“ von der ethnischen Säuberung der deutschen Gesellschaft geträumt wird, scheint die Idee der Gemeinschaft eine Renaissance zu erleben.

21.05 KONZERTDOKUMENT DER WOCHE

Kathrin A. Denner, geboren 1987, gewinnt den Heidelberger Künstlerinnenpreis. Zu hören ist ihr neues Trompetenkonzert.

13.30 GESPRÄCH

Zwischentöne: Schon als Jugendlicher radelte er zum Nordkap. Heute gilt Rolf Steinmann als einer der gefragtesten Tierfilmer, arbeitet für Disney und die BBC. Der Weg dahin war unkonventionell, und die Reisen fordern ihm einiges ab.

15.05 ROCK ET CETERA

Alles ein einziger Unfall

Lieder geschrieben hat er schon immer: „Andere gehen auf den Balkon zum Rauchen, ich schreibe einen Song“, sagt Nick Saloman, Jahrgang 1953, der seine Musik unter dem Namen The Bevis Frond veröffentlicht. Nach einem schweren Motorradunfall ließ Nick Saloman 1987 vom Geld der Versicherung ein selbst aufgenommenes Album mit ausufernden Gitarrenorgien und psychedelischen Popperlen pressen. Knapp 30 Werke und ebenso viele Touren später verabschiedet sich Nick Saloman von der Bühne. Zeit für eine Bilanz.



Eine literarische Annäherung an den „stillen Ort“

22.03 FEUILLETON

Literatur: Besetzt!

Peter Handke hat in seinem „Versuch über den Stillen Ort“ die Toilette zum „Grundanderen“ erklärt, das in dem „großen Aufatmen: Endlich allein!“ seinen unverwechselbaren Ausdruck finde. Schon James Joyce schilderte, wie sich Leopold Bloom mit einer Zeitung in einen maroden Abtritt zurückzieht und seine Gedanken so fließen lässt wie manch anderes. Bertolt Brecht, Erich Maria Remarque, Max Frisch, Günter Grass, Hans Magnus Enzensberger, Henry Miller, Jonathan Franzen, J.M. Coetzee, Péter Nádas: Viele Literaten sind in die Tabuzone vorgedrungen. Ihre Zugänge sind sehr unterschiedlich.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Die Techno-Marching-Band Meute
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Martin Risel
- 6.55 **Wort zum Tage** Sikh Gemeinde
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche
Voller Leben: Was Friedhöfe erzählen.
Von Pfarrerin Angela Hager, Bayreuth
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Was erleben Menschen und Tiere bei Sturm?
Von Gerd Michalek.
Moderation: Tim Wiese
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel und Geschichten
Juli und die Raupen. Von Anna Böhm. DKultur 2014.
Die Sache mit Ole. Von Angela Bernhardt. DKultur 2016.
Moderation: Tim Wiese
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. Moderation: Tim Wiese
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage**
13.00 **phoenix persönlich (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Pomp and Innocence. Die Erste Sinfonie
von Edward Elgar. Moderation: Volker Tarnow
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Strahlen allein genügt nicht.
Cheerleading als Hochleistungssport.
Von Caroline Kuban
- 18.30 **Kriminalhörspiel**
Keiner weiß.
Von Susanna Mewe. Regie: Eva Solloch.
Mit Lou Strenger, Trystan Pütter und Martina Gedeck.
Komposition: Andreas Koslik.
Ton und Technik: Sonja Maronde und Andreas Stoffels.
Besetzung: Sabine Bohnen.
Dramaturgie: Jakob Schumann.
Deutschlandfunk Kultur 2024/ca. 70'. Ursendung
- 20.03 **Konzert**
Victoria Hall, Genf.
Aufzeichnung vom 13.3.2024.
Wolfgang Amadeus Mozart:
Konzert für Klarinette und Orchester A-Dur KV 622.
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 2 c-Moll.
Martin Fröst, Klarinette.
Orchestre de la Suisse Romande.
Leitung: Jonathan Nott
- 22.03 **Literatur**
Besetzt!
Literarische Annäherungen an den stillen Ort.
Von Beate Ziegs.
(Wdh. v. 16.2.2014)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Markus Potthoff, Essen. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 150 Jahren:
Der Mäzen und Kunstsammler Karl Ernst Osthaus geboren
9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
14.10 **Deutschland heute**
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend**
18.40 **Hintergrund**
19.05 **Kommentar**
19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
21.05 **Musik-Panorama**
Neue Deutschlandfunk-Produktionen
Anton Bruckner: Sinfonie Nr. 9 d-Moll, WAB 109. Gürzenich-
Orchester Köln. Leitung: François-Xavier Roth.
Aufnahme vom Juni 2022 aus der Kölner Philharmonie.
Am Mikrophon: Johannes Jansen
22.50 **Sport aktuell**
23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Das Gürzenich-Orchester
Köln unter Leitung von
François-Xavier Roth

21.05 MUSIK-PANORAMA

Neue Deutschlandfunk-Produktionen: Bruckner

Anton Bruckner hatte eine Dauerverabredung mit dem lieben Gott. Wie zuvor schon das „Te Deum“ widmete er ihm auch seine letzte Sinfonie, ohne sie jedoch zu vollenden. Er starb über den Skizzen zum Finale. Mehrere Rekonstruktionsversuche haben den Kummer der Nachwelt eher vergrößert. Überzeugend durchgesetzt hat sich keine der mit wissenschaftlichem Fleiß unternommenen Nach- und Neuschöpfungen. Auch das „Te Deum“ für Chor und Orchester als Schlusssatz anzufügen, hat sich bestenfalls als Notlösung erwiesen, schon weil es von der Tonart her mit der Sinfonie nicht zusammenpasst. Auch deshalb hat sich François-Xavier Roth für das „Original“ entschieden, das heißt die unvollendete Fassung, die das Publikum nach dem dritten Satz in die Leere entlässt.

9.05 KALENDERBLATT

Karl Ernst Osthaus, geboren am 15. April 1874, gründete 1902 in Hagen das weltweit erste Museum für zeitgenössische Kunst. Der Kunstsammler glaubte fest daran, dass Kunst in die Gesellschaft gehört.

21.30 EINSTAND

 Cole Quest sieht sich nicht als reiner Erbverwalter seines berühmten Großvaters Woody Guthrie. Zusammen mit seinen City Pickers nimmt er dessen Klassiker und verwandelt sie in Bluegrass, Country und Old Time Music.



Gewaltvorwürfe in der Pflege wiegen schwer

19.30 GESELLSCHAFT

Zeitfragen. Feature: Missstände in Pflegeheimen

Handgreiflichkeiten von überforderten Pflegekräften gegen Heimbewohner sind keine Seltenheit, das belegen Studien. Das liegt auch an strukturellen Faktoren wie Personalmangel, unzureichender Qualifikation der Pflegekräfte oder Einsparungen aufgrund des Renditedrucks der Heimbetreiber. Die Pflegeeinrichtungen selbst tun wenig gegen solche Übergriffe. Und auch Angehörige schweigen oft, weil sie Nachteile für die Heimbewohner fürchten. Dabei gäbe es professionelle Unterstützung durch Beratungsstellen. Auch für Angehörige, die bei der häuslichen Pflege in eine Überforderungssituation geraten. Modellprojekte zeigen zudem, dass durch präventive Maßnahmen viel erreicht werden kann. Die strukturellen Ursachen können dagegen nur politisch behoben werden.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Haino Rindler
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Hannah Clemens, Wernigerode. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps** 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature** Missstände in Pflegeheimen. Gewalt gegen alte Menschen. Von Horst Groß. (Wdh. v. 15.5.2023)
- 20.03 **In Concert** Pori Jazz Festival. Lokkilava Seagull Stage, Kirjurinluoto Concert Park. Aufzeichnung vom 14.7.2023. Endea Owens and The Cookout: Endea Owens, Bass und Gesang. Shenel Johns, Gesang. J. Hoard, Gesang. Kris Johnson, Trompete. Louis Fouche, Saxofon. Corey Bernhard, Piano. Camille Gainer Jones, Schlagzeug. Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand** Auf den Spuren des Großvaters. Cole Quest and the City Pickers. Von Carsten Beyer
- 22.03 **Kriminalhörspiel** Nur die Tiere (2/2). Nach dem Roman von Colin Niel. Aus dem Französischen: Anne Thomas. Bearbeitung und Regie: Beatrix Ackers. Mit Birte Schnöink, Pit Bukowski, Andreas Döhler, Stephanie Eidt, Devid Striesow, Paul Zichner, Amelle Schwerk, Winfried Glatzeder, Monika Oschek und Manuel Harder. Regieassistent: Assunta Alegiani. Ton und Technik: Andreas Stoffels und Gunda Herke. Dramaturgie: Jakob Schumann. Deutschlandfunk Kultur 2022/54'32
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag** Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History** Wir blicken zurück nach vorn: Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Markus Potthoff, Essen. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 100 Jahren: Der amerikanische Komponist Henry Mancini geboren

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Sprechstunde

Zucker und Zuckersatzstoffe. Gast: Dr. Ute Alexy, Institut für Ernährungsepidemiologie, Universität Bonn, Mitglied im Wiss. Präsidium der Deutschen Gesellschaft für Ernährung. Am Mikrofon: Christina Sartori. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. sprechstunde@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Das Feature

Jagen, einschüchtern, einsperren – Ist Indiens Demokratie am Ende? Von Alfred Meyer. Regie: Nikolai von Koslowski. WDR/Deutschlandfunk/hr 2024

20.10 Hörspiel

Family Affair. Von Grace Yoon, nach Texten von Bertolt Brecht, Robert Creeley, Peggy Guggenheim, Ronald D. Laing, Else Lasker-Schüler, Henry Miller, Roberto Mussapi, Marquis de Sade. Regie: die Autorin. Mit Sophie Rois, Bernhard Schütz, Samuel Weiss. Musiker: Susanne Abbuehl, Oded Ben-Horin, Bertl Mütter, Lauren Newton (Chor) und Roman Bunka (Gitarre, Ud), Xizhi Nie (Erhu, Sheng), Ernst Reijseger (Violoncello) und Vladimir Volkov (Bass). Ton und Technik: Karlheinz Stoll und Sabine Klunzinger. SWR/Deutschlandfunk 2001/49'20

21.05 Jazz Live

Verschoben, sinnlich & hypnotisch. Starke Frauenensembles beim Jazzfest Berlin. Sylvie Courvoisier & Mary Halvorson. Fuensanta & Ensemble Grande. Eve Risser's Red Desert Orchestra. Aufnahmen vom 2. und 5.11.2023 aus dem Haus der Berliner Festspiele. Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer

22.05 Musikszene

Dichter, Dandy, Freiheitskämpfer. Lord Byrons Einfluss auf die Musikgeschichte. Von Noemi Schneider

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne

0.05 NEUE MUSIK

Sprechende Landschaften: Hildegard Westerkamp lebt seit 1968 in Kanada. Mit ihren auf Field Recordings basierenden Stücken ist sie eine prominente Vertreterin der kanadischen Elektroakustik.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Zucker und Zuckersatzstoffe

Süßes schmeckt und wird gerne konsumiert: Etwa 35 Kilogramm Zucker verbraucht im Durchschnitt jeder Deutsche pro Jahr. Das ist fast doppelt so viel, wie die Weltgesundheitsorganisation empfiehlt. Denn zu viel Zucker erhöht das Risiko für viele Krankheiten: zum Beispiel Übergewicht, Typ 2-Diabetes, Gelenkprobleme, Fettleber, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Brustkrebs. Außerdem werden Menschen mit Übergewicht häufig stigmatisiert und leiden psychisch unter der Belastung. Wieso ist es so schwer, weniger Zucker zu konsumieren? In welchen Lebensmitteln steckt viel Zucker, ohne dass wir es ahnen? Und wie wirken sich die vielen Zuckersatzstoffe, die auf dem Markt sind, auf die Gesundheit aus?

Süßungsmittel: so lecker, aber leider oft ungesund





Bedrohte Natur: der
Nebelregenwald
von Ecuador

22.03 FEATURE

Aufstand im Kupferwald

Seit gut 25 Jahren ringt der Umweltschützer Carlos Zorrilla mit der internationalen Hochfinanz, mit Schweizer Anwälten, multinationalen Bergbaukonzernen, korrupten Politikern und Paramilitärs. Denn unter dem Nebelregenwald von Ecuador, einer der artenreichsten Regionen, die der Welt noch geblieben ist, liegt ein milliardenschwerer Kupferschatz verborgen. Die E-Mobilität und die weltweite Wirtschaftskrise lassen den Kampf um das wertvolle Metall hemmungsloser werden. Die Autorin Elisabeth Weydt begleitet den Konflikt seit mehr als zehn Jahren. Sie war vor Ort, als die Regenwald-Bewohner von einer Gruppe Paramilitärs angegriffen wurden und diese kurzerhand in ihre Dorfkirche sperrten.

21.05 JAZZ LIVE

 **Programmpunkte vom Duo bis zur Großformation standen beim letzten Jazzfest Berlin im Zeichen beeindruckender Bandleaderinnen. Höhepunkte daraus in dieser Sendung: die Pianistin Sylvie Courvoisier und die Gitarristin Mary Halvorson, Fuensanta Mendez aus Mexiko und ihr Ensemble Grande sowie die französische Pianistin Eve Risser mit ihrem zwölköpfigen Red Desert Orchestra.**

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 Sprechende Landschaften. Die deutsch-kanadische Komponistin Hildegard Westerkamp. Von Hubert Steins. Autorenproduktion 2024
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Andreas Müller
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Hannah Clemens, Wernigerode. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Gute Unkräuter. Ergänzung oder Konkurrenz für die Pharmaindustrie? Von Elmar Krämer
- 20.03 **Konzert** Hörprobe
 Konzertreihe mit deutschen Musikhochschulen. Live aus dem Konzertsaal der Hochschule für Musik Nürnberg.
 Aaron Copland: Fanfare for the Common Man. Fanfare for the Uncommon Woman. Bläser*innenensemble und Schlagwerk. Ivan Trevino: Catching Shadows. Anna Wojtas und Chaeyoung Kim, Marimba. sozusagen-sagen. UA für Sprech-, Singstimme, Streichholzschachteln und Kontrabass. Studierende der Elementaren Musikpädagogik. Klavier der Zukunft. Performance auf dem Steingraeber Transducer Flügel. Walter Rabl (1873–1940): Quartett op. 1 für Klarinette, Violine, Cello und Klavier, daraus: Allegro moderato. Albani Córdova Hernández, Klarinette. Myriam Geßendorfer, Violine. Lucas Jansen, Violoncello. Chiaya Kakutani, Klavier. Jan Müller-Wieland (*1966): Blind. Laura Braun, Sopran. Cole Knutson, Klavier. Uno Alexander Vesje: Life is flashing before my eyes and I realize it all started with a blackbird. Lauren Schrempf, Harfe. Regina Heiß. Even If The World Would End. The One. Regina Heiß, Gesang. Thomas Fischer, Gitarre. Moderation: Petra Rieß
- 22.03 **Feature**
 Aufstand im Kupferwald.
 Zerstört die grüne Wende das Paradies? Von Elisabeth Weydt. Regie: Giuseppe Maio. Mit Michael Weber, Anton Pleva, Friederike Solak, Anna-Maria Kuricová, Peter Kaempfe, Elisabeth Weydt und Julian Greis. Ton: Angelika Körber und Corinna Gathmann. NDR 2020/52'58
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
 Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln. Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Karin Fellner, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**

5.05 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Markus Potthoff, Essen. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor zehn Jahren: Der kolumbianische Schriftsteller Gabriel García Márquez gestorben

9.10 Europa heute

9.35 Tag für Tag

Aus Religion und Gesellschaft

10.08 Agenda

Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64

agenda@deutschlandfunk.de

11.35 Umwelt und Verbraucher

11.55 **Verbrauchertipp**

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.35 Wirtschaft am Mittag

13.56 **Wirtschafts-Presseschau**

14.10 Deutschland heute

14.35 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

15.35 @mediasres

Das Medienmagazin

16.10 Büchermarkt

16.35 Forschung aktuell

17.05 Wirtschaft und Gesellschaft

17.35 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.15 Zur Diskussion

20.10 Aus Religion und Gesellschaft

Zwischen Päpsten, Kaisern und Despoten: Der Campo Santo Teutonico in Rom. Von Corinna Mühlstedt

20.30 Lesezeit

Karin Fellner liest aus und spricht über Polle und Fu

21.05 Querköpfe

Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Schmutzigem Gerede mit einem Lachen begegnen – Die Komikerin Lisa Feller. Von Elmar Krämer

22.05 Spielweisen

Heimspiel – Die Deutschlandradio-Orchester und -Chöre.

Kein Programm ohne Komponistin! Weibliche Urheberinnen in der DSO-Saison 2023/24. Am Mikrofon: Uwe Friedrich

22.50 Sport aktuell

23.10 Das war der Tag

Journal vor Mitternacht

23.57 National- und Europahymne



Mit neuem Live-
Programm auf
Tour: Lisa Feller

21.05 COMEDY

☰ Querköpfe: Die Komikerin Lisa Feller

Lisa Feller ist alleinerziehende Mutter von zwei pubertierenden Jungen und hätte genug Stoff zum Meckern. Aber das machen ja alle: im Fernsehen, in den „sozialen“ Netzwerken oder in der Politik. Sie setzt sich in ihrem aktuellen Programm „Dirty Talk“ mit diesem Gemecker humoristisch auseinander und versucht, ihm mit Freundlichkeit zu begegnen. Denn egal ob auf der Bühne oder im Interview: Lisa Feller geht mit einem Lachen in der Stimme und im Gesicht durchs Leben. Sie freut sich darüber, dass sie einen Beruf hat, der ihr und dem Publikum gleichermaßen Freude bereitet. Das wäre vielleicht anders, hätte sie etwas aus ihrem Studium gemacht: Grundschullehramt mit dem Hauptfach Katholische Religion – doch auch daraus wurde Stoff für die Bühne.

22.03 HÖRSPIEL

☰ Der Krieg in Syrien stellt junge Menschen vor schwierige Entscheidungen: Sollen sie das Land verlassen? Amal und Hammoudi finden sich in einem Schlauchboot wieder, das – so Gott will – in die richtige Richtung treiben wird.

20.03 KONZERT

Der Oboist François Leleux präsentiert bei seinem Lunchkonzert in der Wigmore Hall einige unbekanntere Schätze. In einem weiteren Wigmore-Programm singt Lucile Richardot Lieder der genialen Boulanger-Schwwestern.



Blick auf den „Campo Santo Teutonico“

20.10 AUS RELIGION UND GESELLSCHAFT

Zwischen Päpsten, Kaisern und Despoten: Der „Campo Santo Teutonico“

Im Schatten der mächtigen Petersbasilika in Rom – fast versteckt – liegt ein kleiner Friedhof: der „Campo Santo Teutonico“. Die dazugehörigen Gebäude sind eine wichtige Anlaufstelle für Pilger aus dem deutschen Sprachraum. Und das schon seit der Zeit Karls des Großen. Heute wird die Institution von einer Bruderschaft geleitet. Als im Zweiten Weltkrieg Truppen des Naziregimes Rom besetzten, bot der Campo Santo heimlich Dutzenden von politisch und religiös Verfolgten Schutz. Die Sendung beschreibt eine spannende historische Spurensuche.

FOTO: PICTURE ALLIANCE/DANIEL KÄRMANN

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik**
Fürs katholische Haus. Das Berliner Schallplattenlabel Christschall und seine Chormusikaufnahmen um 1930. Von Claus Fischer
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart Americana.** Moderation: Kerstin Poppendieck
- 5.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Morgen.** Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Hannah Clemens, Wernigerode. Evangelische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
- 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Abend**
- 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Vor 50 Jahren. Nelkenrevolution in Portugal: Ein Militärputsch beendet die jahrzehntelange Diktatur. Von Hans Rubinich
- 20.03 **Konzert**
Wigmore Hall, London. Aufzeichnung vom 5.2.2024.
Camille Saint-Saëns: Sonate für Oboe und Klavier D-Dur op. 166. Henri Dutilleux: Sonate für Oboe und Klavier. Tsotne Zedginidze: Sonate für Oboe und Klavier (Uraufführung). Eugène Bozza: Fantaisie pastorale op. 37. Claude Debussy/ Gilles Silvestrini: Rhapsodie für Saxofon und Orchester, arrangiert für Englischhorn und Klavier. François Leleux, Oboe, Englischhorn. Emmanuel Strosser, Klavier.
Wigmore Hall, London. Aufzeichnung vom 4.3.2024.
Lieder von Nadia und Lili Boulanger: Lucile Richardot, Mezzosopran. Anne de Fornel, Klavier
- 21.30 **Alte Musik**
Andreas Oswald: Sonaten. Capella Jenensis
- 22.03 **Hörspiel**
Gott ist nicht schüchtern (2/2).
Nach dem gleichnamigen Roman von Olga Grjasnowa.
Regie: Sophie Garke. Mit Kristin Alia Hunold, Sabrina Amali, Mohamed Achour, Elias Reichert, Camill Jammal, Patrick Mölleken, Aurelie Thepaut, Valentina Celahmetovic, Gareth Charles, Nils Kretschmer, Kais Setti, Michael Stange, Jasmin Hahn, Maya Bothe, Sophie Garke, Anas Ouriaghli, Dominik Freiberger. Ton und Technik: Jürgen Glosemeyer und Barbara Göbel. WDR 2021/52'59
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Markus Potthoff, Essen. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 75 Jahren: Irland wird selbstständige Republik
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Gebrauchtwagenkauf: Worauf man beim neuen Alten achten sollte. Am Mikrofon: Birgid Becker.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf-Magazin**
- 20.10 **Systemfragen**
- 20.30 **Mikrokosmos**
Shlomo – Der Goldschmied und der Nazi. Im Wahn (5/5).
Von Antonius Kempmann und Martin Kaul.
Mit Johannes Nichelmann und Janis Gebhardt.
Regie: Matthias Kapohl. NDR/WDR/Studio Jot 2023
- 21.05 **JazzFacts**
Neue Produktionen aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Wurzeln und Rhizome. Das Kölner Duo Flux.
Von Thomas Loewner
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Kammermusik im Luxusklang. Das Wiener Oktett.
Am Mikrofon: Norbert Hornig
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Deep Science – Wer rettet die Erde? (1/5): Bioakustiker versuchen, Korallen am Great Barrier Reef vor der Küste Australiens zu retten, indem sie Fische mit „gesunden“ Klängen in die sterbenden Riffe locken.

21.05 JAZZFACTS

Das Kölner Duo Flux

Christina Fuchs und Florian Stadler machen schon seit über 25 Jahren gemeinsam Musik, ihr Duo Flux gründeten sie 2018. Seitdem sind die Saxophonistin und der Akkordeonist längst zu einer perfekt aufeinander abgestimmten Einheit zusammengewachsen. Im Frühjahr 2023 waren sie zu Gast im Deutschlandfunk Kammermusiksaal, um dort ihr neues Album einzuspielen: Ein Großteil der Musik ist frei improvisiert, als Grundlage dienten Fuchs und Stadler komponierte Skizzen. Dieses Ausgangsmaterial formten sie dann allmählich zu fertigen Stücken. Das Album heißt „Roots & Rhizomes“ und der Titel steht sinnbildlich für das, was den Kern des Duos ausmacht: auf der einen Seite die unterschiedlichen musikalischen Wurzeln von Christina Fuchs und Florian Stadler, auf der anderen Seite ein blindes Verständnis füreinander.

Duo mit unterschiedlichen musikalischen Wurzeln





Worauf sollte man beim Kauf eines neuen Autos achten?

10.08 MARKTPLATZ

☰ Gebrauchtwagenkauf

Bei der Anschaffung eines Autos denken viele Menschen nicht an einen Neu-, sondern an einen Gebrauchtwagen. Der soll zuverlässig sein, auch wenn er schon mehrere Vorbesitzer hatte. Wie findet man ein gutes Auto aus zweiter oder dritter Hand? Was muss beim Kauf beachtet, welche Fehler sollten unbedingt vermieden werden? Wo kauft man am besten: bei guten Bekannten, über Anzeigen aus dem Netz oder beim Gebrauchtwagenhändler? Welche Gewährleistungen gehen mit dem Kauf über den offiziellen Handel einher, welche bei „von privat an privat“? Welche speziellen Regeln gelten für gebrauchte Stromer? Und noch ein Punkt: Kann Frau alleine losziehen oder braucht sie einen „Alibi-Mann“ mit Kennerblick?

22.03 FREISPIEL

☰ „Der innere Bergbau“: Es gibt die Vorstellung von Arbeit als innerem Wachstum – sich verwirklichen und entfalten wie eine Pflanze, aufblühen. Und es gibt die Vorstellung von Arbeit als innerem Raubbau – sich erschöpfen und sich abbauen wie einen Bodenschatz, sich selbst an die Substanz gehen. Irgendwo dazwischen trainieren fünf Tänzerinnen und Tänzer ihre Körper und versuchen, ihr Arbeitspensum zu schaffen.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik**
 Musik unserer Zeit. Klaus-von-Bismarck-Saal, Köln.
 Aufzeichnung vom 29.9.2023. Peter Eötvös: Ligetidyll (2022/23). György Kurtág: Hommage à Ligeti, op. 48 (2023). Ligeti's Jahrhundert – Schweifen durch die Vergangenheit. Peter Eötvös: Respond für Viola und 32 Musiker (1997/2021). György Kurtág: Jelek (encore). Karlheinz Stockhausen: Kontra-Punkte (1951/52) für 10 Instrumente. Timothy Ridout, Viola. WDR Sinfonieorchester. Leitung: Gergely Madaras
- 1.05 **Tonart Rock.**
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Hannah Clemens, Wernigerode. Evangelische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.05 **Polaks Schlagertalk**
 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Deep Science – Wer rettet die Erde? (1/5). Klang der Korallen. Von Anneke Meyer. Folge 2 am 2.5.2024
- 20.03 **Konzert**
 Konzerthaus Berlin. Aufzeichnung vom 7.4.2024.
 Wolfgang Amadeus Mozart: Konzert für Klavier und Orchester C-Dur KV 503.
 Boris Ljatoschinski: Sinfonie Nr. 3 h-Moll op. 50.
 Martin Helmchen, Klavier.
 Rundfunk-Sinfonieorchester Berlin.
 Leitung: Vladimir Jurowski
- 22.03 **Freispiel**
 Der innere Bergbau. Von Artmann&Duvoisin.
 Regie: Elsa Artmann und Samuel Duvoisin.
 Mit Jördis Trauer, Lou Strenger, Yoshii Riesen, Oscar Olivo, Annina Walt, Markus Gertken, Mathias Renneisen, Joshua Seelenbinder. Künstlerische Mitarbeit: Thomas Meckel und Ale Bachlechner. Komposition: Annie Bloch. Ton und Technik: Alexander Brennecke und Christoph Richter.
 Dramaturgie: Johann Mittmann und Julia Gabel.
 Deutschlandfunk Kultur/Nationales Performance Netz 2022/55'38
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
 Eure News zu Klima, Mensch und Natur.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend
ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.)
2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dif-Magazin**
(Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend
ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend
ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Markus Potthoff, Essen. Katholische Kirche
6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen
7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport**
8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren: Der Astronom Jürgen Stock
gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64
lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der
Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
Reihe: 18 Plus! Fifty Shades Of Meryem.
Von Leon Daniel und Yannick Kaftan. Regie: die Autoren.
Deutschlandfunk Kultur 2024
- 21.05 **On Stage**
The Bros. Landreth (CAN) (2/2)
Aufnahme vom 23.11.2023 in der Blues Garage Isernhagen.
Am Mikrofon: Tim Schauen
- 22.05 **Milestones –Jazzklassiker**
Ballade für Window Lee Black
Dem Pianisten und Bandleader Horace Tapscott zum
90. Geburtstag. Am Mikrofon: Karl Lippegauß
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Der Jazzpianist und
-komponist Horace
Tapscott (1988)

22.05 MILESTONES – JAZZKLASSIKER

**Horace Tapscott zum
90. Geburtstag**

1964 formierten Cecil Taylor und Bill Dixon in New York das Jazz Composer's Orchestra, heute bekannt als die Oktoberrevolution im Jazz. Zuvor gründete der weniger bekannte Pianist Horace Tapscott in Los Angeles sein Pan Afrikan Peoples Arkestra. Mit beiden Großformationen wurde versucht, auf die erdrückenden Bedingungen besonders für junge afro-amerikanische Musiker durch ein kollektives Miteinander zu reagieren. Aus Tapscotts Arkestra entstanden ähnlich wie in Chicago ein Schwarzes Musikerkollektiv, das UGMAA hieß (Underground Musicians and Artists Association), und ein eigenes Label. In diesem Monat wäre der charismatische Freidenker Tapscott 90 Jahre alt geworden. Der Ruhm nach seinem Tod 1999 kam zu spät, ein Geheimtipp ist er noch heute.

21.05 ON STAGE

**The Bros. Landreth:
Vieles vom Schaffen und
Können der Brüder David
und Joey Landreth hängt
mit ihrem Vater zusammen,
denn auch Wally Landreth
ist Musiker und Song-
schreiber.**

0.05 KLANGKUNST

„Oscillations“ (3/4): Viele künstlerische Innovationen – in Bezug auf Klang – kommen aus Afrika. In dieser vierteiligen Reihe zeigen wir die Ergebnisse eines Austauschprogramms zwischen Kapstadt und Berlin.



Emánuel Moórs Ehefrau, die Pianistin Winifred Christie, spielt das Duplex Piano

22.03 MUSIKFEUILLETON

Der zweimanualige Doppelflügel

Mit der Erfindung des Duplex Coupler Grand Pianos wollte er das Klavier der Zukunft bauen. Emánuel Moór (1863–1931) feierte als Pianist und Komponist international Erfolge. Während des Ersten Weltkriegs gab er allerdings das Komponieren auf und begann, Musikinstrumente wie das Duplex Piano zu entwickeln, einen Flügel mit zwei übereinanderliegenden Manualen, die mithilfe eines Pedals gekoppelt werden können. Nach dem Tod Emánuel Moórs 1931 und dem sich anbahnenden Zweiten Weltkrieg geriet das Duplex Piano in Vergessenheit. Heikedine Körting besitzt eines der seltenen Instrumente und erzählt seine Geschichte gemeinsam mit dem Cellisten David Stromberg und dem Pianisten Florian Uhlig.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst**
Oscillations (3/4).
Von N.N.
Host: Boris Baltschun.
Deutschlandfunk Kultur/Akademie der Künste University of the Western Cape/DAAD Berliner Künstlerprogramm 2024/
ca. 54'30. Ursendung. (Teil 4 am 26.4.2024)
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Olga Hochweis
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik und Neue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Hannah Clemens, Wernigerode. Evangelische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
Pilger, Popstar, Poet. Lord Byron in Venedig.
Von Noemi Schneider
- 20.03 **Konzert**
Live aus der Philharmonie Berlin. Arnold Schönberg: Erwartung, Monodram in einem Akt op. 17.
ca. 20.40 **Konzertpause**
Sergej Rachmaninow: Sinfonie Nr. 3 a-Moll op. 44.
Tamara Wilson, Sopran.
Berliner Philharmoniker. Leitung: Eun Sun Kim
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Der zweimanualige Doppelflügel.
Geschichte einer Wiederentdeckung. Von Bettina Brand
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
Von der 60. Biennale Venedig. Moderation: Vladimir Balzer
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live**
Europäische Jazz-Vielfalt. Athina Kontou Mother und UASSYN
bei der jazzahead! 2023. Aufnahmen vom 28./29.4.2023 in
Bremen. Am Mikrofon: Anja Buchmann (Wdh.) 2.05 **Sternzeit**
2.07 **JazzFacts** Spiel ohne Grenzen. Der Flötist Mark Lotz.
Von Karsten Mützelfeldt (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Das
Magazin – Neues aus der Szene. Am Mikrofon: Tim Schauen
(Wdh.) 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** The Bros Landreth
(CAN) (1/2). Aufnahme vom 23.11.2023 aus der Blues
Garage Isernhagen. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.)
5.05 **Spielraum** Soul City – Neues aus der Black Music-Szene.
Am Mikrofon: Jan Tengeler (Wdh.) 5.35 **Presseschau**
5.40 **Spielraum** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)
- 6.05 **Kommentar**
- 6.10 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
6.35 **Morgenandacht** Markus Potthoff, Essen. Katholische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der internationale
Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Börse** Der
nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport** 8.50 **Presseschau**
Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 60 Jahren:
Der Fotograf August Sander gestorben
- 9.10 **Das Wochenendjournal**
- 10.05 **Klassik-Pop-et cetera**
Am Mikrofon: Der Cellist Kian Soltani
- 11.05 **Gesichter Europas**
Die Kiste 198 – Spaniens dunkle Vergangenheit.
Von Hans-Günter Kellner
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.10 **Themen der Woche**
- 13.30 **Eine Welt** Auslandskorrespondenten berichten
- 14.05 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop** Das Musikmagazin
- 16.05 **Büchermarkt** Bücher für junge Leser
- 16.30 **Forschung aktuell** Computer und Kommunikation
- 17.05 **Streitkultur**
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Samstag**
- 20.05 **Hörspiel**
Adolf Eichmann: Ein Hörprozess.
Von Noam Brusilovsky und Ofer Waldman.
Regie: Noam Brusilovsky.
Mit Walter Kreye, Dirk Müller, Veit Schubert, Shelly
Kupferberg, Axel Sichrovsky, Vernesa Berbo, Ramona Olasz,
Aviran Edri, Orit Nahmias, Benny Claessens, Rainer Sellien,
Jaron Löwenberg, Yeva Lapsker, Guy Aviad, Tamar Aviad,
Lilien Voigt. Ton und Technik: Kaspar Wollheim, Katrin Witt.
rbb/Deutschlandfunk 2021/55'09
- 22.05 **Atelier neuer Musik**
Eine ost-westliche Ästhetik entwickeln. Der malaysische
Komponist Kee-Yong Chong. Von Egbert Hiller
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.05 **Lange Nacht**
Ein kleines Ja und ein großes Nein. Eine Lange Nacht über
George Grosz. Von Berit Hempel. Regie: Burkhard Reinartz
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

Kee-Yong Chong wuchs im ländlichen Süden Malaysias auf – die Landschaft und ihre Geräusche beeinflussen ihn bis heute. Als Komponist verfolgt er das Ziel, aus gegensätzlichen kulturellen Sphären eine Ost-West-Ästhetik zu entwickeln.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

Der Cellist Kian Soltani

Kian Soltani wurde 1992 in Bregenz geboren, seine Eltern stammen aus dem Iran, die persische Musik war zu Hause immer wichtig – so spielt er auch die Kamantsche, eines der ältesten persischen Streichinstrumente. Dazu ist der Cellist einer, der locker aus seinem Leben erzählt. Im Deutschlandfunk spricht er über seine Freude, dank Smartphone uner-schöpflich viel Musik in der Hosentasche mit sich herumtra-gen zu können. Mit seiner Playlist möchte er dazu inspirieren, dieses Angebot auch zu nutzen.



Umstrittener Erinnerungs-ort: das „Tal der Gefallenen“ (Valle de los Caídos)

11.05 GESICHTER EUROPAS

Die Kiste 198

1936 wurde Valerico Canales von Franco-Anhängern erschossen. Seine Leiche wurde in eine Kiste geworfen. Die Kiste bekam die Nummer 198 und wurde in das sogenannte Tal der Gefallenen gebracht. Ein monumentales Mausoleum in der Nähe von Madrid, errichtet im Auftrag des Diktators Francisco Franco. Die Gebeine von über 33.000 Opfern des spanischen Bürgerkriegs liegen dort. Wissenschaftler fanden 2023 die Kiste 198 und übergaben Fausto Canales die Knochen seines Vaters. Zahlreiche weitere Angehörige von Repressionsopfern warten noch.



George Grosz ging in die USA und kehrte 1959 nach Deutschland zurück

0.05/23.05 LANGE NACHT

George Grosz

Für die einen war er der traurigste Mensch Europas, für die anderen ein Gotteslästerer, für die dritten ein großer Künstler. 1893 als Georg Ehrenfried Groß geboren, ändert er zu Zeiten großer Engländerfeindlichkeit in Deutschland seinen Namen in George Grosz. Als Dandy liebt er den amerikanischen Tanz Shimmy, besucht Varietés und Sportveranstaltungen. Als Künstler bringt er in spitzen Strichen gesellschaftliche und politische Abgründe aufs Papier, prangert Kriegsgreuel an und entlarvt skrupellose Bohemiens. George Grosz legt den Finger in die Wunden der Weimarer Republik. Wegen seiner kritischen Bilder wird er in den 1920er-Jahren mehrfach angeklagt. Knapp drei Wochen bevor die Nationalsozialisten nach der Machtübernahme Ende Januar 1933 sein Atelier und seine Wohnung stürmen, verlässt er zusammen mit seiner Frau und seinen zwei Kindern Deutschland.

19.00 LEBEN

Club der Republik: Mit Mike Litt ausgehen und aufdrehen! Dieser Abend gehört der elektronischen Musik.

Deutschlandfunk Kultur

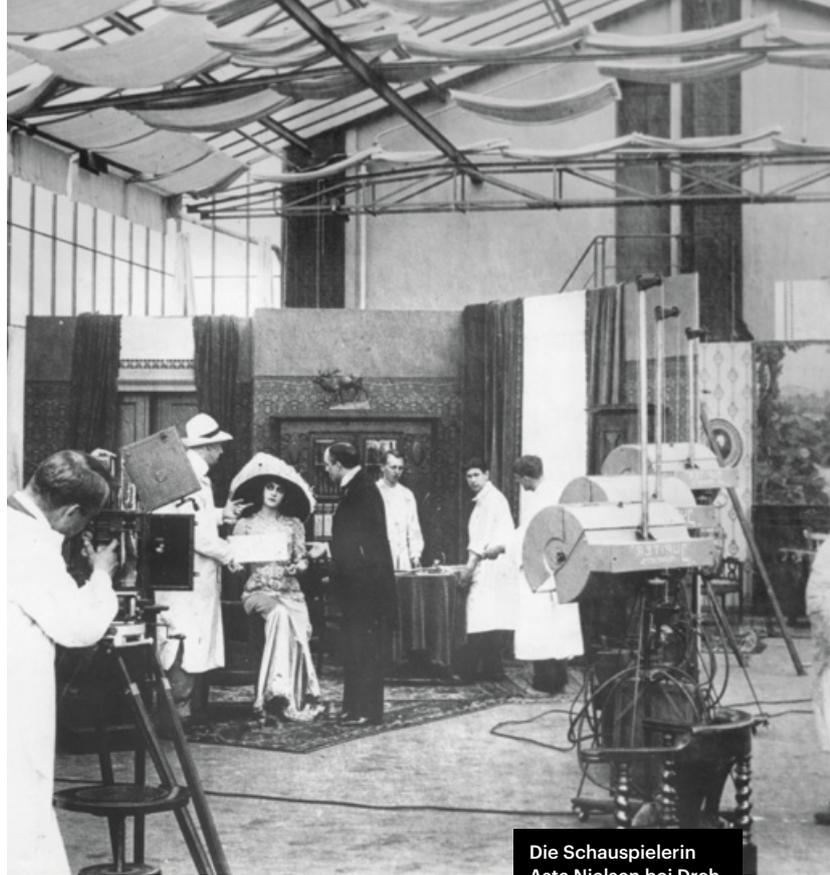
- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Lange Nacht**
Ein kleines Ja und ein großes Nein. Eine Lange Nacht über George Grosz. Von Berit Hempel. Regie: Burkhard Reinartz. (Wdh. v. 6./7.7.2019)
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded.
- 5.05 **Aus den Archiven**
- 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
6.20 **Wort zum Tage** Vikarin Hannah Clemens, Wernigerode.
Evangelische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons**
7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
- 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
- 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
- 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature**
Der lange Schatten des Völkermords.
Ruanda, 30 Jahre danach. Von Michael Gleich.
Regie: Claudia Kattaneck. Deutschlandfunk 2024/ca. 43'
- 19.00 **Oper**
Live aus der Metropolitan Opera New York.
Giacomo Puccini: La Rondine, lyrische Komödie in drei Akten.
Magda de Civry – Angel Blue, Sopran.
Lisette – Emily Pogorelc, Sopran.
Ruggero – Jonathan Tetelman, Tenor.
Der Poet Prunier – Bekhzod Davronov, Tenor.
Rambaldo Fernandez – Alfred Walker, Bariton.
Yvette – Magdalena Kuźma, Sopran.
Bianca – Amanda Batista, Sopran.
Suzy – Sun-Ly Pierce, Mezzosopran.
Chor und Orchester der Metropolitan Opera.
Leitung: Speranza Scappucci
ca. 20.25 Pause
Tiefgründige Schlichtheit.
Jonathan Tetelman und sein Rollendebüt an der MET.
Von Franziska Stürz
- 22.00 **Die besondere Aufnahme**
Johann Vesque von Püttlingen: Lieder.
Klaus Mertens, Bassbariton. Volodymyr Lavrynenko, Klavier.
Deutschlandfunk Kultur/Rondeau 2023
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage **u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau – Wochenrückblick**

Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
- 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
- 16.00 **Die Themen der Woche**
Wir sprechen mit euch darüber!
- 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** 6. Raderbergkonzert 2022/23.
Franz Berwald: Septett B-Dur. Carl Nielsen: Serenata in vano.
Franz Ensemble. Aufnahme vom 7.3.2023 aus dem
Deutschlandfunk Kammermusiksaal, Köln 3.05 **Heimwerk**
Johann Heinrich Rolle: Lukas-Passion für Soli, Chor und
Orchester Nr. 24, Nr. 29, Nr. 32, Nr. 36, Nr. 38. Siri Karoline
Thornhill, Sopran. Elvira Bill, Mezzosopran. Markus Schäfer,
Tenor. Hugo Hymas, Tenor. Thilo Dahlmann, Bassbariton.
Matthias Vieweg, Bariton. Dora Pavliková, Alt.
Kölner Akademie. Leitung: Michael Alexander Willens
3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Georg Anton Benda: Bald wird ihn die
himmlische Jugend empfangen. Kantate zum Sonntag
Jubilae. Telemann-Kammerorchester Michaelstein. Claudio
Monteverdi: Laudate Dominum in sanctis ejus. Solomotette.
Cantus Cölln. Girolamo Frescobaldi: Recercar cromaticho
post il credo für Orgel. Francesco Cera, Orgel. Johann
Sebastian Bach: Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen. Kantate,
BWV 12. Ensemble Alia Mens. Leitung: Olivier Spilmont
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und
Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Evangelische Kirche.
Bennick trifft Bartning: Der Singer-Songwriter über seinen
Urgroßvater, Architekt der Notkirchen.
Von Pfarrerin Anne Kampf
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 160 Jahren:
Der Soziologe Max Weber geboren
- 9.10 **Die neue Platte** Klaviermusik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Muskeln und Seele.
Wie das Kino die Arbeiterinnen entdeckte.
Von Thekla Dannenberg
- 10.05 **Katholischer Gottesdienst** Übertragung aus der Kapelle
St. Johannes von Gott in Schimberg.
Zebrant: Weihbischof Reinhard Hauke
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Der Kabarettist Piet Klocke im Gespräch mit Paulus Müller
- 15.05 **Rock et cetera** Comeback der Krähen. Die US-amerikanische
Band The Black Crowes. Von Marcel Anders
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen –
Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil** Zwischen Science und Fiction.
Ufos, Aliens und der Erstkontakt. Von Joachim Palutzki.
Regie: Susanne Krings. Deutschlandfunk 2021
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Charlotte Bray: A Dark Doorway
UA, Auftragswerk des DSO. Hector Berlioz: Scène d'amour
aus Roméo et Juliette. Richard Wagner: Zweiter Aufzug
aus der Oper Tristan und Isolde (konzertante Aufführung).
Michael Weinius, Tenor (Tristan). Dorothea Röschmann,
Sopran (Isolde). Franz-Josef Selig, Bass (Marke). Karen Cargill,
Mezzosopran (Brangäne). Jan Remmers, Tenor (Kurvenal,
Melot). Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Musikalische
Leitung: Robin Ticciati. Aufnahmen vom 17.2.2024 in der
Philharmonie Berlin. Am Mikrofon: Antonia Ronnewinkel
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die Schauspielerin
Asta Nielsen bei Dreh-
arbeiten, um 1910

9.30 ESSAY UND DISKURS

Wie das Kino die Arbeiterinnen entdeckte

In „Die kleinen Ladenmädchen gehen ins Kino“ entdeckte Siegfried Kracauer den Film als Vergnügen für die Angestellten und Arbeiterinnen des frühen 20. Jahrhunderts. Aber das Kino war nicht nur für die Arbeiterinnen da, sondern handelte auch von ihnen. Denn bevor das Kino bürgerlich wurde, war es proletarisch: Asta Nielsen, aus kleinsten Verhältnissen aufgestiegen zum ersten großen Schauspielstar des deutschen Kinos, verband in ihren Filmen existenzielle Not mit Sinnlichkeit und weiblichem Heldentum, wie es später nur noch der italienische Neorealismus schaffte. Heute ist der moderne Mainstream selbstverständlich politisch, seine Heldinnen sind tough, aber bessergestellt, ihre Körper erscheinen unverseht von den Zumutungen der Lohnarbeit.

13.30 ZWISCHENTÖNE

Piet Klocke ist für viele der verwirrte Professor. Er hat aber auch in Bands gespielt, Filmmusiken geschrie- ben und ist Buchautor.

22.03 LITERATUR

Seit einigen Jahren schließen sich immer mehr Autorinnen und Autoren zu Kollektiven zusammen. Sie setzen sich gemeinsam ein für höhere Honorare, für bessere Vereinbarkeit von Schreiben und Sorgearbeit, für Solidarität statt Konkurrenzkampf.

20.05 FEUILLETON

Freistil: Ufos, Aliens und der Erstkontakt

Eigentlich sind Ufos „unbekannte“ Objekte und Aliens uns „völlig fremde“ Wesen. Trotzdem sind sie in den verschiedensten Bereichen als Phänomene ständig präsent – nicht nur in der kulturellen Kommunikation, sondern auch in der Wissenschaft. Ufos sind Gegenstand soziologischer Untersuchungen und Motiv für Verschwörungstheoretiker: für die einen ein Heilsversprechen, für die anderen eine Bedrohung.



Was haben sie uns zu sagen? – Ein Hörspiel über Käfer

18.30 HÖRSPIEL

„Käfer. Ein Porträt“

Kopf, Brust, Hinterleib – so knapp sich diese Liste liest, so variantenreich ist, was aus ihr hervorgeht: Jede vierte Tierart ist ein Käfer. Sie zeigen mit ihren bunt gefärbten, oftmals schillernden Panzern einen Formenreichtum, der im gesamten Tierreich einmalig ist. Basierend auf dem in der Reihe „Naturkunden“ erschienenen gleichnamigen Buch entfaltet das Hörspiel einen sinnlichen Dialog zwischen einem Käferforscher und dem Objekt seines Interesses. – Bernhard Kegel, 1953 in Berlin geboren, ist promovierter Biologe und Schriftsteller.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Stunde 1 Labor**
- 1.05 **Diskurs**
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Der Cellist Kian Soltani
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Carsten Rochow
- 6.55 **Wort zum Tage** Bahá'í
- 7.05 **Feiertag** Katholische Kirche
Zwischen Erinnerung und Wiederaufbau – Die Notre-Dame fünf Jahre nach dem Brand. Von Gunnar Lammert-Türk, Berlin
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher**
Warum zahlen wir mit Geld?
Von Vanessa Loewel.
Moderation: Patricia Pantel
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel
Nebenan das Meer. Von Frauke Angel. Regie: Friederike Wigger. Musik: Andreas Weiser. Mit Jördis Triebel, Rubi Lorentz, Wilma Wieden, Lasse Pantel, Timo Weisschnur, Inga Busch, Markus Hoffmann, Moses Leo u. a.
Deutschlandfunk Kultur 2020. Moderation: Patricia Pantel
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54.
Moderation: Patricia Pantel
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
Zum ewigen Frieden – Mit Kant das Völkerrecht weiterdenken.
Gespräch mit dem Philosophen Arnd Pollmann
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen**
Trauer und Trost. Die Motetten von Johann Sebastian Bach (2/2). Gast: Michael Maul, Intendant des Bachfestes Leipzig.
Moderation: Mascha Drost
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Bolzplatzhelden gesucht. Deutschlands Nachwuchsfußball im Umbruch. Von Wolf-Sören Treusch
- 18.30 **Hörspiel** Käfer. Ein Porträt.
Nach dem gleichnamigen Buch von Bernhard Kegel.
Bearbeitung und Regie: Anja Herrenbrück. Mit Boris Aljinovic, Meike Rötzer, Martin Engler. Komposition, Ton und Technik: Jean Szymczak. Autorenproduktion 2021/87'25
- 20.03 **Konzert**
Philharmonie Berlin. Aufzeichnung vom 14.4.2024.
Paul Dukas: Der Zauberlehrling, Scherzo nach einer Ballade von Goethe. Sergej Rachmaninow: Klavierkonzert Nr. 2 c-Moll op. 18. Lera Auerbach: Icarus für Orchester. Sergej Prokofjew: Suite aus dem Ballett Cinderella op. 87 (zusammengestellt von Stéphane Denève).
Nikolai Lugansky, Klavier. Deutsches Symphonie-Orchester Berlin. Leitung: Stéphane Denève
- 22.03 **Literatur**
Gemeinsam schreiben. Neue Solidarität auf dem Buchmarkt. Mit Verena Güntner vom Kollektiv Liquid Center u. a.
Moderation: Miriam Zeh
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
- 0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
(Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und
Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgen-
andacht** Pfarrerin Petra Schulze, Düsseldorf. Evangelische
Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen
Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und
Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und
ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 300 Jahren:
Der Philosoph Immanuel Kant geboren
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Kontrovers**
Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322.
kontrovers@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
- 20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
- 21.05 **Musik-Panorama** Traiect Vietnam.
Neue Kompositionen für vietnamesische Musikerinnen.
Michele Abondano: This Blurred Abyss.
James Anderson: Begegnungen.
Emanuele Grossi: Ta thanh thien.
Hà Thúy Hang: NANG/SHE (SIE).
Ehsan Khatibi: des anderen.
LỖNG Huê Trinh: Dom.
Julia Mihály: normal things and daily stories.
Aufnahme vom 26.11.2023 aus dem
Sprengel Museum Hannover. Am Mikrophon: Hanno Ehrler
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo. – Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo. – Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Temperaturmessung
an einer Bushaltestelle
in Paris, August 2022

19.30 UMWELT

Zeitfragen. Feature: Ein Hitzeplan für Paris



Dunkler Asphalt, viel Beton, wenig Parks und Bäume. Paris ist extrem dicht besiedelt. Und schlecht vorbereitet auf eine Zukunft, in der die Temperatur im Sommer auf über 50 Grad Celsius klettern könnte. Die Bürgermeisterin will gegensteuern, will dafür sorgen, dass Paris auch in Zukunft eine lebenswerte Stadt bleibt. So soll das unterirdische Kältenetz, das Krankenhäuser und Pflegeheime kühlt, ausgebaut werden. Die Isolierung der Gebäude soll verbessert und der Autoverkehr in der Stadt zurückgedrängt werden, um den Kohlendioxid-Ausstoß zu verringern. Doch reicht das aus? Wie kann die Politik die Bevölkerung überzeugen, auch unpopuläre Maßnahmen, wie etwa erhöhte Parkgebühren für Autos, mitzutragen?

21.30 MUSIK

Das Aban Ensemble, ein iranisches Frauenquartett in Deutschland, zeigt ein Repertoire, das sich aus verschiedenen regionalen Formen traditioneller iranischer Musik und eigenen Improvisationen zusammensetzt.

9.05 KALENDERBLATT

Vor 300 Jahren: Immanuel Kants Losung „Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen“ wurde zum Leitspruch der deutschen Aufklärung. Sein Werk ist heute einflussreicher und umstrittener denn je.



Künstlerin auf der Veranstaltung an der Đàn Bầu, einem traditionellen vietnamesischen Instrument

21.05 MUSIK

Musik-Panorama: Traiect Vietnam

Im November 2023 fand im Sprengel Museum Hannover zum vierten Mal die Veranstaltung „Traiect“ statt. Hierbei laden die Hannoversche Gesellschaft für Neue Musik und ihr künstlerischer Leiter Joachim Heintz außereuropäische Ensembles ein, für die Komponierende unterschiedlichster geografischer Herkunft schreiben. Nach Korea, dem Iran und Taiwan fiel die Wahl im Herbst 2023 auf Vietnam. Eingeladen waren eine Đào-Sängerin und eine Đàn-Bầu-Spielerin. Đào ist eine spezielle Form von Gesang. Bei der Đàn Bầu handelt es sich um ein einsaitiges, historisches Instrument, das heute nicht nur in der traditionellen, sondern auch in der Popmusik verwendet wird. Insgesamt sieben neue Werke wurden uraufgeführt.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Klassik. Moderation: Elisabeth Hahn
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Zum jüdischen Fest Pessach spricht Rabbiner Joel Berger
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
300. Geburtstag Immanuel Kant – die große Kant-Bücherschau
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Angst vor heißen Sommern.
Ein Hitzeplan für Paris.
Von Bettina Kaps
- 20.03 **In Concert** Funkhauskonzert
Live aus Raum Dresden von Deutschlandfunk Kultur.
Mia Knop Jacobsen und Band: Mia Knop Jacobsen, Gesang | Julia Hülsmann, Klavier | Igor Osypov, Gitarre | Marc Muellbauer, Bass | Philip Dornbusch, Schlagzeug.
Moderation: Carsten Beyer
- 21.30 **Einstand**
Aban Ensemble.
Ein iranisches Frauenquartett in Deutschland.
Von Babette Michel
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Schwarze Vögel.
Nach dem Roman von Gunnar Gunnarsson.
Übersetzung: Karl-Ludwig Wetzig.
Bearbeitung: Andrea Czesienski.
Regie: Judith Lorentz.
Mit Jens Harzer, Devid Striesow, Judith Engel, Ernst Jacobi, Falk Rockstroh, Benjamin Kramme, Matti Krause, Anjorka Strechel.
Komposition: Lutz Glandien.
Ton und Technik: Martin Eichberg und Gunda Herke.
DKultur 2013/56'21
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**
Wir blicken zurück nach vorn:
Wie Geschichte und Gegenwart zusammenhängen.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Petra Schulze, Düsseldorf. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 40 Jahren: Die US-Gesundheitsministerin informiert über die Ursache von AIDS
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
Bakterielle Infektionen und Sepsis.
Gast: Prof. Dr. Bernd Salzberger,
Leiter der Infektiologie am Universitätsklinikum Regensburg.
Am Mikrophon: Martin Winkelheide.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature**
Frau Mutter Mörderin.
Die Kriminalisierung der Abtreibung in Polen.
Von Maïke Jebens und Agnieszka Pröfrock.
Regie: Dörte Fiedler.
Deutschlandfunk 2024
- 20.10 **Hörspiel**
Unterland.
Von Björn SC Deigner.
Komposition und Regie: der Autor.
Mit Timo Weisschnur.
Künstlerische Aufnahmeleitung: Markus Hürtgen.
hr 2019/ca. 49'
- 21.05 **Jazz Live**
Bekanntes in neuen Gewändern.
Sebastian Sternal, Klavier.
Aufnahme vom 29.11.2023 aus dem Beethoven-Haus, Bonn.
Am Mikrophon: Thomas Loewner
- 22.05 **Musikszene**
Songs I Learned in Ukraine.
Welt, Musik, Mission der Mariana Sadovska.
Von Georg Beck
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

22.03 FEATURE

Seit über 30 Jahren produzieren Zacharias Kunuk und sein Kollektiv Spielfilme und TV-Programme in der Sprache der Inuit. Weltberühmt wurde „Der schnelle Läufer“, der in Cannes eine Goldene Kamera gewann.

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

Biosprit und Pommefett – alternative Kraftstoffe

2035 ist Schluss. Dann werden in der EU keine Autos mit Verbrenner mehr verkauft. Aber es werden noch Millionen von ihnen herumfahren. Und die brauchen Sprit – möglichst, ohne das Klima zu schädigen. Also Biokraftstoffe. Die könnten auch Flugzeuge gut gebrauchen. Ebenso die Schifffahrt. Biosprit oder E-Fuels herzustellen, ist jedoch sehr energieintensiv und wenig lukrativ, wenn Energieknappheit herrscht und die Strompreise explodieren. Einfacher wäre es, Raps oder Getreide zu Benzin zu verarbeiten. Dann heißt es aber: Tank statt Teller. Das will man auch nicht. Wie also weiter? Ein Feature über die schwierigen Perspektiven der Biokraftstoffe.

Im Tank statt auf dem Teller: verarbeiteter Raps





Antibiotika:
Fluch und Segen

10.08 GESUNDHEIT

☰ Sprechstunde: Bakterielle Infektion und Sepsis

Viele Milliarden Bakterien leben in unserem Darm, der Mundhöhle, auf unserer Haut. Und das ist gut für unsere Gesundheit. Gegen die krank machenden Bakterien helfen Antibiotika. Aber die Wirkstoffe machen keinen Unterschied zwischen guten und gefährlichen Bakterien. Daher sollte man nur so viel wie nötig und so wenig wie möglich davon einnehmen. Werden Antibiotika unnötig oder falsch eingesetzt, reagieren immer mehr krank machende Bakterien nicht mehr auf die gängigen Wirkstoffe, die so wichtig sind zur Bekämpfung einer lebensbedrohlichen Infektion, der Sepsis.

21.05 MUSIK

☰ **Jazz Live: Mehrere Stücke auf Sebastian Sternals erstem Soloalbum „Thelonia“ sind Neueinspielungen bereits bekannter Eigenkompositionen. Damit sie auch solo funktionieren, hat Sternal ihre Kerne herausdestilliert und sie dann neu arrangiert. Im Bonner Beethoven-Haus nahm der Pianist das Publikum mit auf eine entdeckungsreiche Reise durch sein Repertoire.**

FOTO: PICTURE ALLIANCE/ZOONAR/ALEXANDER LIMBACH

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Für eine andere Welt.
Wilhelm Zobl und die engagierte Musik in Österreich.
Von Florian Neuner
- 1.05 **Tonart** Jazz. Moderation: Katrin Wilke
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Claudia Zinggl, Triefenstein. Katholische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Biosprit und Pommestett.
Warum alternative Kraftstoffe eine Zukunft haben.
Von Manuel Waltz. (Wdh. v. 21.2.2023)
- 20.03 **Konzert** Heidelberger Frühling
Aula der Neuen Universität Heidelberg.
Aufzeichnung vom 18.3.2024.
Patricia Kopatchinskaja: Wut für Violine und Streicher | Musik aus ukrainisch-russischer sowie moldawischer Folklore.
Alfred Schnittke: Sonate für Violoncello und Klavier Nr. 1 (Bearbeitung von Martin Merker).
Franz Schubert: Nr. 3, aus Fünf Menuette und Trios für Streichquartett D 89.
Eugène Ysaÿe: Exill, Poème symphonique für sechs Violinen und zwei Violen op. 25.
Andrzej Panufnik: Konzert für Violine und Streicher.
Alexey Retinsky: Die Konturen der Verlorenen für Streichensemble, Cembalo und Stimmen. Uraufführung.
Patricia Kopatchinskaja, Violine.
Thomas Kaufmann, Violoncello.
Camerata Bern.
Leitung: Patricia Kopatchinskaja
- 22.03 **Feature**
ISUMA – Filmen am Rande der Welt.
Von Jane Tversted und Martin Zähringer.
Regie: Nikolai von Koslowski.
Mit Wolfgang Michael, Ursina Lardi, Merle Wasmuth, Justus Carrière, Hanns-Jörg Krump Holz, Maximilian Held.
Ton: Michael Kube.
WDR 2023/54'06
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln.
Über Schlafen bringt Licht rein.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Aus Religion und Gesellschaft** Thema siehe 20.10 Uhr 2.30 **Lesezeit** Mit Dana Grigorcea, siehe 20.30 Uhr 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Petra Schulze, Düsseldorf. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren: Kanzler-Vertrauter Günter Guillaume wegen Spionage verhaftet
- 9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Agenda** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 agenda@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Zur Diskussion**
- 20.10 **Aus Religion und Gesellschaft**
Es roch nach Freiheit.
Kirchlicher Widerstand gegen die Militärdiktatur in Portugal vor 50 Jahren.
Von Hans Rubinich
- 20.30 **Lesezeit**
Dana Grigorcea spricht über und liest aus
Das Gewicht eines Vogels beim Fliegen
- 21.05 **Querköpfe** Kabarett, Comedy & schräge Lieder
Die orangene Gefahr.
Der niederländische Kabarettist Patrick Nederkoorn.
Von Achim Hahn
- 22.05 **Spielweisen** Auswärtsspiel – Konzerte aus Europa
Jörg Widmann: Fünf Albumblätter.
Johannes Brahms: Cello-Sonate Nr. 1 e-Moll, op.38.
Nicolas Altstaedt, Violoncello.
Dénes Várjon, Klavier.
Aufnahme vom 8.4.2024 aus der Wigmore Hall, London.
Am Mikrofon: Oliver Cech
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Im Zentrum ihres Werkes steht die Frage: Was ist Kunst?

20.30 LESEZEIT

☰ Dana Grigorcea: „Das Gewicht eines Vogels beim Fliegen“

Eine Schriftstellerin von heute schreibt in Ligurien einen Roman über einen Pariser Bildhauer des 20. Jahrhunderts. Reales Vorbild für ihre Romanfigur ist der rumänisch-französische Künstler Constantin Brâncuși. Der musste bei der Einreise im New York der 1920er-Jahre sein eigenes Kunstwerk verzollen, die Skulptur eines Vogels im Flug. Die Zollbeamten sahen darin nur ein Stück Metall. – Unterhaltsam verbindet die rumänisch-schweizerische Autorin Dana Grigorcea die Geschichte eines freien Bildhauers und die einer Mutter und Schriftstellerin. Im Zentrum steht die immer wieder aktuelle Frage: Was ist Kunst?

21.05 QUERKÖPFE

☰ Was passiert, wenn durch den Anstieg des Meeresspiegels 17 Millionen Klimaflüchtlinge mit ihren Wohnwagen nach Deutschland rollen? Das fragt der niederländische Kabarettist Patrick Nederkoorn auf deutschen Bühnen.

21.30 ALTE MUSIK

☰ Heute gilt Michael Praetorius als herausragender Schöpfer früher evangelischer Kirchenmusik. Vor allem aber als Kronzeuge der Geburt jenes Zeitalters, das die Geschichtsschreibung später auf den Namen Barock taufte.



Werbepostkarte der Deutschen Arbeitsfront, um 1934

19.30 HINTERGRUND

☰ Zeitfragen. Feature: Arbeiter im Nationalsozialismus

Das Lebensgefühl einer „Volksgemeinschaft“ hat wesentlich zur Massenwirksamkeit des Nationalsozialismus beigetragen. Etabliert wurde es mithilfe der größten aller NS-Organisationen, der Deutschen Arbeitsfront (DAF). In diesem Einheitsverband waren Beschäftigte wie Unternehmer nach der Zerschlagung der Gewerkschaften zusammengeführt worden. Die DAF war in jedem Betrieb präsent und inszenierte am 1. Mai bombastische Feiern zum „Tag der Nationalen Arbeit“. „Ehret die Arbeit und achtet den Arbeiter“ hatte Hitler als Parole ausgegeben. Deutschen Lohnabhängigen versprach die DAF Sozialbauten, „Kraft-durch-Freude-Reisen“ und langfristig einen Volkswagen. Nur wenig davon hat sie gehalten. Doch ihre Verheißungen blieben über 1945 hinaus populär.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Chormusik** Chor und Gesellschaft
Aktuelle Gespräche, Hintergründe und Berichte.
Moderation: Olga Hochweis
- 0.55 **Chor der Woche**
- 1.05 **Tonart** Vokal. Moderation: Vincent Neumann
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
- 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
Claudia Zinggl, Triefenstein. Katholische Kirche
- 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
- 15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
- 17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Kultur und Geschichte – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Arbeiter im Nationalsozialismus.
Auf den Spuren der Deutschen Arbeitsfront.
Von Andreas Beckmann
- 20.03 **Konzert**
Konzerthaus von Danmarks Radio, Kopenhagen.
Aufzeichnung vom 14.3.2024.
Felix Mendelssohn Bartholdy:
Konzert für Violine und Orchester e-Moll op. 64.
Johannes Brahms: Sinfonie Nr. 4 e-Moll op. 98.
Randall Goosby, Violine.
Dänisches Nationales Symphonieorchester.
Leitung: Jukka-Pekka Saraste
- 21.30 **Alte Musik**
Ein Musiker, wie es noch nie einen gab.
Michael Praetorius und der Weg der Musik zum Barock
- 22.03 **Hörspiel**
Blumen für Otello.
Über die Verbrechen von Jena.
Von Esther Dischereit.
Regie: Giuseppe Maio.
Mit Christian Grashof, Leslie Malton, Uwe Preuss, Verena von Behr, Axel Wandtke, Andreas Schmidt, Marie Gruber, Cathlen Gawlich, Nadja Engel, Tilo Prückner, Anne Schirmacher, Horst Kotterba, Hansjürgen Hürriig, Esther Dischereit, Guntbert Warns, Tatja Seibt, Mürtüz Yolcu, Mansour Ciss.
Komposition: Lutz Glandien.
Ton und Technik: Alexander Brennecke und Gunda Herke.
DKultur 2014/53'48
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys** Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Film**
Tom Westerholt und Anna Wollner wissen, welche Filme ihr gesehen haben müsst. Was das Fernsehen diese Woche bringt. Und welche Serie sich wirklich lohnt.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Zur Diskussion** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Petra Schulze, Düsseldorf. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 50 Jahren: Nelkenrevolution in Portugal
9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Marktplatz**
Ein Jahr Deutschland-Ticket.
Wie mobil sind wir mit Bus und Bahn?
Am Mikrofon: Henning Hübert.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
marktplatz@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch**
Thilo Köbler im Gespräch mit dem Historiker Heinrich August Winkler
- 20.10 **Systemfragen**
Flucht und Migration.
Wir schaffen das – nur wie? (1/4).
Von Stephanie Gebert, Maximilian Brose,
Paulus Müller und Kathrin Kühn.
(Teil 2 am 2.5.2024)
- 20.30 **Mikrokosmos**
Geschlecht – Braucht Mensch das? (1/4).
Der Entschluss.
Von Teresa Schomburg.
Regie: Hanna Steger.
Deutschlandfunk 2023.
(Teil 2 am 2.5.2024)
- 21.05 **JazzFacts** Kopfhörer
Gast: Schlagzeuger Jens Dümpe.
Am Mikrofon: Florian Ross und Odilo Clausnitzer
- 22.05 **Historische Aufnahmen**
Revolutionär der Bach-Interpretationen.
Der Pianist, Dirigent und
Musikwissenschaftler Joshua Rifkin (*1944).
Am Mikrofon: Rainer Baumgärtner
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

19.30 WISSENSCHAFT

Zeitfragen. Feature: Bienen erinnern sich an frühere Gefahren, und Ziegen lesen in Gesichtern von Menschen. Die Wissenschaft entdeckt auch bei Insekten und diversen Nutztieren intelligentes Verhalten.

10.08 SERVICE

Marktplatz: Wie mobil sind wir mit Bus und Bahn?

Die Verkehrsunternehmen nennen ihr bundesweit gültiges 49-Euro-Ticket „unschlagbar“. Das monatlich kündbare Abonnement ist attraktiv für Millionen Pendler zwischen Wohnung und Arbeitsplatz. Wer es nicht eilig hat, kann mit dem Deutschland-Ticket auch bundesweit in Bus und Bahn unterwegs sein. Es gibt regional ermäßigte Varianten und Sozialrabatte, etwa für Schüler, Studenten und Freiwilligendienstleistende. Wie steht es ein Jahr nach der Einführung um Akzeptanz, Abobedingungen und Fahrgastrechte? Welche bisherigen Privilegien sind weggefallen? Was ist bei Zugausfällen mitten in der Nacht? Was gilt bei Streik? Was, wenn der Handyakku fürs Wallet leer ist? Und was machen Offliner?

Ein Blick auf ein Jahr
Deutschland-Ticket



 Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Neue Musik** Festival Eclat, Stuttgart 2024
 Ausgewählte Stücke. Vorgestellt von Carolin Naujocks
 1.05 **Tonart** Rock. Moderation: Thorsten Bednarz
 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage**
 Claudia Zinggl, Triefenstein. Katholische Kirche
 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
 9.05 **Im Gespräch**
 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...** Ulrich Matthes, Schauspieler.
 Moderation: Korbinian Frenzel.
 Live aus dem Humboldt Forum, Berlin
 13.05 **Länderreport**
 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
 15.40 **Live Session** 16.05 **Polaks Schlagertalk**
 16.30 **Kulturnachrichten**
 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend 17.30 **Kulturnachrichten**
 18.30 **Weltzeit**
 19.05 **Zeitfragen** Forschung und Gesellschaft – Magazin
 19.30 **Zeitfragen. Feature**
 Das Bewusstsein der Tiere. Über denkende, planende und
 fühlende Bienen und Schafe. Von Marko Pauli
 20.03 **Konzert** Basílica de Santa Maria del Mar, Barcelona.
 Aufzeichnung vom 22.4.2024. Canticum pro pacem.
 Philidor: Manuskript: Pavane et Gallarde pour la petite Guerre.
 Kantemiroglu: Manuskript: Makâm-ı Uzzâl Sakîl Turna. Krystof
 Harant: Qui confidunt in Domino, Motette. Samuel Scheidt:
 Paduan und Galliard Battaglia SSWV 59. Heinrich Schütz: Da
 pacem Domine SWV 465. Johann Rosenmüller: Siehe an die
 Werke Gottes à 15. Kantemiroglu: Manuskript: Acemler |
 Muhayyer Küme usüles Düyek, türkischer Marsch. Jean-
 Baptiste Lully: Menuett aus dem Marche des Combattants.
 Joan Cererols: Tono Ay que dolor. Marc-Antoine Charpentier:
 Te Deum. Johann Caspar Kerll/Joan Cabanilles: Batalla
 Imperial. Dimitrie Cantemir/Kantemiroglu: Manuskript:
 Makâm-ı Hüseyinî Sakil-i Ağa Rizâ. Vasily Titov: Beznévstnaya
 Dévo. Georg Friedrich Händel: Jubilate Deo HWV 279.
 Anonym/traditionell: Catalunya en altre temps, ella sola's
 governava. Arvo Pärt: Da pacem Domine.
 Nedyalko Nedyalkov, Kaval | Yurdal Tokcan, Ud | Hakan Güngör,
 Kanun | Dimitri Psonis, Santür | Fahrettin Yarkin, Schlagzeug.
 La Capella Reial de Catalunya. Hespèrion XXI. Le Concert des
 Nations. Rebec, Sopranviola da Gamba. Leitung: Jordi Savall
 22.03 **Freispiel** Kurzstrecke 142
 Feature, Hörspiel, Klangkunst – Die Sendung für Hörstücke
 aus der freien Szene. Zusammenstellung: Julia Gabel, Marcus
 Gammel, Ingo Kottkamp und Johann Mittmann. Autorinnen
 und Autoren/Deutschlandfunk Kultur 2024/56'30. Ursendung.
 Heute unter anderem mit: Abdul Abbas. Von Ozan Zakariya
 Keskinkilic. Geh'n Wir Mal Rüber. Von Maria Thrän.
 Are you the swimmer? | All the things you said. Von Water Lily.
 Neues aus der Wurfsendung mit Julia Tieke
 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
 u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

 Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
 Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
 Kommt gut durch den Abend.
 22.00 **Deine Podcasts: Achtsam – Mit Main Huong und Diane**
 23.00 **Deine Podcasts: Update Erde**
 Eure News zu Klima, Mensch und Natur.



Musik für den Frieden:
 Jordi Savall und Le
 Concert des Nations

20.03 KONZERT

 Canticum pro pacem

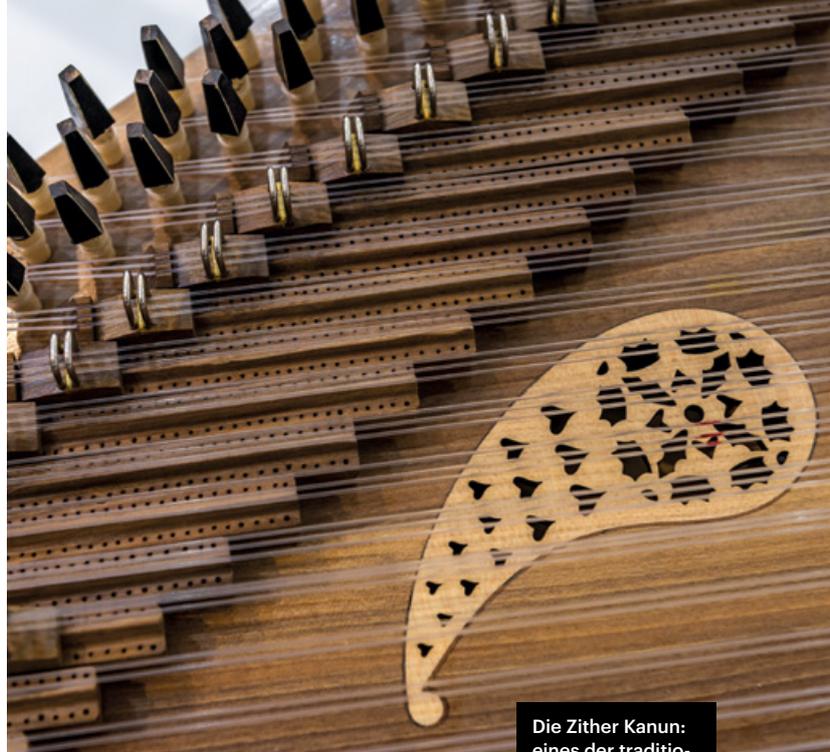
In dem Programm „Canticum pro pacem“ vereint Jordi Savall Musik über Kriege mit Gesängen über erhofften oder erreichten Frieden. Historisch gesehen, bewegen sich die beteiligten Solisten und Ensembles in einer Zeitspanne vom Beginn des Dreißigjährigen Krieges bis hin zum Frieden von Utrecht und zur Kapitulation Barcelonas zu Beginn des 18. Jahrhunderts. Gedacht hat der katalanische Musiker und „Papst“ der historischen Aufführungspraxis aber natürlich an die Gegenwart, die Krieg und Gewalt wieder nah an unser Alltagsleben herangeführt hat. Nach viel barocker Musik erklingt das „Da pacem Domine“ des estnischen Komponisten Arvo Pärt, der im kommenden Jahr 90 Jahre alt wird.

21.05 JAZZFACTS

 Seit rund zehn Jahren leitet der Kölner Jens Düppe ein festes Quartett, für das er auch das komplette Repertoire schreibt. Daneben ist er mit einem Soloprogramm unterwegs, in dem er zur gleichen Zeit trommelt und Klavier spielt. Lange veranstaltete er in Köln eine experimentelle Konzertreihe mit improvisierten Duo-Begegnungen. 2019 wurde Jens Düppe mit dem WDR Jazzpreis ausgezeichnet.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Dlf – Zeitzeugen im Gespräch** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** (Wdh.) anschließend ca. 3.30 **Forschung aktuell** (Wdh.) anschließend ca. 3.52 **Kalenderblatt** 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Gedanken zur Woche. Pfarrer Jörg Machel, Berlin. Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 40 Jahren: Der Jazz-Pianist und Bandleader Count Basie gestorben
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Lebenszeit** Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64 lebenszeit@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres – Nach Redaktionsschluss**
- 15.52 **Schalom** Jüdisches Leben heute
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.04 **Nachrichtenleicht**
Der Wochen-Rückblick in einfacher Sprache aus der Deutschlandfunk-Nachrichtenredaktion
- 19.09 **Kommentar**
- 19.15 **Der Rest ist Geschichte** Der Geschichtspodcast
- 20.05 **Das Feature**
Alle poly?
Amouröse Selbsterkundungen der Generation Y. Von Joyce Thumb, Laura Cecere, Julia Wessels, Moritz Buchmann, Nicola Willeke.
Regie: Tina Klopp.
Deutschlandfunk 2022
- 21.05 **On Stage**
Neue Stimme der Taarab-Musik. Siti Muharam und The Unguja All Stars aus Sansibar (TZA). Aufnahme vom 8.7.2022 beim Rudolstadt-Festival.
Am Mikrophon: Babette Michel
- 22.05 **Spielraum** Bluestime
Neues aus Americana, Blues und Roots.
Am Mikrophon: Tim Schauen
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**



Die Zither Kanun: eines der traditionellen Instrumente der Taarab-Musik

21.05 MUSIK

On Stage: Neue Stimmen der Taarab-Musik

„Unguja“ nennen die Menschen an der Küste Ostafrikas in ihrer Sprache Swahili die Insel Sansibar, dort hat sich vor etwa 150 Jahren die Taarab-Musik entwickelt. Am Hof des Sultans etablierte sich Musik mit arabischen, afrikanischen und europäischen Instrumenten, von der Zither Kanun bis zur Geige. Gesungen wurde zunächst auf Arabisch, später in der ostafrikanischen Sprache Kiswahili. Die Sängerin Siti Binti Saad war mit leidenschaftlichen Liedern über die Liebe und auch sozialkritischen Stücken für Taarab-Musik bekannt. Ihre Urenkelin Siti Muharam singt die Swahili-Lieder ihrer Urgroßmutter, die sie von historischen Aufnahmen der 1920er-Jahre kennt, sowie neue Stücke. Begleitet wird sie von den Unguja All Stars.

20.05 DAS FEATURE

Alle poly?: Wie funktioniert das, mehrere Menschen gleichzeitig zu lieben? Welche Wünsche, welche Ängste verstecken sich in dieser Idee und was unterscheidet Polyamorie von einer offenen Beziehung?

22.03 MUSIKFEUILLETON

☰ Der österreichische Schriftsteller Karl Kraus hatte, trotz eigener Unmusikalität, großen Einfluss auf Tonkünstler. Mit seiner Wiener Zeitschrift „Die Fackel“ wurde er für viele von ihnen zur künstlerischen und moralischen Instanz.



Natascha Wodin wurde 2017 mit dem Preis der Leipziger Buchmesse ausgezeichnet

19.30 FEUILLETON

☰ Literatur: Hüterin des weinenden Feuers

Natascha Wodin ist die Schmerzensfrau der Literatur. Als Kind russisch-ukrainischer Zwangsarbeiter im Nachkriegsdeutschland fühlte sie sich wurzel- und schicksallos, führte ein Leben voller Angst. Die Schriftstellerin erzählt vom „Gefühl der Verlorenheit“, eingefroren in ihren Texten. Die Literaturwissenschaftlerin Natalia Blum-Barth fragt, warum Natascha Wodins Literatur erst spät entdeckt worden ist. Die Schauspielerin Martina Gedeck hat viele Texte Wodins für digitale Tonträger eingesprochen und spricht vom „Fremdsein in der Welt“. Ein Blick in den aktuellen Forschungsstand zur Zwangsarbeit erhellt die weitgehend unbelichtete Situation von Nachfahren. Natascha Wodin ist eine von ihnen. In ihrer Literatur hat sie dieses Thema umkreist.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Klangkunst**
Oscillations (4/4).
Von N.N.
Host: Boris Baltschun.
Deutschlandfunk Kultur/Akademie der Künste/University of the Western Cape/DAAD Berliner Künstlerprogramm 2024/
ca. 54'30. Ursendung
- 1.05 **Tonart** Global. Moderation: Carsten Beyer
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik und Neue Krimis 5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Claudia Zinggl, Triefenstein. Katholische Kirche 7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Alltag anders** Von Matthias Baxmann und Matthias Eckoldt 7.50 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin
14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.05 **Wortwechsel**
- 19.05 **Aus der jüdischen Welt mit Shabbat**
- 19.30 **Literatur**
Hüterin des weinenden Feuers.
Fremd in der Welt – die Schriftstellerin Natascha Wodin.
Von Stefan Berkholz
- 20.03 **Konzert**
Konzerthaus Dortmund.
Aufzeichnung vom 16.4.2024.
Mensch und Maschine.
John Adams:
Short ride in a fast machine.
Johann Strauß (Sohn):
Perpetuum mobile, Musikalischer Scherz op. 257.
George Gershwin:
An American in Paris.
György Ligeti:
Mysteries of the Macabre für Koloratursopran und Kammerorchester.
Ludwig van Beethoven:
Sinfonie Nr. 8 F-Dur op. 93.
Gloria Rehm, Sopran.
Dortmunder Philharmoniker.
Leitung: Gabriel Feltz
- 22.03 **Musikfeuilleton**
Der Unmusikalische und die Musiker.
Karl Kraus zum 150. Geburtstag.
Von Albrecht Dümmling
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde Liebe**
Über Liebe, Beziehung und Sex wissen wir natürlich alles.
Ja? Lasst uns mal drüber reden.

Deutschlandfunk

0.00 Nachrichten*

0.05 Deutschlandfunk Radionacht

0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Jazz Live** Verschroben, sinnlich und hypnotisch. Starke Frauenensembles beim Jazzfest Berlin. Aufnahmen vom 2./5.11.2023 aus dem Haus der Berliner Festspiele. Am Mikrofon: Odilo Clausnitzer (Wdh.)

2.05 **Sternzeit** 2.07 **JazzFacts** Neue Produktionen aus dem Deutschlandfunk Kammermusiksaal. Wurzeln und Rhizome. Das Kölner Duo Flux. Von Thomas Loewner (Wdh.) 3.05 **Rock et cetera** Alles ein einziger Unfall. Bevis Frond und der lange Atem des Nick Saloman. Von Ralf Bei der Kellen (Wdh.)

3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **On Stage** The Bros. Landreth (CAN) (2/2). Aufnahme vom 23.11.2023 aus der Blues Garage Isernhagen. Am Mikrofon: Tim Schauen (Wdh.) 5.05 **Milestones – Jazzklassiker** Ballade für Window Lee Black. Dem Pianisten und Bandleader Horace Tapscott zum 90. Geburtstag. Am Mikrofon: Karl Lippegas (Wdh.) 5.35 **Presseschau**

5.40 **Milestones – Jazzklassiker** (Siehe 5.05 Uhr) (Wdh.)

6.05 Kommentar

6.10 Informationen am Morgen

Berichte, Interviews, Reportagen

6.35 **Morgenandacht** Pfarrerin Petra Schulze, Düsseldorf.

Evangelische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus

deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Börse** Der inter-

ationale Wochenrückblick 7.54 **Sport** 8.10 **Interview**

8.35 **Börse** Der nationale Wochenrückblick 8.47 **Sport**

8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen

Zeitungen

9.05 Kalenderblatt

Vor 265 Jahren: Die englische Schriftstellerin Mary Wollstonecraft geboren

9.10 Das Wochenendjournal

10.05 Klassik-Pop-et cetera

Highlights aus 50 Sendejahren

Am Mikrofon: Der Schriftsteller Péter Esterházy

11.05 Dlf – Zeitzeugen im Gespräch

Thilo Köbler im Gespräch mit dem

Historiker Heinrich August Winkler

12.10 Informationen am Mittag

Berichte, Interviews, Musik

12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**

13.10 Themen der Woche

13.30 Eine Welt

Auslandskorrespondenten berichten

14.05 Campus & Karriere

Das Bildungsmagazin

campus@deutschlandfunk.de

15.05 Corso – Kunst & Pop

Das Musikmagazin

16.05 Büchermarkt

Bücher für junge Leser

16.30 Forschung aktuell

Computer und Kommunikation

17.05 Streitkultur

17.30 Kultur heute

Berichte, Meinungen, Rezensionen

18.10 Informationen am Abend

Mit Sport

18.40 Hintergrund

19.05 Kommentar

19.10 Sport am Samstag

20.05 Studio LCB

Aus dem Literarischen Colloquium Berlin

Lesung: Gerhard Henschel.

Gäste: Oliver Maria Schmitt und Susanne Fischer.

Am Mikrofon: Katharina Teutsch

22.05 Atelier neuer Musik

Revisited Forum neuer Musik 2018.

The Times, Are They a-Changin'?

Georg Katzer: Nachhall.

Younghi Pagh-Paan: Uns dürstete ...

Samir Odeh-Tamimi: Massar.

Hans-Joachim Hespos: Canzone.

Farzia Fallah: im selben Augenblick.

ensemble 20/21. Leitung: David Smeyers.

Aufnahme vom 14.4.2018 im Alten Pfandhaus, Köln.

Am Mikrofon: Frank Kämpfer

22.50 Sport aktuell

23.05 Lange Nacht

Trotz allem kein Hass.

Eine Lange Nacht über Etty Hillesum.

Von Burkhard Reinartz. Regie: der Autor

23.57 **National- und Europahymne**

18.05 FEATURE

Reihe „Wirklichkeit im Radio“: Ein Prozessbericht mit O-Tönen zeigt die Mörder des NS-Regimes als Dutzendfiguren. Im anschließenden Stück stößt die Recherche im Umfeld einer NS-Euthanasie-Anstalt auf eine Wand des Schweigens.

22.05 ATELIER NEUER MUSIK

Revisited Forum neuer Musik 2018

Der Nachhall der 68er-Jahre klinge heute für jeden anders. Unter diesem Aspekt versammelte David Smeyers eine Vielzahl von Widmungskompositionen für das zehnte Projekt seines ensemble 20/21 beim Forum neuer Musik 2018. Für die jungen Musizierenden bestand der pädagogische Kern unter anderem in der Herausforderung, sich vorab die historischen Kontexte der musikalischen Urheber zu erschließen.



Gerhard Henschel ist in vielen literarischen Genres unterwegs

20.05 LITERATUR

Studio LCB – Lesung: Gerhard Henschel

Gerhard Henschel legt mit „Schelmenroman“ den zehnten Teil seiner Autofiktion vor, worin er seinen Helden Martin Schlosser für das Frankfurter Satiremagazin Titanic antreten lässt. Zusammen mit den anderen Redakteuren schwadroniert der Hansdampf nächtelang über Politik, Fußball und Literatur. – Mit Gerhard Henschel diskutieren der Satiriker Oliver Maria Schmitt und die Literaturwissenschaftlerin Susanne Fischer. IN DLF KULTUR AM 28.4. UM 0.05 UHR



Mahnmal im Durchgangslager Westerbork in den Niederlanden

0.05/23.05 LANGE NACHT

☰ ☰ Eine Lange Nacht über Etty Hillesum

Etty Hillesums Tagebücher (1941–43) sind weit mehr als eine Chronik der holländischen Judenverfolgung. Liebe und Hass, Verzweiflung und Hoffnung im Angesicht der Shoah beschäftigen Hillesum in ihren Aufzeichnungen. Erstaunlich schnell wächst die junge Frau zu einer radikalen Altruistin heran. Sie findet ihre Mitte in der Beziehung zum Göttlichen und erkennt dadurch ihre eigentliche Berufung: den jüdischen Mitmenschen in mörderischen Zeiten seelisch und praktisch beizustehen. Sie taucht nicht unter, sondern folgt anderen Amsterdamer Jüdinnen und Juden aus Solidarität in das holländische Durchgangslager Westerbork. Dort wirkt die moderne Mystikerin als „denkendes Herz der Baracke“. 1943 wird sie mit ihrer Familie in Auschwitz-Birkenau umgebracht.

10.05 KLASSIK-POP-ET CETERA

☰ ☰ Péter Esterházy, der Meister der Ironie, veränderte mit seinen Büchern die ungarische Literatur und erweiterte den Horizont der europäischen.

FOTO: PICTURE ALLIANCE/KLAUS ROSE/DPA

☰ Deutschlandfunk Kultur

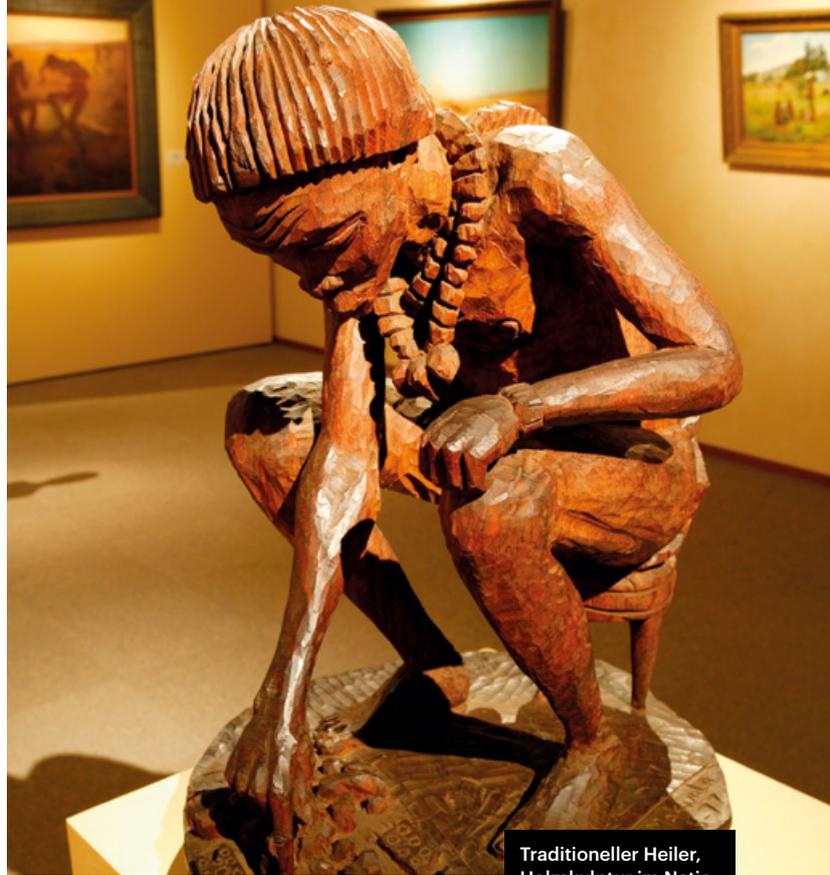
- 0.00 **Nachrichten***
 0.05 **Lange Nacht**
 Trotz allem kein Hass.
 Eine Lange Nacht über Etty Hillesum.
 Von Burkhard Reinartz.
 Regie: der Autor
- 3.05 **Tonart** Klassik reloaded
 5.05 **Aus den Archiven**
 6.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
 6.20 **Wort zum Tage** Claudia Zinggl, Triefenstein.
 Katholische Kirche 6.40 **Aus den Feuilletons** 7.40 **Interview**
 9.05 **Im Gespräch** Live mit Hörern. 08 00 22 54 22 54.
 gespraech@deutschlandfunkkultur.de
- 11.05 **Lesart** Das politische Buch
 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
 13.05 **Breitband** Medien und digitale Kultur
 14.05 **Rang 1** Das Theatermagazin
 14.30 **Vollbild** Das Filmmagazin
 16.05 **Echtzeit** Das Magazin für Lebensart
 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
 17.30 **Tacheles**
- 18.05 **Feature** Reihe: Wirklichkeit im Radio
 Hörbild über den Kamienna-Prozess in Leipzig.
 Von Peter von Zahn.
 NWDR 1949/16'34
anschließend
 Ende der Anfrage.
 Von Christian Geissler.
 Regie: Hans Otto Müller.
 Mit Ursula Jockeit, Dietlind Macher, Gudrun Nierich,
 Hanns Otto Ball, Hans Brenner, Werner Dahms, Paul Dätzel,
 Karl Friedrich, Hans Kremer, Kurt Roesler, Rudolf Siegel,
 Werner Simon, Ludwig Thiesen, Hubert Thürmer,
 Peter Versten, Helmut Wöstermann.
 SWF 1965/36'26
- 19.05 **Oper**
 Concertgebouw, Amsterdam.
 Aufzeichnung vom 15.2.2024.
 Johannes Nicolaas Helstone:
 Het pand der goden (Das Pfand der Götter), mythische Oper.
 Libretto: Der Komponist.
 Heloinka – Judith van Wanroij, Sopran.
 Olindo – Lucas van Lierop, Tenor.
 Haloff/Alter Mann – Germán Olvera, Tenor.
 Halid – Jasper Leever, Bass.
 Athlolinda – Aylin Sezer, Sopran.
 Erzählerin – Manoushka Zeegelaar Breeveld.
 Cappella Amsterdam.
 Concertgebouworkest.
 Leitung: Otto Tausk
- 22.00 **Die besondere Aufnahme**
 Morton Feldman:
 Piano, Violin, Viola, Cello.
 Ensemble Avantgarde:
 Andreas Seidel, Violine | Dorothea Hemken, Viola |
 Christian Giger, Violoncello | Steffen Schleiermacher, Klavier.
 Dabringhaus und Grimm/Deutschlandfunk Kultur 2023
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage u.a. mit **Kulturnachrichten**,
Kulturpresseschau – Wochenrückblick

☰ Deutschlandfunk Nova

- 8.00 **Startet gut ins Wochenende**
 Mit aktuellen Infos und gutem Pop.
 12.00 **Die Themen der Woche und die Wissensbundesliga**
 16.00 **Die Themen der Woche**
 Wir sprechen mit euch darüber!
 19.00 **Club der Republik**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Lange Nacht** Siehe Samstag 23.05 Uhr
- 2.05 **Deutschlandfunk Radionacht** 2.05 **Sternzeit**
2.07 **Klassik live** Musikfest Bremen 2022. Carl Philipp Emanuel Bach: Magnificat D-Dur, Wq 215. Niederländische Bachvereinigung. Leitung: Shunske Sato, Violine. Aufnahme vom 20.8.2022 aus den Dom St. Petri in Bremen
- 3.05 **Heimwerk** Franz Schubert: Begräbnis-Feyer | Andante für Orchester h-Moll, D 936a | 6 deutsche Tänze für Klavier, D 820. Bearbeitet für Orchester. Roland Moser: Echoraum nach Schuberts Begräbnis-Feyer für 22 Instrumente. Kammerorchester Basel. Leitung: Heinz Holliger
- 3.55 **Kalenderblatt** 4.05 **Die neue Platte XL** 5.05 **Auftakt**
- 6.05 **Kommentar**
6.10 **Geistliche Musik** Dietrich Buxtehude: Singet dem Herrn ein neues Lied. Kantate, BuxWV 98. Lautten Compagney. Jan Dismas Zelenka: Lobet den mächtigen Gott. Motette, Ps 150, ZWV 165. Musica Florea. Flemmik: Sanctus. Cappella Mariana. Johann Caspar Kerll: Ricercata. Wolfgang Kogert, Orgel. Johann Sebastian Bach: Wo gehest du hin? Kantate, BWV 166. Chor und Orchester der J.S.Bach-Stiftung St. Gallen
- 7.05 **Information und Musik** Aktuelles aus Kultur und Zeitgeschehen 7.50 **Kulturpresseschau**
- 8.35 **Am Sonntagmorgen** Religiöses Wort. Katholische Kirche Seigneur, mon ami. Zum 40. Todestag von Aimé Duval. Von Christian Feldmann
- 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 20 Jahren:
US-Medien enthüllen den Abu-Ghuraib-Folterskandal
- 9.10 **Die neue Platte** Alte Musik
- 9.30 **Essay und Diskurs** Von der Kunst zu heilen – Auf der Suche nach wirklicher Gesundheit. Aus dem Englischen von Beatrice Faßbender. Von Priya Basil
- 10.05 **Gottesdienst** Übertragung aus dem House of One in Berlin. Predigt: Pfarrer Gregor Hohberg, Rabbiner Andreas Nachama, Imam Kadir Sanci
- 11.05 **Interview der Woche**
- 11.30 **Sonntagsspaziergang**
Reisenotizen aus Deutschland und der Welt
- 13.05 **Informationen am Mittag** 13.25 **Sport**
- 13.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person
Die Dokumentarfilmerin Regina Schilling im Gespräch mit Marietta Schwarz
- 15.05 **Rock et cetera** Familientreffen der großen Unbekannten. Die US-amerikanische Band The Immediate Family. Von Fabian Elsäßer
- 16.10 **Büchermarkt** Buch der Woche
- 16.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag
- 17.05 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente
- 17.30 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend** Mit Sport
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.10 **Sport am Sonntag**
- 20.05 **Freistil**
Indien und die Beatles. Auf den Spuren einer anhaltenden Faszination. Von Sigrid Pfeffer. Regie: Axel Pleuser. WDR 2023
- 21.05 **Konzertdokument der Woche** Mozartfest Würzburg 2023
Lisa Streich: Händeküssen für Barockorchester. Wolfgang Amadeus Mozart: Menuett Nr. 1 A-Dur, KV 601. Anton Kraft:
Konzert für Violoncello und Orchester C-Dur, op. 4. Johannes Brahms: Serenade Nr. 1 D-Dur, op. 11. Jean-Guihen Queyras, Violoncello. Ensemble Resonanz. Leitung: Riccardo Minasi. Aufnahme vom 18.6.2023 aus dem Kaisersaal der Würzburger Residenz.
Am Mikrophon: Sylvia Systemans
- 23.05 **Das war der Tag**
- 23.30 **Sportgespräch**
- 23.57 **National- und Europahymne**



Traditioneller Heiler, Holzskulptur im National-Museum Südafrika

9.30 ESSAY UND DISKURS

Von der Kunst zu heilen

In einer Studie der Weltbank in Kenia aus dem Jahr 2011 wurde geschätzt, dass auf 950 Menschen ein Heiler kommt, verglichen mit einem Arzt auf 33.000. In Deutschland kamen im Jahr 2020 auf 1.000 Einwohner 4,5 Ärzte. Die bloße Zugänglichkeit macht traditionelle Heiler zu einer praktikableren Option. Obwohl die Mehrheit der Afrikaner traditionelle Medizin konsumiert, ist sie in vielen afrikanischen Ländern immer noch illegal. Was wäre, wenn wir beginnen würden, von „elementarer Gesundheit“ zu sprechen? Und damit die psychische Gesundheit ebenso berücksichtigen wie die Rolle von Beziehungen und der Gemeinschaft als Grundlage für das individuelle Wohlbefinden? Könnten solche Begriffe dazu führen, die moderne medizinische Vorstellungskraft zu erweitern und den Rahmen dafür zu verschieben, was die wirksamste Medizin ausmacht?

22.03 LITERATUR

Fliegen taugen nicht als Haustiere, sind aber immer im Haus: Trotz ihrer Unbeliebtheit widmen sich ihnen einige Schriftsteller liebevoll.

18.30 HÖRSPIEL

☰ „Quitow auf dem Trockenen“: Das Dorf in Brandenburg liegt in der trockensten Region Deutschlands. Es hat kein Wasser mehr. Aber man muss sich nur zu helfen wissen. Man nehme viel märkischen Sand, etwas kriminelle Energie und die Hilfe der Zugezogenen.

20.05 FEUILLETON

☰ Freistil: Indien und Beatles

Im Februar 1968 reisten die Beatles nach Rishikesh in Indien, um im Ashram des Gurus Maharishi Mahesh Yogi zu meditieren. Es war ein medienwirksames Aufeinandertreffen von westlicher und östlicher Kultur. Doch wer hat eigentlich wen inspiriert? Das Musikporträt begibt sich auf Spurensuche in Delhi, Rishikesh, Mumbai und Goa. Zeitzeugen, Musikerinnen und Musiker aus der vielfältigen indischen Musikszene von damals und heute erzählen, wie sie persönlich von den Beatles und westlicher Musik beeinflusst wurden.



Internationales
Folklorefestival
in Mazedonien

18.05 FEUILLETON

☰ Nachspiel. Feature:
Zwei Füße im 7/8-Takt

Tanz den Balkan: Die Geschichte der Balkantanzgruppen ist ungewöhnlich, denn Musik und Tänze sind über den Umweg USA nach Deutschland gekommen. Schallplatten mit Tanz-Anweisungen wurden in Los Angeles gepresst. Als der deutsche Volkstanz nach dem Krieg verpönt war, suchten Tanzbegeisterte nach Alternativen. Heute tanzen in Berlin-Kreuzberg Menschen unterschiedlicher Herkunft miteinander.

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Studio LCB** Aus dem Literarischen Colloquium Berlin.
Gast: Gerhard Henschel.
Gesprächspartner: Oliver Maria Schmitt und Susanne Fischer.
Moderation: Katharina Teutsch. Deutschlandfunk
- 2.05 **Klassik-Pop-et cetera** Der Schriftsteller Péter Esterházy
- 3.05 **Tonart** Urban. Moderation: Oliver Schwesig
- 6.55 **Wort zum Tage**
Kirche Jesu Christi der Heiligen der Letzten Tage
- 7.05 **Feiertag** Evangelische Kirche. Ein Lob auf die Musik!
Von Pastorin Andrea Wagner-Pinggéra, Lobetal
- 7.30 **Kakadu für Frühaufsteher** Wie funktioniert die Straßenbahn?
Von Klara Fröhlich. Moderation: Fabian Schmitz
- 8.05 **Kakadu** Kinderhörspiel und Geschichten
Das Baumhaus und das Schneckenhaus. Von Martin Klein.
Deutschlandfunk Kultur 2019.
Die schöne Jolie. Von Rusalka Reh. DKultur 2017.
Moderation: Fabian Schmitz
- 9.05 **Kakadu** Magazin 08 00 22 54 22 54. M: Fabian Schmitz
- 9.30 **Sonntagsrätsel** Moderation: Ralf Bei der Kellen
sonntagsraetsel@deutschlandfunkkultur.de
- 10.05 **Plus Eins** 11.59 **Freiheitsglocke**
12.00 **Presseclub 12.45 **Presseclub nachgefragt** (Ü/phoenix)
- 12.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 12.30 **Die Reportage** **13.00 **phoenix persönlich** (Ü/phoenix)
- 13.05 **Sein und Streit** Das Philosophiemagazin
- 14.05 **Religionen**
- 15.05 **Interpretationen** Die goldene Mitte. Die Klaviersonate
A-Dur KV 331 von Wolfgang Amadeus Mozart.
Gast: William Youn, Pianist.
Moderation: Ilona Hanning. (Wdh. v. 4.6.2017)
- 17.05 **Studio 9 kompakt** Themen des Tages
- 17.30 **Nachspiel** Das Sportmagazin.
18.05 **Nachspiel. Feature**
Zwei Füße im 7/8-Takt. Tanz den Balkan. Von Fritz Schütte.
(Wdh. v. 2.4.2023)
- 18.30 **Hörspiel** Quitow auf dem Trockenen.
Von Hermann Bohlen und Judith Lorentz.
Regie: die Autorin und der Autor.
Mit Thelma Buabeng, Steffi Kühnert, Johannes Benecke,
Andreas Döhler, Martin Clausen, Jaecki Schwarz,
Christine Schorn, Eva Weißenborn, Vanessa Gräfingholt,
Mariola Brillowska, Winnie Bröwe, Lisa Hrdina, Bettina Kurth,
Hüseyin Ekici, Peter Avar, Tatjana Jury.
Komposition: Hermann Bohlen. Ton: Peter Avar.
rbb 2023/89'29
- 20.03 **Konzert** L'Auditorium de Radio France, Paris.
Aufzeichnung vom 26.3.2023.
Richard Dubugnon:
Säkulare Suite nach Werken von Johann Sebastian Bach.
Maurice Ravel: Streichquartett F-Dur op.35.
Robert Schumann: Streichquartett Nr. 3 A-Dur op.41/3.
Quatuor Ébène.
Pierre Colombet, Violine | Gabriel Le Magadure, Violine |
Marie Chilemme, Viola | Daniel Mitnitsky, Violoncello
- 22.03 **Literatur**
Das summende Nichts. Fliegenfangen in der Literatur.
Von Rolf Cantzen. (Wdh. v. 14.11.2021)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit Kulturnachrichten, Kulturpresseschau

☰ Deutschlandfunk Nova

- 9.00 **Kommt gut durch den Sonntagvormittag**
Mit Talk.
- 13.00 **Kommt gut durch das Wochenende**
- 18.00 **Deine Podcasts: Hörsaal** Doppelfolge
- 20.00 **Lounge**
Let the music do the talking.

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt**
1.10 **Interview der Woche** (Wdh.) 1.35 **Hintergrund** (Wdh.)
2.05 **Sternzeit** 2.07 **Kulturfragen** Debatten und Dokumente (Wdh.) anschließend ca. 2.30 **Zwischentöne** Musik und Fragen zur Person (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen
5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastor Manuel Klashörster, Salzkotten. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch**
7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
9.05 **Kalenderblatt** Vor 70 Jahren:
Das erste Pixi-Buch erscheint in Deutschland
9.10 **Europa heute**
9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
10.08 **Kontrovers** Politisches Streitgespräch mit Studiogästen und Hörern. Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64. WhatsApp: 0173 56 90 322. kontrovers@deutschlandfunk.de
11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik
12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
13.35 **Wirtschaft am Mittag** 13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
14.10 **Deutschland heute**
14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
15.05 **Corso – Kunst & Pop**
15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
16.10 **Büchermarkt**
16.35 **Forschung aktuell** Wissenschaft im Brennpunkt
17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
18.10 **Informationen am Abend**
18.40 **Hintergrund** 19.05 **Kommentar**
19.15 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur**
20.10 **Musikjournal** Das Klassik-Magazin
21.05 **Musik-Panorama** Kammermusikfest Spannungen 2023
Franz Schubert: Ouvertüre für 2 Violinen, 2 Violen und Violoncello c-Moll, D 8A. Jörg Widmann: ... und wenn wir uns mitten im Leben meinen ... Torso für 2 Violinen und Klavier. Uraufführung. Johannes Brahms: Trio für Klavier, Violine und Violoncello Nr.2 C-Dur, op.87. Olivier Messiaen: Quatuor pour la fin du temps für Klarinette, Violine, Violoncello und Klavier. Sharon Kam, Klarinette | Kiveli Dörken, Klavier | Martin Helmchen, Klavier | Elisabeth Kufferath, Violine | Anna Reszniak, Violine | Christian Tetzlaff, Violine | Antje Weithaas, Violine | Barbara Buntrock, Viola | Volker Jacobsen, Viola | Marie-Elisabeth Hecker, Violoncello | Gustav Rivinius, Violoncello. Aufnahme vom 25.6.2023 aus dem Kraftwerk Heimbach. Am Mikrofon: Norbert Hornig
22.50 **Sport aktuell** 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
23.57 **National- und Europahymne**

*NACHRICHTEN

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich:

Mo.–Fr. von 4.00 bis 18.00 Uhr

Sa. von 5.00 bis 9.00 Uhr

So./Feiertage von 7.00 bis 9.00 Uhr

Rund um die Uhr zur vollen Stunde

Zusätzlich halbstündlich (gilt nicht an Feiertagen):

Mo.–Fr. von 5.00 bis 9.00 Uhr

Sa. von 6.00 bis 9.00 Uhr

**LIVESTREAM

Diese Sendung nur im Livestream

deutschlandradio.de/dokumente-und-debatten

über DAB+ und Satellit auf DVB-S ZDFvision



Pixi-Bücher: Eine Ausstellung in Hamburg widmet sich derzeit dem Jubiläum

9.05 KALENDERBLATT

Vor 70 Jahren: Das erste Pixi-Buch erscheint

Quadratisch, praktisch, farbenfroh: Pixi-Bücher passen in die Jackentasche und sind schnell vorgelesen. Generationen von Kindern sind mit den bunten Heftchen aufgewachsen. Auch bei Sammlern sind sie äußerst beliebt. Vor 70 Jahren brachte der Verleger Per Carlsen das erste Pixi-Buch in Deutschland heraus. Sein Ziel war es, die Lust aufs Lesen zu wecken. Mit hochwertigen und zugleich erschwinglichen Bilderbüchern wollte er dafür sorgen, dass jedes Kind ein Buch besitzen konnte. Das Format von 10 x 10 cm ist über die Jahrzehnte gleich geblieben und ebenso wie der Name „Pixi“ – von „pixie“ dem englischen Wort für „Kobold“ – als Marke geschützt. Die gleichnamige Figur mit roter Zipfelmütze und grünem Wams ziert seit 1982 jede Ausgabe.

22.00 GESCHICHTE

Deine Podcasts – Eine Stunde History: Was hat gestern mit heute zu tun? Wie hängen Vergangenheit und Zukunft zusammen? Wir blicken zurück nach vorn – mit Historiker Dr. Matthias von Hellfeld.

22.03 KRIMIHÖRSPIEL

„Die gläserne Zelle“ (1/2): Philip Carter ist ein gutmütiger Ehemann und Vater. Doch nun sitzt er unschuldig in Haft. Der Gefängnisalltag ist brutal – und wird ihn für immer verändern. Ein Rache-Thriller von Patricia Highsmith.



Jörg Widmann: Klarinetist, Komponist, Dirigent

21.05 MUSIK-PANORAMA

Kammermusikfest Spannungen 2023

Erst im Jahr 1948 erlebte Franz Schuberts c-Moll-Ouvertüre für Streichquintett in New York ihre verspätete Uraufführung. Das Werk aus dem frühen 19. Jahrhundert ist eines der ersten vollständig erhaltenen Kammermusikwerke des Wiener Komponisten. Beim Spannungen-Festival 2023 eröffnete es das Abschlusskonzert. Die Uraufführung von Jörg Widmanns Stück „... und wenn wir uns mitten im Leben meinen ...“ erinnerte an den 2022 verstorbenen Festival-Mitbegründer Lars Vogt. Dazu passten auch die melancholischen Züge im zweiten Klaviertrio von Johannes Brahms, in dem sich die Tonart immer wieder von Dur nach Moll wendet. Mit dem „Quatuor pour la fin du temps“ von Olivier Messiaen, das 1941 in einem Straflager seine Uraufführung erlebte, klang das Festival aus.

Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Das Podcastmagazin**
- 1.05 **Tonart** Filmmusik
- 5.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Morgen. Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin
Melitta Müller-Hansen, München. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Politik und Soziales – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Autozulieferer in der Krise.
Der Abschied vom Verbrenner spaltet die Belegschaften.
Von Jennifer Stange
- 20.03 **In Concert** JazzBaltica
Maritim MainStage, Timmendorfer Strand.
Aufzeichnung vom 24.6.2023.
Nils Petter Molværs Khmer: Nils Petter Molvær, Trompete |
Eivind Aarset, Gitarre | Audun Erlien, Bass | Rune Arnesen,
Schlagzeug | Per Lindvall, Schlagzeug.
Pål Nyhus (DJ Strangefruit), DJ.
Jan Bang, Electronics.
Moderation: Matthias Wegner
- 21.30 **Einstand**
Das war der schönste Schultag seit Langem!
Eine Barockoper in der Albert-Einstein-Schule Laatzen.
Von Miriam Stolzenwald
- 22.03 **Kriminalhörspiel**
Die gläserne Zelle (1/2).
Nach Patricia Highsmith.
Aus dem Amerikanischen von Werner Richter.
Bearbeitung und Regie: Felix Lehmann.
Mit Maren Eggert, Patrick Güldenber, Rosa Thormeyer,
Hanno Koffler, Stephan Schad, Lasse Fell, Bernd Grawert,
Tim Grobe, Marek Harloff, Pascal Houdus, Ole Lagerpusch,
Falk Rockstroh, Michael Weber, Tilman Strauß,
Maximilian Scheidt.
Komposition: Nikolai von Sallwitz.
Regieassistent: Leo Schenkel.
Ton und Technik: Christian Alpen und Angelika Körber.
NDR/SRF 2023/53'56.
(Teil 2 am 6.5.2024)
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten, Kulturpresseschau**

Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Eine Stunde History**

Deutschlandfunk

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Deutschlandfunk Radionacht**
0.05 **Fazit** Kultur vom Tage (Wdh.) 1.05 **Kalenderblatt** anschließend ca. 1.10 **Hintergrund** (Wdh.) anschließend ca. 1.30 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft (Wdh.) 2.05 **Kommentar** (Wdh.) anschließend ca. 2.10 **Andruck – Das Magazin für Politische Literatur** (Wdh.) 2.57 **Sternzeit** 3.05 **Weltzeit** 3.30 **Forschung aktuell** KI verstehen – Der Podcast über Künstliche Intelligenz im Alltag (Wdh.) 4.05 **Radionacht Information**
- 5.05 **Informationen am Morgen** Berichte, Interviews, Reportagen 5.35 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 6.35 **Morgenandacht** Pastor Manuel Klashörster, Salzkotten. Katholische Kirche 6.50 **Interview** 7.05 **Presseschau** Aus deutschen Zeitungen 7.15 **Interview** 7.35 **Wirtschaftsgespräch** 7.54 **Sport** 8.10 **Interview** 8.35 **Wirtschaft** 8.37 **Kultur und Wissenschaft** 8.50 **Presseschau** Aus deutschen und ausländischen Zeitungen
- 9.05 **Kalenderblatt** Vor 235 Jahren: George Washington wird als erster US-Präsident vereidigt
- 9.10 **Europa heute**
- 9.35 **Tag für Tag** Aus Religion und Gesellschaft
- 10.08 **Sprechstunde**
Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre.
Gast: PD Dr. med. Christian Schulz, Stellvertretender Klinikdirektor, Medizinische Klinik und Poliklinik 2, LMU Klinikum.
Am Mikrophon: Lennart Pyritz.
Hörertel.: 0 08 00 44 64 44 64.
sprechstunde@deutschlandfunk.de
- 11.35 **Umwelt und Verbraucher** 11.55 **Verbrauchertipp**
- 12.10 **Informationen am Mittag** Berichte, Interviews, Musik 12.45 **Sport** 12.50 **Internationale Presseschau**
- 13.35 **Wirtschaft am Mittag**
13.56 **Wirtschafts-Presseschau**
- 14.10 **Deutschland heute**
- 14.35 **Campus & Karriere** Das Bildungsmagazin
campus@deutschlandfunk.de
- 15.05 **Corso – Kunst & Pop**
- 15.35 **@mediasres** Das Medienmagazin
- 16.10 **Büchermarkt**
- 16.35 **Forschung aktuell**
- 17.05 **Wirtschaft und Gesellschaft**
- 17.35 **Kultur heute** Berichte, Meinungen, Rezensionen
- 18.10 **Informationen am Abend**
- 18.40 **Hintergrund**
- 19.05 **Kommentar**
- 19.15 **Das Feature** Zersetzung 2.0.
Opfer von DDR-Unrecht werden zweimal bestraft.
Von Alexa Hennings. Regie: Claudia Kattanek.
Deutschlandfunk 2024
- 20.10 **Hörspiel** Wurfendungen nonstop.
Von Brigitte Abraham und Ruth Johanna Benrath, Christian Berner, Anna-Luise Böhm, Susanne Franzmeyer, Erwin Grosche, Astrid Litfaß, Marie T. Martin, Katharina Schlender, Frank Schültge, Robert Schurz, Wolfgang Seesko, Jan Theiler, Turbo Pascal und Frank Zauleck.
Mit Britta Steffenhagen und Gisa Flake. Dramaturgie: Julia Tieke. Deutschlandfunk Kultur 2022/47'50
- 21.05 **Jazz Live**
Kathartische Klangwelten. Karja/Renard/Wandinger goes XL.
Kirke Karja, Klavier | Elias Stemeseder, Klavier | Etienne Renard, Bass | Felix Henkelhausen, Bass | Ludwig Wandinger, Schlagzeug | Sun-Mi Hong, Schlagzeug | Verner Pohjola, Trompete.
Aufnahmen vom 25.4.2023 beim Jazzkaar Festival, Tallinn/Estland. Am Mikrophon: Anja Buchmann
- 22.05 **Musikszene** Opernkomponistinnen wiederentdeckt.
Kurzlebiger Trend oder Erweiterung des Repertoires?
Von Stefan Keim
- 22.50 **Sport aktuell**
- 23.10 **Das war der Tag** Journal vor Mitternacht
- 23.57 **National- und Europahymne**

20.03 KONZERT

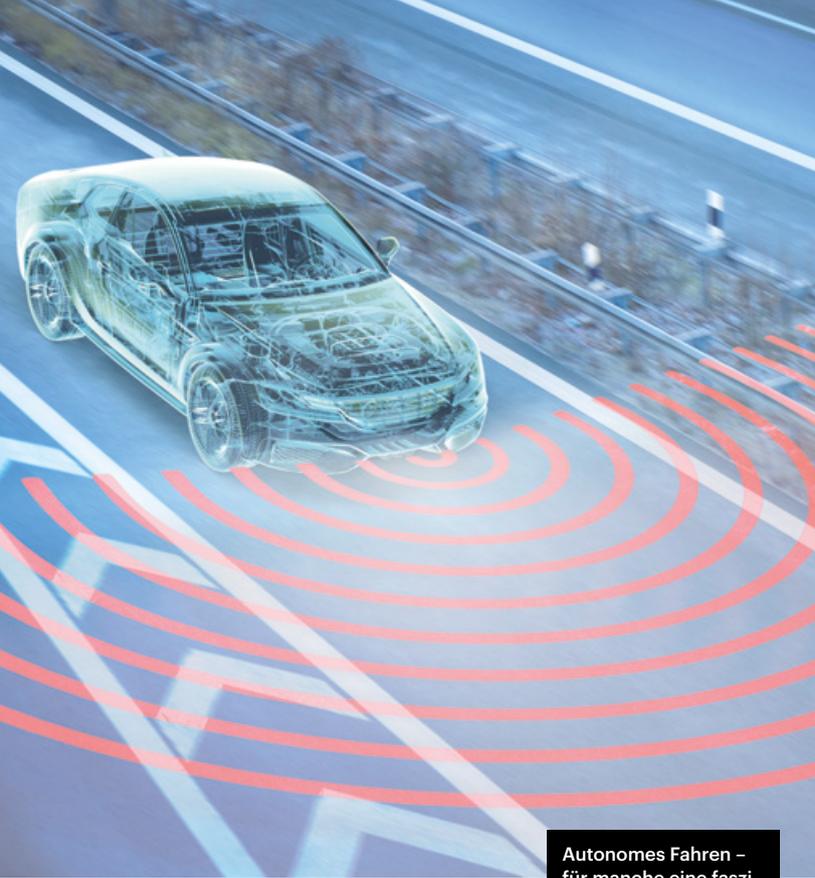
Am Karfreitag beging die Musikwelt den 100. Todestag des Komponisten Charles Villiers Stanford. Zu seinen Ehren gab es im King's College eine Aufführung des „Stabat Mater“ mit dem Bach Choir.

10.08 GESUNDHEIT

Sprechstunde: Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre

Magendrücken, Appetitlosigkeit oder Blähungen, das sind an und für sich harmlose Symptome, die jeder mal hat. Und so bleiben sie oft unbemerkt, bis ernste Probleme auftreten: häufiges Erbrechen, blutiger Stuhl und extreme Erschöpfung. Geschwüre im Magen oder Zwölffingerdarm sind Wunden, die meist als Folge einer Magenschleimhautentzündung entstehen. Häufigster Auslöser ist eine bakterielle Infektion oder die längerfristige Einnahme von entzündungshemmenden Schmerzmitteln. Sind die Geschwüre erst mal entdeckt, lassen sie sich meist gut behandeln.





Autonomes Fahren – für manche eine faszinierende Vorstellung

19.30 ZEITFRAGEN. FEATURE

☰ Selbstfahrende Autos

Selbstfahrende Autos – da hat Deutschland gerade die Nase vorn. Als weltweit erste Hersteller verkaufen Mercedes und BMW ein System, das es der Fahrerin oder dem Fahrer erlaubt, das Auto streckenweise alleine fahren zu lassen, um derweil an einer Videokonferenz teilzunehmen oder E-Mails zu beantworten. Kommt es zu einem Unfall, haftet der Hersteller. Deutsche Gesetze erlauben das. Auch der US-amerikanische Autohersteller Tesla bietet selbstfahrende Autos an, die Verantwortung bleibt aber immer beim Fahrer. Vorreiter wird Deutschland auch beim autonomen ÖPNV: Mit 10.000 Minibussen, die per App angefordert werden können, will Hamburg den öffentlichen Nahverkehr revolutionieren.

21.05 JAZZ LIVE

☰ **Kathartische Klangwelten: Kirke Karja hat das Trio Karja/Renard/Wandinger 2019 gegründet – diese Grundformation erweiterte die Pianistin aus Estland beim Jazzkaar Festival 2023 in Tallinn zum Septett. Gemeinsam schafften die sieben Musikerinnen und Musiker dichte, kathartische, rhythmische Klangwelten, die sich mit filigranen und intimen Sequenzen abwechselten.**

☰ Deutschlandfunk Kultur

- 0.00 **Nachrichten***
- 0.05 **Neue Musik**
Mit meiner Musik schaffe ich einen bildnerischen Raum. Der Klangkünstler Rolf Julius (1939–2011). Von Thomas Groetz
- 1.05 **Tonart Jazz**
Variety is the spice of life. Moderation: DJ Swingin' Swanee
- 5.05 **Studio 9 Kultur und Politik am Morgen.** Mit Buchkritik
5.50 **Aus den Feuilletons** 6.20 **Wort zum Tage** Pfarrerin Melitta Müller-Hansen, München. Evangelische Kirche
7.20 **Politisches Feuilleton** 7.40 **Interview**
- 9.05 **Im Gespräch**
- 10.05 **Lesart** Das Literaturmagazin
- 11.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Vormittag 11.30 **Musiktipps**
11.40 **Chor der Woche**
- 12.05 **Studio 9 – Der Tag mit ...**
- 13.05 **Länderreport**
- 14.05 **Kompressor** Das Popkulturmagazin 14.30 **Kulturnachrichten**
- 15.05 **Tonart** Das Musikmagazin am Nachmittag 15.30 **Musiktipps**
15.40 **Live Session** 16.30 **Kulturnachrichten**
- 17.05 **Studio 9** Kultur und Politik am Abend
17.30 **Kulturnachrichten**
- 18.30 **Weltzeit**
- 19.05 **Zeitfragen** Wirtschaft und Umwelt – Magazin
- 19.30 **Zeitfragen. Feature**
Selbstfahrende Autos.
Deutschland probt die Revolution auf der Straße.
Von Dirk Asendorpf
- 20.03 **Konzert**
King's College Chapel, Cambridge.
Aufzeichnung vom 29.3.2024.
Ralph Vaughan Williams:
Heroic Elegy and Triumphal Epilogue für Orchester.
Charles Villiers Stanford:
Justorum animae op.38/1 für Chor a cappella.
Sir Hubert Parry:
There is an old belief aus Songs of farewell für Chor a cappella.
Charles Villiers Stanford:
Stabat Mater op.96 für Soli, Chor und Orchester.
Eleanor Dennis, Sopran | Jennifer Johnston, Mezzosopran | James Platt, Bass.
Paul Grealley, Orgel.
The Bach Choir.
BBC Concert Orchestra.
Leitung: Daniel Hyde
- 22.03 **Feature**
Wurfsendungen nonstop.
Mini-Hörspiele am laufenden Band.
Von Christian Berner, Anna-Luise Böhm, Susanne Franzmeyer, Erwin Grosche, Astrid Litfaß, Marie T. Martin, Katharina Schlender, Frank Schültge, Robert Schurz, Wolfgang Seesko, Jan Theiler, Turbo Pascal und Frank Zauleck.
Mit Britta Steffenhagen und Gisa Flake.
Dramaturgie: Julia Tieke.
Deutschlandfunk Kultur 2022/49'37
- 23.05 **Fazit** Kultur vom Tage
u. a. mit **Kulturnachrichten**

☰ Deutschlandfunk Nova

- 6.30 **Alles was heute Morgen wichtig ist**
- 10.00 **Kommt gut durch den Tag**
Mit allen wichtigen Infos und gutem Pop.
- 17.00 **Alles was heute wichtig ist**
- 19.00 **Eure Themen, eure Storys**
Kommt gut durch den Abend.
- 22.00 **Deine Podcasts: Über Schlafen**
Was unseren Schlaf angeht, tappen wir oft im Dunkeln. Über Schlafen bringt Licht rein.



So., 14.4., 7.30 Uhr

Erlebnisse rund um den Sturm

Stürme können für uns gefährlich sein und sind doch manchmal auch gemütlich. Wir können uns im Warmen einen Kakao machen und dem Toben draußen zusehen. Gut, wenn man ein warmes Zuhause hat! Aber was machen eigentlich Tiere bei Sturm und Orkan? Und die Bedeutung der Redewendung „Ruhe vor dem Sturm“ können wir dann auch gleich klären. „Kakadu“-Autor Gerd Michalek hat für euch einige Geschichten und Erlebnisse rund um die wilde Luft gesammelt.

So., 21.4., 7.30 Uhr
Bezahlen mit Geld

Schon Kinder lernen von klein auf mit Geld zu zahlen, indem sie Taschengeld bekommen. Doch das war früher anders. In der Vergangenheit wurden Waren getauscht. Bis dann vor etwa 2.700 Jahren die ersten Münzen hergestellt wurden.



KAKADU – KINDERHÖRSPIEL
SONN- UND FEIERTAGS, 8.05 UHR

- 1.4. Der Billabongkönig (ab 8)**
Wenn ein fieser Vogel die Welt-herrschaft anstrebt.
- 7.4. Nina und Paul (ab 7)** Am letzten Schultag bringt Paul Nina nach Hause. Wird sie auf ihrer neuen Schule an ihn denken oder ihn vergessen?
- 14.4. Juli und die Raupen/ Die Sache mit Ole (ab 6)** Juli muss herausfinden, wer die Raupen-babys der Klasse 3a entführt hat. Und Lenya bleibt mit Ole, dem größten Angeber der Klasse, im Lift stecken.
- 21.4. Nebenan das Meer (ab 7)** Mit einer Anzeige im Nachbar-schaftsportal suchen die Merkel-Kinder einen neuen Papa, der sie an ihr Ziel bringt: das Meer.
- 28.4. Das Baumhaus und das Schneckenhaus/ Die schöne Jolie (ab 6)** Arik hätte so gerne ein Baumhaus und zugleich braucht das alte, hinfällige Schaf Jolie ein neues Zuhause.

KAKADU – DAS MAGAZIN, 9.05 UHR
Live-Telefon: 0800 2254 2254

PODCAST



Podcasts auch für Frühaufsteher

Unseren Podcast findest du hier:
kakadu.de/Df Audiothek/Spotify/
iTunes und in anderen Podcatchern

und sonntags um 7.30 Uhr
in der Radio-Sendung
„Kakadu für Frühaufsteher“

So., 28.4., 7.30 Uhr
Einsteigen bitte!

Der Kakadu schwingt sich in einer Straßenbahn direkt in die Fahrerkabine. Was da alles zu tun ist! Früher, um 1880, wurde die Straßenbahn noch von Pferden gezogen. Heute ist sie eines der angesagtesten Transportmittel für die Zukunft. Warum ist das so?



16.05 Uhr BÜCHERMARKT
„Die besten 7“ – Bücher für junge Leser,
jeden ersten Samstag im Monat
deutschlandfunk.de/die-besten-7

Hochkarätiger Hörspielgenuss

Dank Ihrer Audiothek konnte ich mir in diesen Tagen die ersten vier Folgen dieses sechsteiligen Hörspiels zu Gemüte führen („Die Konferenz der Flüsse“, Deutschlandfunk Kultur, Anm. d. Red.). Ich bin einfach nur begeistert, wie hier etwa die Kesse Spree, die sensible Seine oder der behäbige Yangtse zum Leben und zu eigenen Persönlichkeiten erweckt werden. Man kann zum Schluss gar nicht anders, als ihre Forderung zu unterstützen, ihnen ein eigenes Existenzrecht zu verschaffen. Bei aller Ernsthaftigkeit des Themas wird es so sprühend geistvoll behandelt, dass es eine Lust ist, den Protagonisten zuzuhören. (...)

*Dr. Arno Gahrmann,
Osterholz-Scharmbeck, per E-Mail*

Schlecht gewählter Sendeplatz

Ich bin seit Jahren bekennder Fan des Dlf und verfolge viele Ihrer Sendereihen. Dieses Mal muss ich mich jedoch mit unterschiedener Kritik an Sie wenden. Es geht um Ihre Sendereihe „Forschung aktuell“ (Deutschlandfunk, Anm. d. Red.). Spätestens seit der Corona-Pandemie haben wir ja alle Erfahrung, wie wichtig die Bedeutung von Wissenschaftsjournalismus besonders seitens der öffentlich-rechtlichen Medien ist. Ihr Vorgehen „Wissenschaft im Brennpunkt“ auf den Montag zu legen, um einen Sendeplatz für einen, wenn auch wissenschaftlichen Podcast zu schaffen, muss ich jedoch entschieden kritisieren. Damit wird die Sendungszahl der „Forschung aktuell“ reduziert und die Beitragszahler werden in einem geringen Umfang über wissenschaftlich relevante und tagesaktuelle Themen versorgt. Besser wäre es gewesen, den Podcast zusätzlich, wenn vielleicht auch nur online anzubieten. (...)

*Matthias Josef Rudolf, Mannheim,
per E-Mail*

Kino fürs Ohr

Was für eine grandiose Sendung über Ernst Lubitsch („Lange Nacht“, Deutschlandfunk Kultur/Deutschlandfunk, 10. Februar, Anm. d. Red.). Brilliant gesprochen und so wunderbar inszeniert, als säße man im Kino. Begeisternd in jeder Hinsicht.

Dr. Ostermayer, Bad Oeynhausen, per E-Mail

Nerviges Geräuschbett

Interessiert hätte mich der neue Podcast („Crashkurs – Wirtschaft trifft Geschichte“) (Deutschlandfunk, Anm. d. Red.) schon ... Hab dann heute auch gleich mal hineingehört. Schade, wie so viele Sendungen, und auch immer öfter bei DLF, sind die Sendungen mit Pling-Plang, Din-Dong und ähnlich nervigem Geräuschmaterial unterlegt. Frag mich immer, was das soll? Hat man die Befürchtung, dass Menschen, die sich hinsetzen, um sich etwas anzuhören, einschlafen oder gedanklich abschweifen? Mir reicht das fachlich gesprochene Wort, diese Unterma-
lungen sind für mich eine akustische Verhüllung. Ich bin dann auch bei diesem Podcast kaum da, schon wieder weg.

Wolfgang Haase, Ottersberg, per E-Mail

Kinderprogramm für Generationen

In den frühen 1960ern hörten meine Schwester und ich jeden Sonntag morgen „Onkel Tobias vom RIAS“. Die Sendung endete mit dem Lied: „Der Onkel Tobias vom RIAS war da, zu Ende für heute die Lieder. Es hat uns gefallen, drum sagen wir allen: am Sonntag, da kommen wir wiiieder! Das war der RIAS Kinderfunk.“ (...) Später war dann meine Tochter (36) eifrige Kakaduhörerin (...). Und heute morgen hat unser Enkel (fast sechs) das erste Mal „Kakadu“ gehört: die Sendung über die Seenotretter (die er schon vorher toll fand, insofern war es ein guter Einstieg) (Deutschlandfunk Kultur, 4. Februar, Anm. d. Red.). Er war schwer begeistert! Vielen Dank für Ihr Programm! (...)

Ursula Schauer, Bremen, per E-Mail

Mit dem Radio auf Reisen

Ich möchte mich herzlich für die Sendung „Sonntagsspaziergang“ bedanken (Deutschlandfunk, Anm. d. Red.). Tolle Moderation, tolle Themen und tolle Musik. Ich fühle mich, während der Sendung, in die einzelnen Länder versetzt.

Hans Jürgen von Blohn, per E-Mail

Sie haben Fragen, Feedback oder Anregungen? Schreiben Sie uns: hoererservice@deutschlandradio.de

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe/E-Mails zu den Programminhalten von Deutschlandradio und dem Programmheft auszuwählen und gegebenenfalls gekürzt zu veröffentlichen.

#04**Das Magazin****Herausgeber**

Deutschlandradio,
Körperschaft des öffentlichen Rechts,
Raderberggürtel 40, 50968 Köln,
Telefon 0221 345-0

Verantwortlich

Dr. Eva Sabine Kuntz (v. i. S. d. P.),
Christian Sülz, Xenia Sircar

Redaktion

Bettina Mayr, Brigitte Vankann, Miriam von
Chamier, Lektorat: Petra Baron (DRS),
Mitarbeit: Mario Loch (DRS)

Programmbeirat

Sandra Stalinski (Deutschlandradio),
Mario Dobovišek (Deutschlandfunk),
Susann Otto (DRS),
Marie Sagenschneider, Axel Sommerfeld,
Alexandra Stück (Deutschlandfunk Kultur),
Dr. Christian Schütte, Lena Lotte Stärk
(Deutschlandfunk Nova)

Design und Gestaltung

Luisa Bebenroth (DRS)

Editorial Konzept

Crolla Lowis GmbH

Druck

Westermann Druck | pva,
Georg-Westermann-Allee 66,
38104 Braunschweig

Vertrieb

Deutschlandradio Service GmbH (DRS),
Raderberggürtel 40, 50968 Köln

Adressenänderungen

magazin@deutschlandradio.de

Neu- und Abbestellungen

deutschlandradio.de/kontakt

Redaktionsschluss

22. Februar 2024

Programmänderungen vorbehalten

Hörerservice

Telefon: 0221 345-1831
E-Mail: hoererservice@deutschlandradio.de
Internet: deutschlandradio.de/kontakt

Service-Nummern

Nachrichten: 0221 345-29911
Presseschau: 0221 345-29916
Programme hören: 0221 345-63000



STECKBRIEF

NAME

Benjamin Hammer, Berlin

POSITION

Redakteur, Abteilung
Wirtschaft und Gesellschaft,
Deutschlandfunk

LIEBLINGSENDUNGEN/ PODCAST

■ **Informationen am Morgen**

Mo. – Fr., 5.05 Uhr, Sa., 6.10 Uhr

■ **Wirtschaft und Gesellschaft**

Mo. – Fr., 17.05 Uhr

■ **Weltzeit**

Mo. – Do., 18.30 Uhr

und als Podcast

HINTER DEN KULISSEN

Krisen und Kriege und die Hoffnung auf bessere Zeiten

Das Foto oben ist schon ein paar Jahre alt und es wirkt heute wie aus einer anderen Zeit. Die Aufnahme entstand bei Recherchen im Süden des Gazastreifens. Genau dort, wo heute (während ich diese Zeilen schreibe) mehr als eine Million Palästinenser unter desolaten Bedingungen Zuflucht suchen. Fünf Jahre lang, von 2017 bis 2022, war ich Korrespondent für die ARD und die Programme von Deutschlandradio in Israel und den Palästinensischen Gebieten. Ich habe die Region nicht gerade optimistisch verlassen. In meiner Berichterstattung habe ich immer wieder erwähnt, dass es den sogenannten Friedensprozess gar nicht mehr gibt. Und dennoch habe ich das Ausmaß der Terrorangriffe der Hamas gegen Israel am 7. Oktober nicht für möglich gehalten. An jenem Tag ging mir ein Wort durch den Kopf: unfassbar.

Orientierung bieten

Im Deutschlandfunk versuchen wir, Orientierung in diesen unfassbaren Zeiten zu bieten. Wir ordnen ein und berichten über die so unterschiedlichen Perspektiven in diesem jahrzehntealten Konflikt. Den Vorwurf, wir ergriffen für eine Seite Partei, hören wir recht häufig. Aber das tun wir nicht und das ist auch nicht unser Job. Wir können auch nicht mit Ratschlägen von außen „den Nahostkonflikt lösen“ – so verlockend das manchmal scheint. Was wir mit unserer Arbeit hoffentlich leisten können: Empathie ermöglichen, für die Menschen auf beiden Seiten des Konflikts. Seit 2011 – und mit einer Unterbrechung für den Job in

Tel Aviv – bin ich Redakteur in der Abteilung Wirtschaft und Gesellschaft. Also etwas ganz anderes? Nicht unbedingt. Israels Tech-Sektor taucht zum Beispiel immer wieder in unseren Sendungen auf, aber auch die desolote wirtschaftliche und humanitäre Lage in den Palästinensischen Gebieten ist ein Thema.

Weltwirtschaft und Sozialpolitik

In unserer Wirtschaftsredaktion beschäftigen wir uns mit sehr unterschiedlichen Themen wie der Weltwirtschaft, der Sozialpolitik oder dem Börsengeschehen. Das macht den Job sehr spannend. Schwerpunktmäßig beschäftige ich mich mit allem, was rollt und fliegt – der Mobilität. Ich habe den Boom der Luftfahrtbranche nach der Corona-Krise im Blick, die Streiks bei der Bahn und den Versuch der deutschen Autohersteller, bei E-Autos nicht den Anschluss zu verlieren. Seit 2022 bin ich als Wirtschaftsredakteur an einer neuen Entwicklung bei Deutschlandradio beteiligt: Köln und Berlin, die Sitze unserer Funkhäuser, rücken noch enger zusammen. So arbeite ich für eine Kölner Abteilung im Berliner Funkhaus. Das ermöglicht mir Recherchen in Berlin und Brandenburg und einen besseren Austausch mit den geschätzten Kolleginnen und Kollegen von Deutschlandfunk Kultur. Zwischen Köln und Berlin steht permanent eine „Leitung“, wie wir Radiomenschen das nennen. Praktisch unterbrechungsfrei und in perfekter Soundqualität kann ich so „Kölner“ Sendungen auch von Berlin aus moderieren.



Im Rausch der ersten Computerviren

Ein investigativer Recherche-Podcast über einen legendären Virenschreiber aus Bulgarien. Oder auch: eine Zeitreise zu den Anfängen des Internets.

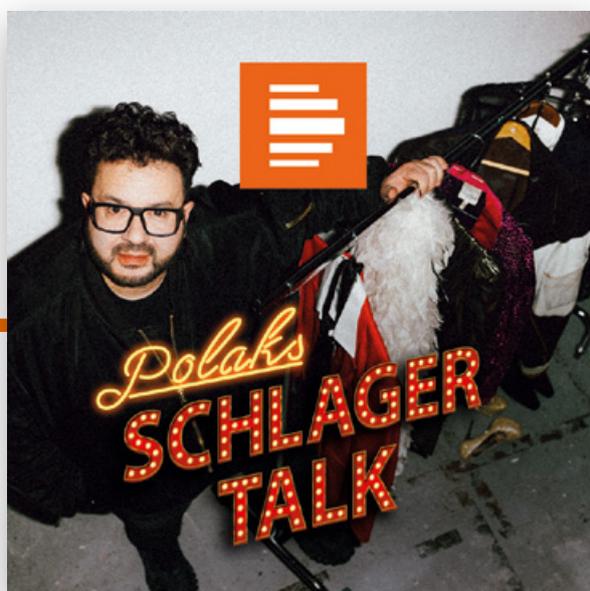


Ein Podcast von Deutschlandfunk

In der Dlf Audiothek App und überall,
wo es Podcasts gibt.
[deutschlandfunk.de](https://www.deutschlandfunk.de)

Polaks Schlagertalk

Oliver Polak im Gespräch mit legendären Größen
des Schlagers wie Roland Kaiser,
Marianne Rosenberg und Beatrice Egli.



**Ein Podcast von
Deutschlandfunk Kultur**

Jederzeit in der Dlf Audiothek
App, überall, wo es Podcasts
gibt und auf
deutschlandfunkkultur.de

bundesweit und werbefrei
deutschlandfunkkultur.de/polaksschlagertalk

